

Haller Willem


HALLEWESTFALEN
ZUM WOHLFÜHLEN

Nr. 394
Mai 2020

Herausgeber:
Haller Willem

Sigrun Lohmeyer
Holtfelder Str. 17
33829 Borgholzhausen
Tel. 054 25 / 15 77
Fax 054 25 / 15 76
info@hallerwillem.net
www.hallerwillem.net

Halle (Westf.)
Kauf im Ort

STADTMAGAZIN FÜR HALLE WESTFALEN



DRUCKAUFLAGE: 10.000 EXEMPLARE - KOSTENLOS AN HAUSHALTE

Wie Sie endlich Ihre Traumküche verwirklichen!

Küchenexperte Dieter Grigoleit lädt Sie ein zu einem kostenlosen Beratungsgespräch. Bringen Sie hierzu Ihre Wünsche mit und lassen Sie sich zeigen, wie Ihre Idee zur einer wunderschönen Küche wird, wovon viele nur träumen.

Ab sofort müssen Sie nicht länger suchen. Warum?

Kennen Sie einen Hersteller, der 5 verschiedene Korpustiefen zum gleichen Preis anbietet?
Kennen Sie einen Hersteller, der verschraubte Rückwände aus 8mm stabilem Holz hat?
Kennen Sie einen Hersteller, der Schubkastenzargen aus 8mm starkem Glas verarbeitet?

Hier haben Sie höchste Qualität in der Verarbeitung!



Das Küchenstudio Grigoleit bietet die perfekte Einheit von Qualität und Design.

- **5 Korpustiefen / ohne Aufpreis von 565 -715mm**
- **greenline** made of life **Umweltbewusste Alternative zu herkömmlichen Spanplatten**
- **Fronten aus Keramik, Metall, Echtholz, Lack, HPL und Kunststoff**

**Vereinbaren Sie jetzt einen Termin:
Dieter Grigoleit Tel. 05201-8548721
Moltkestraße 30 33790 Halle**

PS:Ich nehme mir extra Zeit für Sie!



Centre of life



Haller Willem

Das Stadtmagazin mit Herz für alle in Halle

Corona-Zeit.

Eine Zeit der Sorgen und Zukunftsängste, eine Zeit des Ärgerns und des Aufruhrs, eine Zeit der Einsamkeit und des Alleinseins, eine Zeit der Trauer und der Mutlosigkeit.



Corona-Zeit.

Eine Zeit der Stille und des Stillwerdens, eine Zeit des Abstands und des Zusammenfindens, eine Zeit des Miteinanders und des Zusammenhalts, eine Zeit des Zeithabens und der Freizeit.



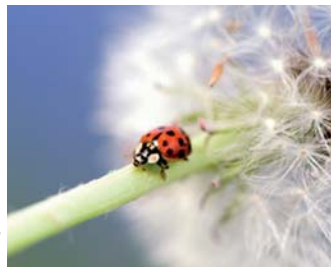
Corona-Zeit.

Eine Zeit des Wanderns und des Wartens, eine Zeit des Wartens und des Abwartens, eine Zeit der Hilfe und der Mithilfe, eine Zeit der Ideen und der Kreativität.



Corona-Zeit.

Eine Zeit der Loyalität und der Solidarität, eine Zeit der Zuversicht und des Entscheidens, eine Zeit der Ruhe und der Entschleunigung, eine Zeit in einer ganz besonderen Zeit, die uns für alle Zeit prägen wird.



Wir wünschen Ihnen und euch, dieser Zeit mit einem blauen Auge entkommen zu können, dass der Sonnenschein, der uns in den letzten Wochen so zuverlässig begleitet hat, ein Lichtblick war, um die Zeit vielleicht sogar etwas genießen zu können. Wir hoffen außerdem, dass uns die dünne Berichterstattung nachgesehen wird. Wenn das Leben wieder durchstartet, wird auch der HallerWillem wieder üppiger. Aber auf der anderen Seite ist es wieder wunderbar, dass wir ihn überhaupt herausgeben können und dafür sage ich herzlichen Dank all denjenigen, die uns – so oder so - darin bestärkt und unterstützt haben. Herzlichst, das HallerWillem-Team Sigrun Lohmeyer, Maik Lohmeyer, Silke Gregor-Eckroth und Dagmar Wenker

Herzlichen Dank für das schöne Titelbild an Vedat Özer.

Wenn Menschen mitmachen, funktioniert Digitales



Die Online-Konferenz im BegeisterungsLand der Agentur Strupat. Kunden Begeisterung wurde von Jennifer Zacher-Handke (Agentur) und Frank Hofen (Förderverein der Stadt) moderiert. © Förderverein Stadt HalleWestfalen

Nach rund 90 Minuten intensiver Diskussion bei der von >Kauf im Ort< in Partnerschaft mit der Agentur Strupat. KundenBegeisterung veranstalteten 2. Online-Konferenz zum Thema >Laden zu - Online Geschäft auf< wa-

zusammengefunden, um gemeinsam mit dem Digital-Experten Niko Schaten der TobitSoftware AG die Möglichkeiten zu diskutieren, was - angesichts der Corona-Pandemie und den damit geschlossenen Einzelhan-



Zugeschaltet in die Online-Konferenz zum Thema >Laden zu - Online-Geschäft auf< waren unter anderem (von links): Reinhard Stricker, Jennifer-Zacher-Handke, Wolfgang Otterpohl, Michael Tönsing (1. Reihe), Dr. Kirsten Witte, Antje Siekendiek, Niko Schaten, Axel Reimers (2. Reihe), Karl-Friedrich Brinkmann, Dirk Speckmann, Doro Otterpohl, Susanne Kock (3. Reihe) und Annette Drein. © Förderverein Stadt HalleWestfalen

ren die Teilnehmer am Ende der Meinung: „In die digitale Welt eintreten, ist genauso wie es in der analogen Welt zugeht, sie wird immer von Menschen gemacht“. Knapp 20 Teilnehmer hatten sich am 17. April in einem virtuellen Konferenzraum

delsläden sowie den gastronomischen Betrieben - zu tun ist. Das Software Unternehmen ist geradezu prädestiniert, diesbezügliche Lösungen aufzuzeigen, da sie in der Stadt Ahaus mit ‚Digital Smart‘ bereits virtuelle Lösungen auf den

Unser Angebot:

Schalenständer



komplett ohne Deko

- nur solange vorrätig -

99,⁹⁵

~~129,⁹⁵~~

Möbel Vollmer

Viele günstige Sommerartikel neu im Sortiment

A. Vollmer KG · Rosenstr. 13 · Halle · T. 05201-2432

www.moebel-vollmer.de

Weg gebracht hat. Mit ‚Kauf im Ort‘ bzw. ‚Haller Herzen‘ und ‚Haller App‘ seien erste Ansätze in der Schaffung einer digitalen Plattform vorhanden, die man weiter entwickeln könnte. Dabei ist aber zwingend erforderlich, dass der Einzelne auch mitmacht und eine solche Plattform inhaltlich mitgestaltet. Die Grundlage einer Digitalisierung in der Stadt ist eine gemeinsame Plattform, auf der sich Handel, Gastronomie, öffentliche Bereiche, Freizeitangebote usw. wiederfinden. In Ahaus wird die vom Stadtmarketing betrieben und gemanagt. „Die ist nicht über Nacht entstanden“, so Niko Schaten, „denn auch vorher gab es bereits Online-Shops.“ Doch man habe sie nicht unbedingt wahrgenommen und teilweise auch nicht gefunden. „Sie müssen sichtbar sein, am besten auf einer gemeinsamen Plattform.“ Diese digitale Entwicklung funktioniert aber nur, wenn die Menschen mitmachen und das soziale Handeln im Blick haben. Man solle diese von der Pandemie bestimmte Zeit jetzt nutzen, andere Formen des Angebots zu entwickeln, empfiehlt er. Dies wird im lokalen Hotel- und Gastronomiektor teilweise schon vollzogen, allerdings nur jeder für sich im Einzelnen. Anders in Ahaus, denn dort

betreiben Restaurantbesitzer unter der Headline „Ronomie statt Gastronomie“ ihre Außer-Haus-Geschäfte mit Speisekarten, die zugleich auch eine Bestellfunktion beinhalten. „Inzwischen bietet sogar eine Eisdieler einen Lieferservice an“, so Nico Schaten. Auch im Ahauser Handel sei auf Grund des Corona-Virus das „analoge Gerüst zusammengebrochen“, doch die über 100 Händler, Gastronomen und Dienstleister haben auf Grund dessen sofort ihre Online-Geschäfte auf der Plattform intensiviert. Eine solche Plattform sei der Dreh- und Angelpunkt in dieser digitalen Welt, denn mit einer sogenannten ID-Nummer - ähnlich



wie die einer Scheckkarte - wird unter anderem im Handel eingekauft, Veranstaltungen gebucht, Geschenkgutscheine ausgestellt und das Ahauser Stadtmarketing veranstaltet täglich ein Quizspiel, an dem mehrere hundert Menschen teilnehmen. Inzwischen gehen viele Firmen und Organisationen kreativ mit dem Thema um. Am Ende waren sich die Teilnehmer der onlinegeführten Konferenz gibt darin einig, dass man ein solches Angebot auch für Halle entwickeln müsse. Borgholzhausens Bürgermeister Dirk Speckmann brachte sogar eine gemeinsame Plattform für den Altkreis ins Gespräch. Auf jeden Fall jedoch wurde die Kampagne ‚Kauf im Ort‘ in Partnerschaft mit der Agentur Strupat.KundenBegeisterung und der Haller Interessen und Werbegemeinschaft (HIW) dazu ermutigt, diese erforderliche Diskussion unbedingt fortzusetzen mit dem Ziel, Lösungsangebote zu entwickeln, um die gemeinsame Vernetzung voran zu bringen. -HW- ■

Ein Teil der Krise ist überstanden. Wir sind wieder für Sie da - natürlich durchgehend!



Mit der neuen Frühjahrs-Sommer Kollektion

Schuhe + Sport

Reichelt

1a-Fachhändler

Bahnhofstr. 6 · Halle
Tel 23 56

mail@schuhsport-reichelt.de
täglich 9 - 19 Uhr, Sa von 9 - 14 Uhr,
jeden 1. Samstag von 9 bis 16 Uhr

...weil wir wollen, dass Sie in HALLE einkaufen

Haller Willem



bella pede
WOHLFÜHL-FUßPFLEGE

Christine Böhm
Schützenberg 11
33790 Halle Westfalen
termin@bellapede.de
www.bellapede.de
0 52 01-91 00

Fragen Sie Frau Gregor-Eckroth!



Liebe Leser*Innen, was halten Sie von einer regelmäßigen Kolumne? Sie stellen Fragen und ich versuche sie zu beantworten. Ernste, lustige, ironische oder aktuelle Fragen. Hier ein Beispiel für eine Frage „mitten aus dem Leben“:

Sigrun Lohmeyer aus Borgholzhausen fragt: „Frau Gregor-Eckroth, wenn der Sommerurlaub in Balkonien und Bad Meingarten verordnet wird, wie würden Sie diesen in Halle verbringen?“

Diese Frage scheint sehr einfach - ist es doch in Halle und Umgebung total schön. Städtische Wälder und der Teutoburger Wald locken mit schönen Routen, per Drahtesel kann man auch viel Schönes entdecken. Aber haben wir das nicht

schon alle entdeckt? Sind wir jetzt, in der für viele Menschen verordneten Pause nicht schon alle Wege mehrfach gelaufen? Haben von der Kaffeemühle ins Land geschaut und die dramatischen Kieferkahlschläge besichtigt? Für diejenigen, die das noch nicht gemacht haben, wäre das vielleicht die eine oder andere Möglichkeit. Wenn der Sommer wieder ein „richtiger Sommer“ wird, kann man aber noch seinen eigenen Balkon oder Garten entdecken. Stellen Sie doch einfach eine „Bademöglichkeit“ in der passenden Größe auf - das geht von Eimer über Planschbecken bis hin zu einem Pool im Garten. Probieren Sie Rezepte aus, die Sie aus ihren vergangenen Urlauben praktisch noch auf der Zunge haben und holen Sie sich so ihr Urlaubsland oder an eine bestimmte Gegend in Deutschland zurück ins Gedächtnis. Tipp für nächstes Jahr: lernen Sie doch im Urlaub die Sprache Ihres bevorzugten Urlaubslandes und überraschen Sie ihre Gastgeber im nächsten Jahr mit der perfekten Begrüßung - und mehr. Seien Sie kreativ!

Wer jetzt Lust hat, eine Frage an den Haller Willem zu senden, kann dies unter der Mailadresse info@hallerwillem.net tun. Bitte teilen Sie uns auch mit, ob wir Ihren Namen veröffentlichen oder den Nachnamen nur abgekürzt drucken dürfen. -sge- ■



Wenn man ihren Marktwert kennt und den richtigen Partner an seiner Seite hat.

Leben. Wohnen. Reisen. Pflegen. Unsere Marktpreiseinschätzung gibt Ihnen Sicherheit für den Preis Ihrer Immobilie und erleichtert Ihre Finanzplanung für den Ruhestand.

Telefon: 05201 893-481
E-Mail: immobiliencenter@kshkalle.de

Kreissparkasse Halle (Westf.) ImmobilienCenter

Die Klimakrise hat Halle erreicht - Wir müssen handeln



Die Jahre 2018 und 2019 waren heiß und viel zu trocken. Fehlender Niederschlag ließ die Grundwasserstände und Flusspegel sinken. Milliarden-schäden in der Land- und Forstwirtschaft sind zu beklagen. Nach Berechnungen des Helmholtz-Zentrums für Umweltforschung sind in diesen beiden Jahren ca. 245.000 ha Wald (ungefähr die Gesamtfläche der Stadt Bielefeld) in Deutschland verloren gegangen. Das ist insofern erschreckend, weil Bäume in unserem Land ca. 2,5 Milliarden Tonnen CO2 binden und jährlich mit ihrem Wachstum ca. 60 Mio. Tonnen und damit sechs Prozent der Treibhausgasemissionen aufnehmen. Auch in Halle zeigen sich Klimaveränderungen und ihre Folgen. In un-

seren Wäldern werden zurzeit von Borkenkäfern befallene Fichten großflächig abgeholzt. Dass die flachwurzelnden Fichten besonders empfindlich auf Wassermangel reagieren, hat die Fachleute nicht gewundert. Dass aber nun seit Jahrhunderten an unsere Heimat angepasste Buchen absterben, ist besorgniserregend. Es zeigt sich jetzt, dass sie langanhaltende Hitze und Dürre nicht ertragen, ihr Blattwerk und ihre Rinde verlieren. Noch nie hat es Kahlschläge in diesem großen Ausmaß gegeben. Die Holzerträge reichen kaum zur Deckung der Erntekosten. An Erträge für die langjährige Pflege ist nicht zu denken. In der Landwirtschaft droht schon das dritte Jahr mit einem Mangel an Wei-

defutter und Mindererträgen beim Getreide. Unsere sandigen Böden erfordern regelmäßige Niederschläge, um die Pflanzen ausreichend mit Wasser zu versorgen. Die ordentlichen Regenfälle bis Mitte März waren hilfreich, um die abgesackten Grundwasserstände wenigstens zum Teil wieder aufzufüllen. Aber wieder zeichnet sich in diesem Frühjahr eine extreme Trockenheit ab. Im April hat es kaum geregnet. Sonnenschein Tag für Tag und ein kräftiger, andauernder Wind haben die Böden bis zu einer Tiefe von 25 cm ausgetrocknet. Das Helmholtz-Zen-

trum für Umweltforschung sieht aktuell unser Gebiet schon wieder von "schwerer Dürre" betroffen. Was unsere Verantwortung in Halle betrifft, so müssen wir unseren möglichen Beitrag zur Vermeidung und Bindung klimaschädlicher Emissionen leisten und uns an die Folgen der fortschreitenden Klimakrise anpassen. Insbesondere gilt es, unsere Wälder mit Mischkulturen und unempfindlicheren Baumarten aufzuforsten und Bäume in den Siedlungsbereichen zu pflanzen, wo immer es möglich ist.



Bücher & Geschenke

Silke Speckmann

Bahnhofstr. 27 · 33790 Halle Westfalen
Telefon 05201 9710097 · info@buecher-geschenke.de

Montag bis Freitag 9 - 18 Uhr und Samstag 9 - 13 Uhr

Unser Buch-Bestell-Service:
Heute bis 18 Uhr bestellen und morgen ab 9 Uhr abholen!
www.buecher-geschenke.de

MEIN  FÜR HALLE.

kirsten-witte.de

Lasst uns mehr Bäume pflanzen

#mehrGrünfürHalle

Bürgermeisterwahl 13. September 2020



„Wenn man sich Mühe gibt ...



Seit 10 Jahren schnürt Tobias Grund für jeden Kunden ein individuelles Telefonie-Paket - abgestimmt auf die jeweiligen Bedürfnisse und Wünsche - zur Zeit hinter Plexiglas.

„Wenn man sich Mühe gibt und sich engagiert, dann kommt man auch weiter,“ war sich Tobias Grund sicher, als er im Mai 2010 das Fachgeschäft für Telefonie am Ronchinplatz im Herzen von Halle eröffnete. Ein Konzept, das offensichtlich aufging, denn im Mai dieses Jahres kann er auf zehn erfolgreiche Geschäftsjahre zurückblicken. Nach einer kaufmännischen Ausbildung sammelte der gebürtige Mindener erst als Angestellter und später als Selbständiger Berufserfahrung, bevor er vor einem Jahrzehnt das Geschäft in Halle als neue Herausforderung übernahm. Mit viel Herzblut, kundenorientiertem Service, hochwertigen Produkten und vor allem mit Zuverlässigkeit arbeitete er konsequent und vor allem erfolgreich an dem vormals eher schlechten Ruf, den die zahlreichen Vorgän-

Baby.“ Gut acht Jahre verbrachte er die Geschäftszeiten gemeinsam mit seiner Kundschaft in dem kleinen Laden auf engstem Raum, bis sich im Juli 2018 die Möglichkeit bot, großzügige Geschäftsräume gleich nebenan zu beziehen. Aus dem Vodafone-Shop wurde mit dem Umzug am 14. Juli 2018 „TalkExtra“. Seit nunmehr



So fing es 2010 auf engstem Raum an.

insgesamt zehn Jahren bietet Tobias Grund seiner Kundschaft alles rund um die Telekommunikation: Mobilfunk, Festnetz-Anschlüsse, Mobiles Internet, Kabelanschlüsse, UnityMedia (jetzt Vodafone), Zubehör, Display-Reparaturen, Service für Handyeinstellungen, Vertragsverlängerung, Anbieterwechsel sowie Smartphones aller Hersteller und natürlich Tarife für Vodafone, Otello, O2 und MobilcomDebitelTelekom. Die Tarife werden nach einer Nutzen- und Bedarfs-ermittlung optimal auf die Kundschaft abgestimmt. Tobias Grund öffnet sein Geschäft täglich von 9.30 bis 13.30 und von 14.30 bis 18 Uhr sowie mittwochs und samstags von 9.30 bis 13 Uhr. Telefonisch ist er unter 05201-663723 oder unter 0173-4281768 zu erreichen - für Fragen oder auch Terminvereinbarungen außerhalb der Geschäftszeiten. -sig-■

„Holen Sie sich, was Ihnen zusteht!“



Helmut Reingruber und Stefan Krone (li) bieten sich im Falle eines Unfalles mit dem Fahrrad als kompetente Schadensmanager für Sachschadensersatz am Fahrrad, für Schmerzensgeldansprüche und für etwaigen Dienstaussfall an.

„Holen Sie sich, was Ihnen zusteht“, empfehlen Stefan Krone und Helmut Reingruber bei einem Fahrradunfall, denn: „Ihr Fahrrad hat einen höheren Wert, als Ihr Unfallgegner denkt.“ Beide sind seit vielen Jahren im Radsport unterwegs und wissen, wovon sie sprechen. „Außerdem können wir auf über 15 Jahre Erfahrung als Ingenieurbüro und Rechtsanwaltskanzlei und somit auf zahlreiche abgeschlossene Schadensabwicklungen zurückgreifen“, bieten sich die beiden Schadensmanager im Falle eines Unfalles als kompetente Berater an. Erfreulicherweise gehen die meisten Fahrradunfälle glimpflich aus, doch eben nicht alle. Und wenn es dann doch zu einem Schaden am Rad oder gar zu Verletzungen kommt, dann ist es eigentlich so wie auch bei einem Unfall mit dem Kfz. Und hier wie da empfehle es sich, nicht selbst mit dem Unfallgegner oder der Versicherung zu verhandeln, sondern einen Rechtsanwalt einzuschalten. Ist man Opfer eines unverschuldeten Unfalls, müssen die Kosten für die Rechtsberatung und für ein Schadensgutachten von der gegnerischen Versicherung übernommen werden. „Ein Schadensgutachten kann aus zwei Gründen wichtig sein“, erklärt Kfz-Prüfingenieur Stefan Krone. Zum einen müsse der Geschädigte beweisen, dass an seinem Fahrrad ein Schaden entstanden ist, zum anderen könne auch die gegnerische

Versicherung ein Gutachten für die Bewertung des Unfallschadens anfordern. Die beste Grundlage für die Durchsetzung berechtigter Forderungen des Geschädigten gegenüber dem Unfallverursacher sei dann ein von einem unabhängigen, qualifizierten Sachverständigen erstelltes Schadensgutachten bzw. Beweissicherungsgutachten, das neben Bildern eine detaillierte Schadensbeschreibung und Angaben zu Plausibilität und fachgerechter Instandsetzung enthält. Gemeinsam haben Helmut Reingruber und Stefan Krone schon häufig Schadensmanagement abgewickelt, denn heutzutage seien Fahrräder oft sehr hochpreisig. „Da entsteht schnell ein Schaden von 3.000 oder 4.000 Euro“, weiß der Rennradsporler. Das führt nicht selten zum Totalschaden und auch die Verletzungen seien tendenziell schwerer als bei Pkw-Unfällen. „Mit E-Bikes nimmt es zu“, erklärt Helmut Reingruber dazu und auch Rennräder und Mountainbikes seien hochpreisiger geworden. „Wir informieren lückenlos über die Rechte als Unfallopfer und setzen die Ansprüche konsequent durch“, versprechen die beiden Haller Schadensmanager, sich um den Sachschaden am Fahrrad, um die Schmerzensgeldansprüche und um etwaigen Dienstaussfall zu kümmern. Als dritten im Bunde empfehlen Helmut Reingruber und Stefan Krone zudem das Bike-fitting Bielefeld. Inhaber Bastian Schünke erstellt - bestenfalls vor dem Fahrradkauf - eine Sitzpositionanalyse, damit Fahrrad und Mensch eine Einheit werden. „Gerade bei einem Rennrad ist es teilweise Millimeterarbeit“, erklärt Stefan Krone. Die Schadensmanager sind unter den Telefonnummern 05201- 66 27 85 (Ingenieurbüro Stefan Krone) und 05201 - 66 98 40 (Kanzlei Helmut Reingruber) zu erreichen. -sig-■

Schneiker.de
Arbeitsbühnen Vermietung
☎ 05201 668570

ger bei der Haller Kundschaft hinterlassen hatten. Im Laufe der vergangenen zehn Jahre eröffnete er die eine oder andere Filiale in der Nähe seines Wohnortes Minden, doch nirgends war es so wie in Halle. „Mir sind hier die loyalen, ehrlichen und zuverlässigen Kunden ans Herz gewachsen“, begründet er den Standort in der Lindenstadt als Lieblingsstandort, für den er täglich die Fahrt von Minden nach Halle und zurück in Kauf nimmt. „Das Geschäft ist mein

Planung Ihres Beschallungskonzeptes ■ gewerblich & privat ■ Installation und Configuration Ihrer Soundanlage ■ nachhaltige Kundenbetreuung

heidemann sound

heidemann sound

Bergshagen 1
33790 Halle

Telefon 05201.3241
www.heidemannsound.de

Bowers & Wilkins

BOSE
Better sound through research.

LOEWE.

Haller Willem

Tolle Idee für Team und HIW-Geschäfte



Luis Murillo Mendoza, Leiter des Seniorenheims Marienheim, sagt seinen Mitarbeitern mit einem Gutschein für die HIW-Geschäfte DANKE.

Diese außergewöhnliche Zeit bringt auch so manch Gutes - kleines Glück im Unglück, könnte man auch sagen. So hatte die Leitung des Seniorenheims Marienheim die Idee, ihren Mitarbeitern für ihre außerge-

wöhnlichen Leistungen und ihren engagierten Einsatz zum Wohle der Bewohner Danke zu sagen - mit einem Gutschein über 25 Euro. Dazu trat sie an die Haller Interessen- und Werbegemeinschaft heran, damit nicht nur dem Marienheim-Team sondern auch der Haller Geschäftswelt etwas Gutes getan werden kann. Da der von der HIW installierte Haller Taler nur eine Stückelung von 10 Euro ermöglicht, kreierte der Vorstand spontan einen einmaligen HIW-Gutschein, über den sich nicht nur die Mitarbeiter des Marienheims sondern auch die HIW-Geschäfte freuen können, wenn er geschnitten oder am Stück - bei ihnen eingelöst wird. „Natürlich stellt dieser Gutschein eine Ausnahme aufgrund der Corona-Zeit dar“, betont der HIW-Vorstand, doch in ungewöhnlichen Zeiten kann man auch ungewöhnliche Wege gehen, um die Geschäfte vor Ort zu unterstützen. -HW-■

Heimstarkes Team (Wir wollen mitmachen)

Schon im vergangenen Jahr hatte der SPD-Ortsverein einen großen Zulauf von neuen Mitgliedern. Im Jahr 2020 setzt sich der Trend fort, beispielhaft seien vier neue Mitglieder genannt: Max Brenker, Daniel Kühnast, Michael Wienecke und Marie-Luise Mecklenburg, die generationsübergreifend in der SPD mitmachen wollen. Sie unterstützen ge-

meinsam mit weiteren engagierten Mitgliedern die SPD im Kommunalwahlkampf. Die zentralen Werte der SPD Freiheit, Gerechtigkeit und Solidarität sind ihnen hierbei besonders wichtig. Die Mitglieder des Ortsvereins, insbesondere die Bürgermeisterkandidatin Edda Sommer, freuen sich über diese weitere Unterstützung. ■



Unser Verkauf ist wieder für Sie geöffnet!

Angebot der Woche



Mercedes AMG C43 T

EZ 03.2017, 31.550km, 270kw, Schwarz, Automatik, Navigation Comand, Night Paket, Park Paket mit Rückfahrkamera, Anhängervorrichtung abschwenkbar, LED Scheinwerfer u.v.m.

38.750,- €
MwSt. ausweisbar

Ihr Mercedes-Benz Partner in Halle/Westfalen für PKW, Transporter und Nutzfahrzeuge!



Gebr. Recker

Gebr. Recker GmbH, Bielefelder Str. 61, 33790 Halle/Westfalen
Tel. 05201 8119-0, www.gebr-recker.de, halle@gebr-recker.de



REINGRUBER UND FILLIES
Rechtsanwälte in Bürogemeinschaft

Wir sind für Sie da!

Lange Straße 51 · 33790 Halle Westfalen
Tel. 05201 669840 · Fax 05201 669850
post@kanzlei-reingruber.de
www.kanzlei-reingruber.de



EDDA STELLT VOR:

NEUE POWER - STARKES TEAM!

NEUE MITGLIEDER IN DER SPD-MANNSCHAFT

Heimstark für HALLE!

SPD



TIM BRAND SANDRA MECKLENBURG MAX BRENKER MILU MECKLENBURG WOLFRAM SOMMER MICHAEL WIENECKE INGA KOMPA MARCO HÜLSMANN MARIE HAUHART CHRISTIAN SCHULZ DANIEL KÜHNAST

Sommergarten für Urlaubsfeeling daheim



Mit TerraFlex kann man sich einen ganz persönlichen Rückzugsort für mehr Lebensqualität schaffen, empfiehlt Christian Marschner das innovative Terrassendach-System

„Bei unserem Terrassendach-System TerraFlex haben wir den Fokus ganz klar auf eine flexible und einfache Bauweise gelegt,“ erklärt Christian Marschner vom gleichnamigen Haller Fachbetrieb für Bauelemente, das innovative Angebot. Gerade in dieser Zeit, wo der auswärtige Sommerurlaub in Frage gestellt ist, kommt es wie gerufen, um sich das Leben daheim noch schöner gestalten zu können, denn eine überdachte Terrasse bietet weiteren Wohn- und Lebensraum - geschützt und doch draußen. Das TerraFlex-Systeme passe sich den baulichen Gegebenheiten vor Ort hervorragend an, beschreibt Christian Marschner weiter. Dies führe zu einem Ambiente wie im Freien, obwohl man die Wärme der Sonne geschützt genießen könne. So ließe sich die Terrassensaison bereits mit den ersten Sonnenstrahlen im Frühjahr zeitiger als sonst beginnen und bis in den Spätherbst hinein wunderbar verlängern. „Alle unsere Terrassendach-Systeme bieten zudem die Möglichkeit eines nachträglichen Ausbaus“, schildert Christian Marschner weiter. So kann der Kunde mit einem reinen Terrassendach starten und es später auf Wunsch Stück für Stück erweitern - z. B. mit Seitenteilen als Windschutz. Möglich sei es außerdem, das Terrassendach mit eleganten, lichtdurchfluteten Unterbauelementen - wie einer Ganzglas-schiebeanlage - zu einem geschlossenen Sommergarten auszubauen. „Hierfür haben wir verschiedene Lösungen parat - mit System durchdacht und in geprüfter Qualität sorgfältig verarbeitet“, empfiehlt der Unternehmer weiter. Vor Wind und

Wetter geschützt bietet der fertige Sommergarten so die Möglichkeit, drinnen zu sitzen, sich aber wie im Freien zu fühlen. Dazu verweist er auf die zahlreichen Vorteile. So ist eine variable Dachneigung von 5-30 Grad möglich sowie eine flexible Bauweise bei Wandanschluss, Traverse und Stützenposition, sodass die Dachneigung sogar noch während der Montage auf der Baustelle



Entdecke die Möglichkeiten: in der Ausstellung am Gartnischen Weg 125.

den örtlichen Gegebenheiten angepasst werden könne. Neben dem guten Preis-Leistungs-Verhältnis seien zudem große Spannweiten realisierbar. Die Systemvielfalt ließe kaum Wünsche offen: pulverbeschichtete Aluminium-Profile in eigenem Design, Sicherheit (sämtliche geforderten Zertifikate liegen vor) sowie eine hohe statische Belastbarkeit zählt Christian Marschner als weitere Vorzüge auf - neben individueller Variantenvielfalt und Farbauswahl, der Möglichkeit, später verschiedene Unterbauten nachrüsten zu können und einer verlängerten Garantiezeit. Zudem sei TerraFlex pflegeleicht und langlebig. Weitere Informationen und eine Beratung erhalten Interessierte im Gartnischen Weg 125 in Halle, wo auch eine vielfältige Ausstellung aufwartet. -sig-■

Tischlerei
Klemp & Schlichting
Meisterbetrieb



Patthorster Straße 115 a
33803 Steinhagen
Telefon 0 52 04 - 92 511 35
Telefax 0 52 04 - 92 511 37
info@klemp-schlichting.de
www.klemp-schlichting.de

Fordern Sie uns (an)!

Wolfgang Klemp

Tischlermeister

(01 75) 4 38 56 72

Mark Schlichting

(01 75) 4 38 48 32



Unsere Leistungen:

Innenausbau

Möbelbau

Sonderanfertigungen

Reparaturservice

Fenstermontage

Verlegung von Laminat & Fertigparkett

**Sie möchten
Ihr Geld
gewinnbringend
anlegen?**

**Dabei sind Ihnen
folgende Dinge wichtig:**

- Hohe Renditen
- Kalkulierbare Sicherheit
- Seriosität
- Langfristigkeit



**JETZT ZUM
KOSTENLOSEN
WORKSHOP ANMELDEN:**

**Tel. 01 71-55 70 162
demnächst im
Court Hotel Halle**

Registrieren Sie sich
für den nächstmöglichen
Termin bei
u.loeffeld@employ.ag

**Kauf im Ort!
Ich bin dabei.**



...so wie ich es sehe, ist >Kauf im Ort< eine Kampagne, die nicht nur in dieser Zeit unsere Unterstützung benötigt. Mein Name ist René Schlüsche. In dieser Kampagne engagiere ich mich bereits seit dem Aufruf im Januar des vergangenen Jahres, denn damit war sofort meine Neugierde und mein Interesse geweckt worden. Insofern konnte ich mich fortan mit meinem Hobby >meinideenreichtum< (www.instagram.com/meinideenreichtum) kreativ austoben. Mit großer Freude bin ich dabei, meine eigenen talentierten Begabungen für >Kauf im Ort< einzusetzen, obwohl nicht immer alles sofort umsetz- bzw. realisierbar ist. Aber das schreckt mich in meinem Engagement nicht ab. Vielmehr sehe



ich das als einen positiven Denkanstoß in dieser Kampagne. Das bürgerschaftliche >wir wollen etwas für die Stadt bewirken< macht deutlich, dass die beteiligten Teilnehmerinnen und Teilnehmer - die aus unterschiedlichen Lebensbereichen zusammen gekommen sind und sich vorher nicht unbedingt kannten - nun gemeinsam etwas auf die Beine stellen wollen. Zu diesem ehrenamtlichen Miteinander beizutragen, motiviert mich immer wieder. Da ich kein Mensch des Redens bin, bringe ich mich viel mehr mit meinem Handeln und Tun ein. Es gibt immer wieder neues zu entdecken, zu entwerfen und auf Grund dessen setze ich mich wesentlich intensiver mit meiner Stadt auseinander, in der ich lebe, arbeitete und einkaufe. Von daher ist mein Zutun zur Entwicklung in >Kauf im Ort< aktuell geradezu passend.

Sei auch DU dabei!

Schreibe an foev@hallewestfalen.de
oder ruf an unter 05201-183 321

TAXI-RUF *Dü* -REISEN
22 44 52 00

Mein Halle - eine Zeitreise für Kinder



Anne Rodenbrock-Wesselmann, Klaudia Defort-Meya, Waltraud Brenneke, Susanne Debour und Katja Kosubek alias Emma Stuckemeyer stellten im Herbst letzten Jahres den ersten Haller Stadtführer für Kinder vor.

Am 17. April letzten Jahres jährte sich die Verleihung der Stadtrechte an Halle/Westfalen zum 300. Mal. Im Rahmen dieses besonderen Jubiläums entwickelte die Stadt Halle einen Stadtführer für Kinder zu der Geschichte von Halle. Gemeinsam mit dem virtuellen Museum „Haller Zeiträume“ und der Kunst- und Musikschule Halle wurden mit den dritten Klassen aller Haller Grundschulen Mitmach-Stadtführungen unternommen. Emma Stuckemeyer, die Tochter des ehemaligen Fuhrmanns und späteren Gastwirts Haller

Willem, machte sich mit ihrem Bolterwagen, gefüllt mit zahlreichen Utensilien aus alten Zeiten, und den jeweiligen Grundschulern auf Entdeckungsreise durch die Stadt. So erlebten die Kinder Haller Geschichte hautnah, denn Emma (alias Katja Kosubek) erzählte lebendig aus ihrem damaligen, nicht ganz einfachen Alltag. Im Gewölbekeller der Remise erarbeiten die Kinder im Anschluss unter der Leitung von Kunstpädagogin Klaudia Defort-Meya das Erlebte auf verschiedenen kreativen Wegen - in Bildern, in kleinen Heften



Wenn Emma Stuckemeyer (alias Katja Kosubek) aus ihrem Leben erzählt, sind die Kinder ganz gebannt.

und Skulpturen aus Ton. Aus den gesammelten Werken entwickelten die Projekt-Verantwortlichen schließlich einen Stadtführer für Kinder, den Katja Kosubek mit Texten aus der Feder von „Emma“ ergänzte sowie mit Archibildern und der grafischen Arbeit von Waltraud Brenneke. Es entstand ein bezauberndes, informatives und interaktives Heftchen, in dem Emma Schulklassen und Kindergruppen sozusagen weiter an die Hand nimmt und mit ihnen durch die Stadt geht, um sie zu erkunden. Der Stadtführer „Mein Halle - eine Zeitreise für Kinder“

bietet gerade in dieser Zeit eine wunderbare Abwechslung zu den begrenzten Freizeitmöglichkeiten. Das charmante Heftchen kann man samstags am Museumsbüro abholen oder aus den Haller ZeitRäumen, Stichwort Museumspädagogik, als PDF herunterladen <https://www.haller-zeitraeume.de/museumspaedagogik>. Auch die Haller Geschichtspfade im Teutoburger Wald sind immer noch und immer wieder eine Wanderung wert, die außerdem mit dem wunderschönen Ausblick auf Halle und das Ravensberger Land belohnt wird.

-sig- ■

wunderschöne SOMMERKLEIDER



Ihr Modehaus in Halle

BRINKMANN
zieht an

Bahnhofstr. 32 · Halle/Westf.
Tel. 0 52 01-23 09
www.brinkmann-zieht-an.de

Leerer Wartebereich und Schichtarbeit



Der Wartebereich der Zulassungsstelle ist leer und nur wenige Schalter sind besetzt. Foto: Kreis Gütersloh

Ein ungewohntes Bild in der Zulassungsstelle des Kreises Gütersloh - vor der Tür steht ein Wachdienst, der Wartebereich ist leer und nur jeder zweite Schalter ist besetzt. Die Kreisverwaltung ist seit dem 19. März für den Publikumsverkehr geschlossen, so auch die Zulassungsstelle. Nur nach vorheriger Terminvereinbarung werden derzeit die Dienstleistungen erledigt, die die Mobilität der Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen im Kreis Gütersloh sowie der Firmen sicherstellen. Daher werden im Moment nur Zulassungen, Umschreibungen, Abmeldungen und die Zulassungen von Kurzzeitkennzeichen angeboten. Auch verlorene Fahrzeugdokumente, wie Fahrzeugschein und Kennzeichenschilder werden bearbeitet. Die Zulassungsstelle hat die internen Abläufe so umstrukturiert, dass zwei Schichten abwechselnd

arbeiten. Bei der Terminvereinbarung müssen Kunden ihre gewünschten Dienstleistungen ankreuzen. Es können pro Termin bis zu drei Anliegen bearbeitet werden, weitere können in diesem Termin nicht erfüllt werden. Nach der Terminvereinbarung erhält man per E-Mail eine Reservierungsbestätigung mit weiteren Informationen zu den Dienstleistungen und den mitzubringenden Unterlagen. Alle 15 Minuten werden je sechs Kundinnen und Kunden mit vorreservierten Termin aufgerufen. Die Kunden dürfen einzeln eintreten und gehen auf direktem Wege zum Schalter, sodass der Wartebereich leer bleibt. Der Ein- und Ausgang ist voneinander getrennt, sodass sich die Kunden nicht begegnen. Markierungen auf dem Fußboden und Plexiglaswände an den Schaltern sorgen dafür, dass der vorgeschriebene Abstand auch innerhalb des Gebäudes eingehalten wird. Auch der Kontakt zwischen Kunden und Mitarbeitern ist auf ein Minimum begrenzt. Die Zulassungsstelle bittet um eine zeitnahe Stornierung für den Fall, dass ein Termin nicht wahrgenommen werden kann. „Eine Absage ermöglicht uns den Termin schnellstmöglich an einen anderen Kunden zu vergeben“, erklärt Ute Pösse, Leiterin der Zulassungsstelle. „Wir können jede Woche eine große Zahl an Terminen vergeben. Gerade jetzt in der zulassungsintensivsten Zeit sind das aber noch immer zu wenige. Wenn dann Termine ungenutzt verstreichen ist das ärgerlich und andere Bürger müssen unnötig auf einen anderen Termin warten.“ Gewerbliche Zulassungsdienste können jeweils dienstags und mittwochs nachmittags kontaktlos die Papiere ihrer Kunden (Autohäuser und Privatkunden) abgeben, um diese erledigen zu lassen. Privatkunden, die zeitnah keinen Termin in der Zulassungsstelle erhalten, können ihr Auto online an- oder abmelden. Weitere Informationen zu den Voraussetzungen gibt es im Serviceportal des Kreises Gütersloh (<https://service.kreis-guetersloh.de/>) und auf der Homepage der Zulassungsstelle: <https://www.kreis-guetersloh.de/kfz-zulassung/>.

Corona-Krise: Die Auswirkungen auf den Immobilienmarkt



Immobilienmakler Lars Jäkel ist Experte für Hauskauf und -verkauf.

Nach ersten Einschätzungen des Immobilienverbands Deutschland (IVD) wird die Corona-Krise den Immobilienmarkt kurz-, mittel- und langfristig beeinflussen, sagt Immobilienmakler Lars Jäkel. Während der IVD sich bei den Entwicklungen von Wohnimmobilien relativ optimistisch zeigt, sieht er negative Auswirkungen bei den Büroimmobilien sowie Einzelhandel und Gewerbeimmobilien. Wohnimmobilien gelten laut IVD immer noch als eine sichere Anlageform. Auch wenn zum jetzigen Zeitpunkt der Kauf von Wohnimmobilien stagniert und weder kleine Privatkäufer noch Kapitalanleger große Investitionsentscheidungen treffen, sieht der IVD lediglich eine Verschiebung der Kaufentscheidung auf einen späteren Zeitpunkt. Nach wie vor und vor allem in Krisenzeiten ist die Investition in eine Wohnimmo-

bilie eine sichere Anlageform. Denn Wohnimmobilien und die Nachfrage nach Wohnimmobilien wird es immer geben. Ebenso können wir aktuell keine großen Preiseinbrüche auf dem Immobilienmarkt feststellen, berichtet Lars Jäkel. Es kann lediglich zu einer Verlangsamung des Wachstums im Bereich Miet- und Kaufpreise kommen. Bei den Büroimmobilien ist allerdings mit einem Rückgang der Bürobeschäftigten und somit auch der benötigten Bürofläche zu rechnen. Der Bedarf nach Büroimmobilien wird laut IVD sinken, sodass weniger Mietverträge abgeschlossen werden und Neumietverträge sich nicht mehr auf Mietzeiten von fünf oder zehn Jahren verpflichten wollen. Ein noch größerer Rückgang ist im Bereich Gewerbeimmobilie und dem Einzelhandel zu erwarten. Aufgrund des durch die Corona-Krise ausgelösten fehlenden Umsatzes und der weiterlaufenden Kosten, könnte es zu zahlreichen Insolvenzen im Einzelhandel, in der Gastronomie sowie der Hotellerie und somit zu freien Gewerbeflächen kommen. Für Vermieter wird es schwerer, neue Mietverträge, vor allem mit längeren Laufzeiten abzuschließen. Gerne beraten wir Sie. Rufen Sie uns an unter Tel. 05201-7354808 oder informieren Sie sich zunächst auf unserer Homepage www.jaekel-immobilien.de. Gerne können Sie uns auch in unserem Büro im „Haller Herz“ an der Bahnhofstr. 3 in Halle besuchen. ■



Wussten Sie ...

... dass Sie mit dem Finanzplaner in unserem Online-Banking Ihre Finanzen immer im Blick haben?

Fragen Sie uns. Wir zeigen Ihnen, wie es geht.

 Kreissparkasse Halle (Westf.)
www.kskhalle.de

Haller Willem

Der Profi empfiehlt: Jäkel Immobilien



Kostenlose Ermittlung des Marktwertes

UNSER SERVICE:

- ✓ WERTERMITTLUNG
- ✓ ENERGIEAUSWEIS
- ✓ EXPOSÉ ERSTELLUNG
- ✓ VERKAUFSBERATUNG

alles inklusive


Jäkel Immobilien
Beratung • Vermietung • Verkauf

05201-7354808 • www.jaekel-immobilien.de

Einladung zur digitalen Landpartie

Anstatt der traditionellen Radtour im ersten Halbjahr, lädt der CDU Stadtverband ab Mai Jung und Alt zu einer digitalen Landpartie ein. Dazu werden Aufgaben in Form von Bilderrätseln, Wissensfragen sowie Schätz- und Denkaufgaben zu lösen sein. Die Aufgaben und Spielregeln werden auf der Homepage unter www.cdu-hallewestfalen.de als auch auf den Präsenzen in den sozialen Netzwerken eingestellt. Dabei kann die Stadt Halle (Westf.) und ihre Ortsteile erkunden und interessante Ecken unserer Stadt kennenlernen. Die Mitspieler bzw. Mitreisenden werden im Spiel auf der Suche nach Antworten zu den zum Teil herausfordernden Fragen viel Spaß haben. Als Gewinne winken Gutscheine von Haller Geschäften. Diese werden verlost unter allen Einsendungen am Ende eines jeden Aktionszeitraumes, sowie im Rahmen einer Zusatzverlosung am Ende des Spieles. Wir wünschen allen Mitspielerinnen und Mitspielern viel Erfolg! Spiel- und Teilnahmebedingungen:

1. Teilnehmen kann jede Bürgerin und jeder Bürger der Stadt Halle (Westf.).
2. Aufgabe ist es, die im jeweiligen

Aktionszeitraum gestellten 4-6 Fragen richtig zu beantworten.

3. Pro Aktionszeitraum kann jeder Teilnehmer einen Antwortbogen ausfüllen bzw. eine E-Mail mit den richtigen Antworten und Adresse einsenden.

4. Der ausgefüllte Antwortbogen muss bis 4 Tage nach Ablauf des Aktionszeitraumes eingereicht werden. Die E-Mailadresse hierfür lautet: info@cdu-hallewestfalen.de oder per Post an CDU Stadtverband Halle (Westf.), Klingenhausen 61, 33790 Halle

5. Pro Aktionszeitraum werden aus allen eingereichten Antwortbögen mit den richtigen Antworten die Gewinner gezogen. Alle eingereichten und richtig beantworteten Bögen nehmen an einer Schlussverlosung am 1. September 2020 teil.

6. Die Veröffentlichung der Fragen und die Bereitstellung der Antwortbögen erfolgt über die Homepage des CDU Stadtverbandes Halle (Westf.) (www.cdu-hallewestfalen.de), sowie über die Facebook und Instagram Accounts des Stadtverbandes. ■

Stadt stellt 15 neue Spender für Hundekotbeutel auf



Neue Hundekotbeutelspender (hier am ZOB) © Stadt Halle (Westf.)

Etwa 1.500 Hunde sind derzeit in Halle gemeldet. Die Stadtverwaltung ist nun dem Wunsch nach weiteren Hundekotbeutel Spendern nachgekommen und hat neben den acht bereits vorhandenen Beutelspendern 15 weitere Spender im gesamten Stadtgebiet aufgestellt. Grundsätzlich hat jeder Hundehalter vor dem Spaziergang an eine Tüte zu denken und diese mit sich zu führen. Diejenigen, die eine Tüte vergessen haben, können nun auf die Spender zurückgreifen. Ein Müllimer befindet sich in der Regel direkt am Beutelspender oder aber in unmittelbarer Nähe. Die Stadt möchte es den Hundebesitzern dadurch einfacher machen, die Hinterlassenschaften ihrer Tiere zu entsorgen. Die Stadt weist an dieser Stelle nochmals darauf hin, dass die Hinterlassenschaften der Vierbeiner in der Restmülltonne oder in städtischen Abfallbehältern zu entsorgen sind. „Das sollte eigentlich selbstverständlich sein.“, sagt Abfallberaterin Janine Thannhäuser „Leider ist es zu einer Unsitte geworden, die gefüllten Beutel nicht mehr im nächsten Müllimer oder im hauseigenen Restmüll zu entsorgen.“ Viel-

mehr stoßen die Mitarbeiter des städtischen Bauhofs regelmäßig auf weggeworfene Beutel am Wegesrand. Daher setzt die Abfall- und Umweltberatung bei den neuen Spendern auf rote Beutel. Durch die auffällige Signalfarbe sollen Umweltsünder abgeschreckt und davon abgehalten werden die Beutel ins Grüne zu werfen. Ob mit oder ohne Beutel - wer Hundekot einfach liegen lässt, handelt ordnungswidrig und muss mit einem Bußgeld rechnen. Denn jede Verunreinigung ist unverzüglich und schadlos zu beseitigen - dazu zählt auch Hundekot. ■



Wussten Sie ...

... dass die Online-Steuererklärung ganz schnell und einfach sein kann?

Fragen Sie uns. Wir zeigen Ihnen, wie es geht.

 Kreissparkasse Halle (Westf.) www.kskhalle.de

EVA HÜSER
Schule für Physiotherapie

Kompetenz vom Mensch zum Mensch

» Ausbildung Studium Fortbildung

Infoabend

Wann? Mittwoch 13.05.2020 ab 18 Uhr

Wo? Remseder Straße 3 Wo? in Bad Laer

Für wen? Für Dich, wenn du Lust hast, mehr über den Beruf der/des Physiotherapeut/in zu erfahren

Ausbildung zum /zur staatl. anerkannten **Physiotherapeut/in** an der Eva Hüser Schule

#wiesophysio #hueserphysio

Alle Infos unter www.hueserschule.de 05424 / 1742

facebook.de/hueserschule

CDU Stadtverband Halle (Westf.)

Thomas Tappe
Unser Mann für Halle

Digitale Landpartie

Ein trainiertes Herz-Kreislauf-System auch in Corona-Zeiten



auf der Homepage. Dieser kann einfach angeklickt werden und schon kann sich jeder ein Video aussuchen und es - sozusagen zusammen mit Natalie Finken - durchführen. Der Diplom-Sportwissenschaftlerin ist es dabei sehr wichtig, dass trotzdem jeder das Video zu seinem macht, also entweder etwas mehr oder etwas weniger Intensität reinlegt, je nach Fitness-Zustand. Die Videos werden momentan im MVZ durchgeführt und von Tochter Jona gefilmt. „Sicherlich kann man das Ganze professioneller filmen, aber mir geht es eigentlich nur darum, dass gut zu erkennen ist, worum es geht und man nicht mehr „alleine“ Sport treiben muss“, meint Natalie Finken. Wichtig ist ihr, dass jeder, der die Möglichkeit hat, also einen Laptop, Tablet, PC oder Smartphone besitzt, die Videos oder Trainingspläne nutzen kann. Dafür ist keine Mitgliedschaft nötig. „Bewegung ist gerade für vorerkrankte Personen wichtig, und wenn es durch die Videos oder Trainingspläne gelingt, viele Menschen zu aktivieren, so dass sie vielleicht fitter durch die Corona-Krise kommen, dann freut mich das!“, hofft die Sportwissenschaftlerin. Dass die Videos genutzt werden, zeigt die hohe Anzahl der Aufrufe. Mehrere Videos sind mittlerweile deutlich mehr als 100x aufgerufen worden. „Bleiben Sie vorsichtig und gesund, aber bleiben Sie auch aktiv!“ wünscht sich Natalie Finken, in der Hoffnung, dass alle gut die nächste Zeit überstehen! ■

Seit dem 17.03.2020 hat auch Natalie Finken mit Kardio PuR in den Räumlichkeiten des MVZs in Steinhagen ihre Räume geschlossen und ihre Teilnehmer bleiben zu Hause. Normalerweise bietet sie ihren meist vorerkrankten Mitgliedern ein individuelles Herz-Kreislauf Training auf dem Fahrrad-Ergometer an. Nach dem Erlass der Landesregierung vom März 2020 musste allerdings auch sie sicherheitshalber ihre Pforten schließen, schließlich gehört ein Großteil ihrer Teilnehmer gerade zu der Gruppe, die es zu schützen galt und gilt. Aus der Not heraus - um weiterhin alle mit einem gezielten Training zu versorgen - entstand die Idee, die Trainingspläne, die sie ihren Teilnehmern nun per Post, Mail oder Handy schickt, als Video zu erstellen und auf ihre Homepage (www.kardiopur.de) zu setzen. Mittlerweile befinden sich diverse (kurze) Trainingspläne zum Runterladen und der Link zu den YouTube Videos

Ausflug zum Entdecken der Geschichtspfade in Halle



Nein, es gibt kein Freilichtmuseum in Halle/Westfalen. Aber jetzt, bei wunderschönem Frühlingswetter, kann man dort drei Geschichtspfade entdecken, die durch eine malerische Landschaft am Südhang des Teutoburger Waldes, beziehungsweise über einen idyllischen historischen Friedhof führen. Diese Pfade zu Schauplätzen der Geschichte wurden von der Stadt Halle in Zusammenarbeit mit dem virtuellen Museum Haller ZeitRäume angelegt. Der "Geschichtspfad rund um die Kaffeemühle" Halle führt durch Alleen, Wald und Wiesen, die früher einmal ein Landschaftspark waren. Der Haller Leinenkaufmann Hagedorn hat hier um 1800 seinen Lebensraum verwirklicht. Das Herzstück ist der Aussichtspavillon "Kaffeemühle". Von dort oben hat man einen weiten Blick - bei klarer Sicht bis nach Beckum. Das Entdecken der historischen Spuren macht die Runde auch für Kinder spannend. Beschilderung A1, Länge: 2,5 km. Anfahrt: Apothekerstraße/Storken-

straße in Halle. Der "Geschichtspfad Waldbegräbnisse" zeigt die verwunschenen, alten Familiengräber am Lotteberg in Halle. Sind in ihrer Zahl und Vielfalt einzigartig in Westfalen. Angelegt wurden sie zur Zeit der Romantik ab 1811. Unter dem Blätterdach der Buchen finden sich seltene Grabmonumente aus Sandstein und kleine, achteckige Kapelle. Die zärtlichen Inschriften laden zum Lesen und Verweilen ein. Beschilderung: Teil des A6, Länge: ca. 2 km kombinierbar mit Wanderung A6, Anfahrt: Grüner Weg/Wanderparkplatz Drachenwiese in Halle. Der "Geschichtspfad Alter Friedhof" führt Sie zu einem idyllischen, historischen Schatz im Herzen der Stadt Halle. Der Friedhof scheint gerade aus einem Dornröschenschlaf erwacht. Manche Ecken sind ein wenig verwildert, anderswo blühen Immergrün, Vergissmeinnicht und Maiglöckchen. Im weiten Umkreis hat der Alte Friedhof in Halle besondere Bedeutung: Es ist eine wenigen, fast unverändert erhaltenen „modernen“ Friedhofsanlagen, aus der Zeit um 1820. Der Geschichtspfad erzählt die Schicksale der Menschen, von prominenten Familien wie den Kiskers bis zu den vielen Kindern "kleiner Leute", die hier ohne Grabstein zur letzten Ruhe gebettet wurden. Tipp: Auf dem Alten Friedhof befindet sich auch der Skulpturenpark der Stadt Halle. Länge: ca. 600m. Anfahrt: Bahnhofstraße 35 (gegenüber des alten Postamtes). Eigentlich ist jeder dieser drei Orte doch ein Freilichtmuseum... Viel Spaß beim Entdecken! Alle Infos finden sich auch auf der Website des Haller Geschichtsmuseums Haller ZeitRäume <https://www.haller-zeitraeume.de/geschichtspfade>. ■

Ihr OPEL-Partner im Altkreis



Autohaus Möller GmbH Große Heide 13 · 33790 Halle
Telefon 05201/971560-0
www.moeller-autohaus.de

Wir leben Autos.

Frischer Spargel und frische Erdbeeren aus eigener Ernte
- Spargel wie immer auch frisch geschält -

Der besondere Saft mit wertvollen Mineralstoffen und Vitaminen zur Unterstützung Ihrer Gesundheit



Aronia Direktsaft

Unsere Empfehlung: 100 ml Aronia-Direktsaft täglich nach dem Essen. Für professionelleren Geschmack mit Zitrusen süßen. Vor Gebrauch gut schütteln. Nach dem Öffnen im Kühlschrank aufbewahren.



Hof Tarner

Postweg 31 · Halle · Telefon 05201-9766 · www.hof-tarner.de

Online bestellen, lokal einkaufen!
www.buecherstube-elsner.de
In der Buchhandlung abholen und bezahlen



BÜCHERSTUBE ELSNER

Tel.: (0 52 01) 97 58 Kirchplatz 5
Fax: (0 52 01) 63 90 33790 Halle
post@buecherstube-elsner.de

Heute bestellen, morgen abholen!
Farbfotokopien Schreibwaren
Fachwerkstatt für Einrahmungen

Kostenloser Einkaufsdienst von Hallern für Haller

Helfen. Gemeinsam da durch. Neues Online-Gutschein-Portal

Kostenloser Einkaufsdienst von Hallern für Haller, die

- Ihre Wohnung nicht verlassen dürfen (Quarantäne)
- aus gesundheitlichen Gründen die Wohnung nicht verlassen können
- zu einer Corona - Risikogruppe gehören
- keine Helferinnen und Helfer im persönlichen Umfeld haben

Freiwillige Helferinnen und Helfer übernehmen Ihre Einkäufe, holen Medikamente aus der Apotheke ab und liefern sie bis zu Ihrer Haustür. Diskretion ist selbstverständlich. Interessierte melden sich bitte telefonisch unter

05201 183 333
Mo.- Fr. von 7.00 bis 20.00 Uhr
oder
E-Mail: corona.info@hallewestfalen.de

und erfahren alle weiteren Einzelheiten zum Ablauf.
Ihr Einkaufsteam

Ein Projekt der Stadt Halle (Westf.) in enger Zusammenarbeit mit:
Ev. Kirchengemeinde Halle, Kath. Kirchengemeinde Halle,
Haller Vereinen und Institutionen sowie
freiwillig engagierten Bürgerinnen und Bürgern



Gutscheine gegen die Krise: Silke Speckmann (Bücher und Geschenke Silke Speckmann, Halle) hat ihr Geschäft bereits auf dem neuen Gutschein-Portal „helfen.gemeinsamdadurch.de“ angemeldet. Axel Reimers, Leiter Medialer Vertrieb bei der Kreissparkasse Halle (Westf.), ruft weitere Betriebe aus Handel, Gastronomie und Dienstleistung dazu auf, sich mit ihrem Gutscheineangebot ebenfalls zu registrieren.

Die Corona-Krise hat drastische Folgen auf unseren Alltag und stellt uns vor verschiedene Herausforderungen. Unter anderem sind viele bei der Versorgung mit Lebensmitteln und Medikamenten auf fremde Hilfe angewiesen. Der Einkaufsdienst von Hallern für Haller übernimmt den Einkauf und die Wege zur Apotheke für Haller Einwohnerinnen und Einwohner, die Ihre Wohnung nicht verlassen dürfen (Quarantäne); aus gesundheitlichen Gründen die Wohnung nicht verlassen können; zu einer Corona - Risikogruppe gehören; keine Helferinnen und Helfer im persönlichen Umfeld haben. In enger Zusammenarbeit mit freiwillig engagierten Bürgerinnen und Bürgern, der Ev. Kirchengemeinde, der Kath. Kirchengemeinde und den Haller Vereinen und Institutionen hat die Stadtverwaltung die Gesamtorganisation übernommen und stellt Ressourcen zur Verfügung, um die Herausforderungen, die alle Teile der Stadtgesellschaft betreffen, bestmöglich zu meistern. Dabei arbeiten Haupt- und Ehrenamtliche „Hand in Hand“ zusammen. Es ist ein kostenloses Hilfsangebot rund um die Basisversorgung. Die Hilfen werden bis zur Haus-/Wohnungstür organisiert. Die Hilfesuchenden und Hilfebietenden können sich bei der Stadtver-

waltung Halle (Westf.) über die Hotline 05201 183 333 (Mo.- Fr. von 7 bis 20 Uhr) oder unter der EMail corona.info@hallewestfalen.de anmelden. Dort werden die persönlichen Daten (Name, Telefon-Nummer, Anschrift, etc.) und das Anliegen entgegengenommen und an die Paten aus der Wohnumgebung des Hilfesuchenden weitergeleitet. Die Helferinnen und Helfer kontaktieren die Hilfesuchenden zunächst telefonisch und vereinbaren einen Termin „An der Haustür“. Alle Helferinnen und Helfer sind zur Beachtung des Datenschutzes und zur Wahrung der Vertraulichkeit, auch über das Projekt hinaus verpflichtet. Um das Übertragungsrisiko auszuschließen, muss die Hilfe mit so wenig persönlichen Kontakt wie möglich organisiert werden. Alle beteiligten Personen müssen sich an die notwendigen Hygiene- und Abstandsregeln halten. Hände schütteln oder auf einen Kaffee mit reingehen geht leider derzeit nicht! Die Finanzabwicklung erfolgt bargeldlos. Einzelheiten zur Abwicklung erfahren Sie von Ihren Einkaufspaten. Wir weisen aber ausdrücklich darauf hin, dass bei lebensbedrohlichen Gefahrenlagen die 112 informiert werden muss und bei medizinischen Fragestellungen der Hausarzt bzw. der Ärztliche Notdienst (Tel. 116117) angerufen werden müssen. ■

Einzelhändler, Gewerbetreibende, Gastronomie und Dienstleister spüren die Auswirkungen der COVID 19-Pandemie besonders hart. Sie freuen sich über jede Art der Unterstützung und Solidarität. Gutscheine, heute gekauft und später eingelöst, helfen dabei, finanzielle Einbußen zumindest etwas auszugleichen. Eine neue Gutschein-Plattform „helfen.gemeinsamdadurch.de“ bringt hilfsbereite Menschen in der Region mit ihren Lieblingsläden und -unternehmen zusammen. Entwickelt wurde das bundesweite, für alle Unternehmen offene Gutscheinportal im „Sparkassen-Innovation Hub“ und gemeinsam mit dem Partner „Atento“ realisiert. Zum Gutschein-Portal gelangen Anbieter und Helfer über die Internetseite <https://helfen.gemeinsamdadurch.de>. Betriebe aus Handel, Gewerbe, Gastronomie, Dienstleistung etc. können sich dort registrieren und ihre Gutscheine kostenfrei anbieten. Die Gutschein-käufer bezahlen online und erhalten ihren Gutschein als Download. Poster mit QR-Code in den Geschäften leiten ebenfalls zum Portal weiter. Das Gutschein-Portal ist ab sofort online, es kann jedoch einige Tage dauern, bis sich die Gutschein-

Anbieter registriert haben. Deshalb der Tipp für die „Helfer“: Öfter mal reinschauen, es kommen immer wieder neue Anbieter dazu. Die Helfer können dabei gezielt aussuchen, wo und wem sie helfen möchten. Über die Eingabe der Postleitzahl gelangen sie zu den Gutschein-Anbietern ihrer Region. Es stehen Gutscheine im Wert von 10, 25, 50 oder 100 Euro zur Auswahl; sie sind drei Jahre lang gültig. Der Gegenwert jedes verkauften Gutscheins kommt 1:1 bei dem Empfänger an. Auch Spenden sind über das Portal möglich. „Wir merken, dass viele Menschen einen Beitrag dafür leisten wollen, dass trotz der Corona-Krise die vielen Läden und Geschäfte erhalten bleiben“, begründet Hartwig Mathmann, Vorstandsvorsitzender der Kreissparkasse, das Engagement. Gerade die Betriebe, die im Kampf gegen die Pandemie ihre Türen schließen mussten, bräuchten jetzt kurzfristig Umsätze - auch wenn sie ihre Leistungen erst in einigen Wochen oder Monaten erbringen. Weitere Informationen gibt es im Internet unter www.helfen.gemeinsamdadurch.de. Fragen der Anbieter beantwortet auch der Mediale Vertrieb der Kreissparkasse unter medialervertrieb@kskhalle.de ■

bella pede
WOHLFÜHL-FUßPFLEGE

Christine Böhm
Schützenberg 11
33790 Halle Westfalen
termin@bellapede.de
www.bellapede.de
0 52 01-91 00



Sag´s mit Blumen: Tolle Sträuße aus dem Fachgeschäft.
„Mama, Du bist einfach wunderbar!“
Muttertag am 10. Mai von 8-13 Uhr geöffnet

Blumenhaus
Kordbarlag
Bielefelder Straße 38 · Halle · T. 05201/16577
Wir liefern auch gerne am Muttertag aus

Vorankündigung - Neubauprojekt DHH in Halle!



Wir projektieren derzeit moderne und familiengerechte Doppelhäuser in ruhiger Lage von Halle - im Zentrum sowie im OT Künsebeck. Grundstücksgrößen vorr. ca. 350 - 450 m² / DHH. Wohnflächen ca. 125 - 145 m². Ausstattung: Im Erdgeschoss befindet sich die großzügige Küche, die zum Wohnzimmer wahlweise offen bleibt oder abgetrennt werden kann. Das Wohnzimmer überzeugt durch die gut gestaltbare geräumige Wohnfläche mit großen Süd-West-Terrassenfenstern, die viel Lichteinfall zulassen. Ebenfalls finden wir hier einen Hauswirtschaftsraum sowie ein G-WC. Im Obergeschoss können wahlweise 1 - 2 Kinderzimmer, 1 Elternschlafzimmer sowie das Familienbad und ein ABR/HWR entstehen. Im Dachgeschoss kön-

nen neben dem Heizungsraum ein Studio oder 1 - 2 Kinder-/Arbeitszimmer entstehen. Auch ein Keller ist noch möglich. Carport oder Garage sind ebenfalls auf dem Grundstück vorgesehen. Deren Größe und Platzierung sind noch teilweise flexibel. Die Endpreisgestaltung erfolgt dann nach Abschluss der Planung gemäß Ihren persönlichen Ausstattungswünschen. In einem unverbindlichen Planungsgespräch klären wir gerne weitere Details und erstellen einen Gesamtkostenplan. Sie erwerben dann provisionsfrei direkt vom Bauträger. Baubeginn vorr. im Sommer 2020, Kaufinteressenten können sich bereits unter 05201-6619220 oder über info@am-kirchplatz-immobilien.de registrieren lassen. ■



Mit **Abstand** das schönste Home-Office

Wir sind auch jetzt für Sie da!
Mit Abstand. Sicher. Schnell.

Designmarkisen - Made in Germany.

Besuchen Sie uns in unserer Fachausstellung


meisterbetrieb marschner
Kunsthof 6, 04109 Halle
Zimmerer • Dachdecker • Bauelemente
einfach gute Arbeit.

Fachausstellung Marschner
 Gartnischer Weg 125
 33790 Halle Westfalen
 Telefon 0 52 01 - 32 89
 Telefax 0 52 01 - 66 59 15
www.meisterbetrieb-marschner.de


markilux



Veranstaltungen 2020

Disney in Concert

Dreams Come True • Mit dem Hollywood Sound Orchestra
Mit Mandy Capristo, Anton Zetterholm, Sabrina Weckerlin,
Enrico de Pieri, Lisa Antoni, Philipp Büttner
Sonntag, 06. September 2020 • Beginn: 18.00 Uhr
Konzertverlegung vom 14. März

Radio on Stage

Johannes Oerding

Konturen - Open Air 2020
Sonntag, 13. September 2020 • Beginn: 19.30 Uhr

Deutschland Tattoo

Royal Music Show

Samstag, 26. September 2020 • Beginn: 19.00 Uhr
Showverlegung vom 25. April

Die drei ??? und der dunkle Taipan

Live-Hörspiel • Jubiläums Tournee 2019 - Zusatztermin
Montag, 05. Oktober 2020 • Beginn: 19.30 Uhr
Showverlegung vom 26. März

Markus Krebs

Pass auf... kennste den?!

Freitag, 20. November 2020 • Beginn: 19.30 Uhr

Veranstaltungen 2021

Andrea Berg

Mosaik-Live Arena Tour

Samstag, 13. März 2021 • Beginn: 19.00 Uhr

Maybebob

A-Capella-Pop-Quintett

Mittwoch, 17. März 2021 • Beginn: 20.00 Uhr

28. NOVENTI OPEN

Weltklassesport & Entertainment

12. Juni bis 20. Juni 2021

Turnierverlegung vom 12. Juni bis 20. Juni 2020

Sting

My Songs Tour

Sonntag, 27. Juni 2021 • Beginn: 19.30 Uhr

Konzertverlegung vom 28. Juni 2020

Zuhause wohlfühlen!
 Wir sind 24 Stunden für Sie da!
www.weidich.de


Weidich
 Die-gesamte-Haustechnik.de

Osnabrücker Str. 70 • 33790 Halle • Telefon 05201 81120

Physiotherapie; ein Beruf der berührt - in Zeiten von Corona!

So gehen wir an der Eva Hüser Berufsfachschule & Praxis für Physiotherapie damit um



Physiotherapie ist Handwerk auf höchstem Niveau - am menschlichen Körper. Sie lebt vom Tasten, Fühlen, Anfassen. Physiotherapie ist ein Beruf, der berührt – aber wie geht das in Zeiten von Social Distancing? Die im März erlassenen Verordnungen - Schulschließung und die Einschränkung physiotherapeutischer Behandlungen - treffen uns als in Bad Laer ansässige Berufsfachschule für Physiotherapie und Praxis für Physiotherapie somit doppelt. In der Ausübung unseres Berufs als Dozenten, Therapeuten aber auch als Schüler in der Ausbildung zum Physiotherapeuten, erleben wir die verordnete Distanz derzeit absolute Herausforderung. Aber Physios sind „hands on“ - Pragmatiker - das ist auch in Zeiten von Corona zulässig! Das lernt man schon in der Ausbildung und perfektioniert es im Beruf. Therapeuten und Dozenten sind es per se gewohnt, sich schnell an sich verändernde Situationen anzupassen. Sei es der 20 min Behandlungstakt, der es fordert, sich auf unterschiedliche Menschen und Krankheitsbilder einzustellen, Symptome verändern sich während einer Therapie, sodass die Behandlungsstrategie angepasst werden muss, oder Auszubildenden stellen Fragen oder äußern Bedürfnisse auf die es gilt – mit oft kreativen Methoden - Antworten zu geben. Die Physiotherapie ist ein äußerst vielseitiges und wertvolles Berufsbild. Wer diesen Beruf ergriffen hat oder dies noch tun möchte, scheut sich nicht davor Verantwortung zu übernehmen und hat Freude daran, anderen helfen oder sie begleiten zu können. Flexibilität, Pragmatismus und die in Schule und Praxis gelebten Werte wie Zusammenhalt, Unterstützung und ein-

fach die gemeinsame Freude an der Physiotherapie, an dem was und wie wir es tun, und was wir dadurch anderen - sei es Auszubildenden oder Patienten - weitergeben können, schenken uns die innere Kraft, uns stetig neu auszurichten, zu erfinden und weiterzumachen. Dank unserer modernen Ausstattung und einem geschulten Dozenten Team, findet unser Unterricht und die Kommunikation zu den Schülern derzeit im „Digitalen Klassenzimmer“ - via Webinar, sharepoint etc. - statt. Wer sich für eine Ausbildung im Oktober 2020 an unserer Schule bewerben möchte, wird per Videokonferenz zum Bewerbungsgespräch eingeladen und lernt uns und unsere Art zu Lehren per Zuschaltung ins virtuelle Klassenzimmer kennen. In unserer Praxis für Physiotherapie werden wie gewohnt - unter Einhaltung der nötigen Hygiene- und Vorsichtsmaßnahmen - unsere physiotherapeutischen Behandlungen durchgeführt. Wer sich von uns gerne „kontaktil“ aber weiterhin persönlich behandeln und beraten lassen möchte, dem bieten wir die Möglichkeit der Videobehandlung an. Wie das funktioniert und für wen diese Form geeignet ist, dazu berät das Team der Hüser Therapeutinnen gerne. Es ist eine seltsame Zeit; für uns alle, für uns Physiotherapeuten besonders. Wir kämpfen seit Jahrzehnten für mehr Anerkennung, bessere Bezahlung, die Abschaffung von Schulgeld - und wurden von der Politik ignoriert. Erst im letzten Jahr kam Bewegung in diese Themen, aber dies kann nur ein Anfang sein. Nun aber - in schlechten Zeiten, in der Krise - sind wir wichtig. Systemrelevant, für die Aufrechterhaltung der medizinischen Versorgung in der Gesellschaft. Das ist richtig erkannt. Nur; daraus entsteht eine

für Physiotherapeuten und die sich gerade in der Ausbildung zu diesem Beruf befindenden Schüler, eine schwer zu ertragender Wirklichkeit. Wer als das Rückgrat der Gesellschaft gilt, der sollte angemessen bezahlt werden, eine angemessene Ausbildungsvergütung erhalten und insbesondere nicht für diese bezahlen müssen. Leider zeigen diese Beispiele noch immer das große Maß an Handlungsbedarf von Seiten der Politik. In guten wie in schlechten Zeiten heißt es bekanntlich; wer in schlechten Zeiten auf uns zählen will, muss und dies auch kann, der sollte in guten ausreichend für uns sorgen! Diese Pandemie führt uns dazu die Vergangenheit hinter uns zu lassen. Wir können uns entscheiden mit all den alten Konflikten, Widerständen und „Das geht so nicht“ - Aussagen weiter zu machen und wieder zur „Normalität“ zurück zu kehren. Oder wir können uns dem Neuanfang offen und unvoreingenommen begegnen. Das Jetzt annehmen und neues Handeln entstehen lassen. Gemeinsam mit unseren Schülern sowie Patienten haben wir uns als private und staatlich anerkannte Berufsfachschule sowie Praxis für Physiotherapie, bereits mit Freude und Zuversicht auf neue Wege begeben und entwickeln uns weiter, denn Bewegung war schon immer das Ziel von Physiotherapeu-

ten. Für unseren Berufsstand wünsche ich mir eine klare und deutlich sichtbare Bewegung hin zu mehr Anerkennung und Wertschätzung - insbesondere der finanziellen Art - in Beruf und Ausbildung. Wer mehr über uns - Eva Hüser Schule & Praxis - und über das was und insbesondere wie wir es tun, erfahren möchte, ist herzlich eingeladen sich über unsere verschiedenen Kanäle zu informieren: @hueserphysio lautet der social media Kanal von Schule und Praxis. Wer mehr von uns in Bewegung sehen will, findet unter unserem you tube Hüser Kanal weitere Video Clips. Am Mittwoch, den 13. Mai um 18 Uhr findet ein Infoabend zur Physiotherapieausbildung in unseren Räumlichkeiten in der Remseder Strasse 3 in Bad Laer statt. Weitere Informationen, die Ausbildung betreffend sind unserer website: www.hueserschule.de zu entnehmen. Bei Fragen oder für Terminvereinbarungen zu Bewerbungsgesprächen gerne anrufen unter 05424 / 17 42. Die Website der Eva Hüser Praxis für Physiotherapie informiert Sie unter www.hueserpraxis.de oder rufen Sie uns einfach für Termine oder auch bei Fragen zur Video Therapie etc. unter 05424/ 8042890 an. Kommentare zu diesem Artikel. Eigene Physioerfahrungen - schreibt uns unter #wiesophysio

Zierzaun von Growi®

Besuchen Sie unsere Outdoor-Ausstellung:
Wortstraße 34-36
in Rietberg-Varensell

Öffnungszeiten:
Mo. – Fr.: 8 – 17 Uhr
Sa.: 8 – 12 Uhr

Folgen Sie uns:
facebook.de/growizaun

Großewinkelmann
www.growi.de

Tipps zur Reinigung von Gesichtsmasken



fachen Mund-Nasen-Schutz-Masken gibt es beispielsweise in der Apotheke zu kaufen, ansonsten können sie auch selber genäht werden. Damit die Masken auch bei mehrfachem Gebrauch einen ausreichenden Schutz gewährleisten, müssen sie regelmäßig bei mindestens 60 Grad gereinigt werden. „Man kann sie in der Waschmaschine waschen oder im Wasserkocher abkochen. Alternativ geht auch bügeln“, erklärt Kreisbrandmeister Dietmar Holtkemper. Die Feuerwehr im Kreis Gütersloh empfiehlt jedoch, unbedingt auf die Zusammensetzung des Mund-Nasen-Schutzes zu achten. Holtkemper: „Masken, die einen Drahtbügel im Nasenbereich haben, dürfen keinesfalls in die Mikrowelle.“ Durch das Metall könne eine Funkenbildung entstehen, die die Maske im schlimmsten Fall in Brand setzen könnte. Zwar helfen die Gesichtsmasken, die Ansteckungsgefahr zu verringern, doch sollten weiterhin die Abstandsregeln eingehalten werden. ■

Um die Ausbreitung des Coronavirus einzudämmen, gilt ab Montag, 27. April, eine Maskenpflicht im öffentlichen Personennahverkehr und bei Einkäufen in ganz NRW. Dabei genügen im Alltag reguläre Mund-Nasen-Schutz-Masken, während die Schutzmasken der Kategorie FFP2 und FFP3 im medizinischen Bereich dringend benötigt werden. Die ein-

Über Berg und Tal auf Schusters Rappen



Wandern im Kreis Gütersloh: Christina Thüte und Nils Krieff von der pro Wirtschaft GT präsentieren die neue Karte mit 35 Rundwegen. Das Foto wurde bereits vor der Corona-Krise aufgenommen.

Über Berg und Tal, Stock und Stein, durch dichte Wälder und über weite Felder. Die neue Wanderkarte „Ziehen Sie doch mal wieder Kreise“ der pro Wirtschaft GT gibt allen Wanderbegeisterten und Naturliebhabern einen Überblick über das Wegenetz im Kreisgebiet. Dieses wurde während der vergangenen drei Jahre im Rahmen des OWL-weiten Förderprojektes „Zukunftsfähig Wandern“ überarbeitet. Von der Sonnenseite des Teutoburger Waldes bis hin zur Sennelandschaft lädt der Kreis Gütersloh auf 35 neu markierten Rundwegen zwischen 3 und 16 km Länge zu Erkundungstouren ein. Der Norden des Kreises lockt mit blumigen Tälern und ausgedehnten Hügellandschaften mit fantastischen Ausblicken. Doch nicht nur die am Teuto gelegenen Orte sind zum Wandern geeignet - durch das Projekt ist nun jede Kommune mit mindestens einem Wanderweg ausgestattet. Bei einigen Routen durch den Kreis begeben sich Wanderer auf eine Reise in

die Vergangenheit. Auf den „westfälischen Spuren“ erkunden sie unter anderem das historische Zentrum der Böckstiegelstadt Werther. Von uralten Fachwerkbauwerken bis hin zum modernen Städtebild - die Dorfplätze im Kreisgebiet schaffen den Spagat zwischen Historie und Moderne. Für alle Romantiker sind die Schlösser in der Region ein beliebtes Ausflugsziel. Sie weisen größtenteils Stilelemente der Renaissance sowie des Barocks auf und schaffen eine märchenhafte Kulisse inmitten der Waldlandschaften. Das Wasserschloss Tatenhausen in Halle (Westf.), sowie das Schloss Brincke und die Burg Ravensberg in Borgholzhausen liegen allesamt direkt an den Wanderwegen. Durch den Holter Wald am Ölbach vorbei geht es auf dem Schlossweg von Schloß Holte-Stukenbrock bis nach Verl und wieder zurück. Die Sennelandschaft im Süden des Kreisgebietes besticht mit einer besonderen Flora und Fauna. Im Herbst bedeckt das Heidekraut den Boden mit einem pinkfarbenen Blütenteppich. In den südlichen Wäldern kommt angesichts der grünen Pracht des Furlbachtals schon fast Dschungelfeeling auf. Echte Wanderer wissen, dass das sogenannte Waldbaden Stress abbaut und das Immunsystem stärkt: Also, tief einatmen, in den Wald hineinhorchen und die Natur auf sich wirken lassen. Hier lässt sich auch der in Corona-Zeiten gebotene Abstand einhalten. Wer sich sofort auf die nächste Wanderung begeben möchte, sollte dies zurzeit natürlich maximal zu zweit oder mit Personen aus dem eigenen Haushalt tun. Die Karte kann man kostenlos bestellen. Entweder online auf www.erfolgs-kreis-gt.de/infomaterial-bestellen, per E-Mail an info@prowi-gt.de oder telefonisch unter 05241 851 023. Auf der Website www.erfolgs-kreis-gt.de/freizeitkultur/wandern gibt es detaillierte Informationen zu den einzelnen Rundgängen. ■

Erleben Sie das etwas andere Friseurerlebnis ab dem 4.5. wieder in meinem Geschäft in der Salinenstraße 49 in Bad Rothenfelde

Haargeheimnisse
UTE JÖSTINGMEYER
 Friseurmeisterin
 Telefon 0176 24312544
www.uj-haargeheimnisse.com
Das etwas andere Friseurerlebnis

Nebenan.
 Immobilien-KnowHow in direkter Nachbarschaft
 Jetzt Termin vereinbaren
Am Kirchplatz IMMOBILIEN
 Maklerteam mit Leidenschaft. Bereits seit 1996.
 Am Kirchplatz Immobilien GmbH & Co. KG • Kirchplatz 6 • 33790 Halle (Westf.) • Tel. 05201-6619220 • am-kirchplatz-immobilien.de

Volksbank-Führungsteam wächst



Abstand in Zeiten von Corona - Nähe bei den gemeinsamen Zielen: Die Vorstände der Volksbank Halle, Rainer Peters (links), Harald Herkströter (2.v.l.) und Dennis Blomeyer, gratulieren Oliver Winzker (2.v.r.) zur Generalvollmacht und Martin Krämer (Mitte) zur Prokura.

Die Volksbank Halle/Westf. eG statet wichtige Führungspositionen mit zusätzlichen Kompetenzen aus: Zum 1. April wurden Oliver Winzker zum Generalbevollmächtigten und Martin Krämer zum Prokuristen ernannt. Krämer übernimmt zudem die Leitung der Firmenkundenberatung von Dennis Blomeyer, der - wie berichtet - in den Vorstand der Genossenschaftsbank berufen wurde. „Mit diesen wichtigen Personalentscheidungen richten wir unsere Bank für die Zukunft aus und setzen ein klares Statement für eine selbstständige und starke Bank“, so der Vorstandsvorsitzende Rainer Peters. Vorstand und Aufsichtsrat seien die jeweiligen Personalentscheidungen leichtgefallen, weil alle Kandidaten fachlich wie menschlich optimale Voraussetzungen zur Mitarbeiterführung und Unternehmensentwicklung mitbringen und die Philosophie der Volksbank seit vielen Jahren vorleben. Oliver Winzker verfügt als diplomierte Bankbetriebswirt bereits seit 2001 über die Qualifikation zur Leitung einer Bank. Der 46-jährige Haller ist ein echtes Eigengewächs der Volksbank, wo er 1991 seine Ausbildung begann. 2003 übernahm Winzker die Leitung der Gesamtbanksteuerung, später zusätzlich die Leitung der internen Dienste. Am 1. Oktober 2011 wurde er mit Prokura ausgestattet. Aktuell arbeitet Winzker als Leiter Unternehmenssteuerung und kümmert sich als „Herr der Zahlen“ um wichtige Themen wie Bilanzerstellung, Risikocontrolling, Prozessentwicklung oder das Rechnungswesen. Mit der Ernennung zum Generalbevollmächtigten erhält Winzker nun zusätzliche Kompetenzen, um die Bank gemeinsam mit den Vorstandsmitgliedern Rainer Peters, Harald Herkströter und Dennis Blomeyer zu führen. Für Martin Krämer gab es am 1. April gleich zwei wesentliche Veränderungen. Der 38-jährige Bachelor of Arts (B.A.) Management & Finance übernahm von Dennis Blomeyer die Leitung der Firmenkundenberatung und wurde zeitgleich mit Prokura

ausgestattet. Krämer ist seit 2009 bei der Volksbank Halle und war bisher unter anderem als Geschäftsstellenleiter an der Masch und in Werther tätig. Der diplomierte Bankbetriebswirt Management erhielt 2014 Handlungsvollmacht und wechselte Ende 2018 in die Firmenkundenberatung. Krämer ist mit einem 13-köpfigen Team für die Betreuung von rund 2.500 Kunden zuständig. Rainer Peters: „Unsere Firmenkundenberatung steht für Kompetenz, Dynamik und Individualität - diese Attribute sind gerade jetzt besonders gefragt und werden von Martin Krämer eins zu eins umgesetzt.“ Neben Martin Krämer verfügen bei der Volksbank Halle noch Frank Hellmann (Markfolge Aktiv), Wolfgang Tiekötter (IVB Immobilien), Thomas Stumpe (Private Banking) und Christoph Wellmeyer (Privatkunden) über Prokura. ■



**Wir machen
Ihr Haus
schön für
die besten
Lebensjahre.**

Schneider GmbH
Gartnicher Weg 117
33790 Halle in Westfalen
Telefon 05201 65920
www.casanova-konzept.de

Gestaltung &
Umbau
Renovierung
aus einer Hand

Schneiker.de
Arbeits Bühnen Vermietung
(05201 668570

Alarm an der Abwehrfront



Heilpraktiker Dietmar Berendes informiert.

Unser Immunsystem arbeitet ein Leben lang ohne Pause. Tag und Nacht müssen Keime aller Art abgewehrt werden, mit denen wir in unserer Umgebung konfrontiert werden. Dies wird uns ganz besonders in der jetzigen Zeit der Corona-Krise bewußt. Um diese enorme Aufgabe zu bewältigen, hat der menschliche Organismus ein ausgeklügeltes System entwickelt, daß das Eindringen von Bakterien, Viren oder Pilzen im Körper bekämpft. Schaffen es Erreger, den äußeren Schutzschild, wie beispielsweise Haut, Tränenflüssigkeit, Speichelenzyme und Magensaft zu durchbrechen, lauert bereits das spezifische Immunsystem mit weißen Blutkörperchen und Antikörpern auf sie. Unsere Abwehr wird stark beeinflusst durch unser Gefühlsleben, wie Freude, Trauer, Angst oder Streß. Während längerer und intensiver Streßsituationen oder des Alterungsprozesses arbeiten die Organe des spezifischen Abwehrsystems leider nur noch unpräzise. Demzufolge können Erreger und entartete Zellen schlechter bekämpft werden. Wiederkehrende Infekte, Allergien, Autoimmunerkrankungen oder Tumore sind die Folge. Was können wir also tun, um unser Immunsystem zu stärken, um den verschiedensten Attacken von außen besser gewappnet zu sein? Natürlich gilt es vorrangig, sich den ungesunden Lebensgewohnheiten bewußt zu werden, und diese in Folge zu ändern. Das heißt vor

allem, negativen Streß abzubauen, oder zu erlernen, anders mit ihm umzugehen. Unser Hormonspiegel und damit einhergehend das Immunsystem wird stark beeinflusst, wenn wir unsere Grundeinstellung zu Dingen ändern und Problemsituationen auch etwas Positives abgewinnen. Eine vollwertige, vitaminreiche Ernährung reicht leider oft nicht aus, um bei bereits geschwächten Menschen die Abwehrkräfte zu stärken. Gezielte und individuell auf den Patienten abgestimmte ergänzende hochdosierte Vitamin- und Mineralstoffgaben stärken das Immunsystem. Orale Gaben reichen hier oft nicht aus. Den Darm als besonders wichtiges Organ des Immunsystems gilt es in vielen Fällen zu sanieren, da oft eine Fehlbesiedelung mit belastenden Keimen aufgrund von häufigen Antibiotika-/Kortisongaben oder Streß die dortigen Abwehrkräfte schwächt. Einer Übersäuerung des gestreßten Körpers ist ebenfalls entgegen zu wirken. Störfelder, wie beispielsweise Zahnherde oder chronische Infekte sollten ebenfalls beseitigt werden. Einen absoluten Schutz gegen alle Erreger gibt es nicht, wie uns gerade zur Zeit bewußt wird. Jedoch können wir unser Abwehrsystem soweit optimieren, daß wir den Attacken besser entgegen treten können. Hierbei helfe ich Ihnen gerne. Für nähere Informationen wenden Sie sich bitte an D. Berendes, Heilpraktiker, T.: 05201- 857 901, www.heilpraktiker-berendes.de ■

Immer besonders. **Fotografie Mörke**



:: Fotostudio



:: Fachgeschäft



:: Fotoservice

Tel. 05201 - 35 24 Bahnhofstr. 28 33790 Halle Westf. Inhaber Michael Mörke
www.fotografie-moerke.de www.hausbild.de team@fotografie-moerke.de

Medienpakete-to-go-Service der Stadtbücherei



Ab sofort besteht die Möglichkeit, einen Medien-Abholservice in Anspruch zu nehmen. Kundinnen und Kunden der Stadtbücherei können sich über die Mediensuche auf der Homepage der Stadtbücherei ihre Wunschtitel aussuchen und diese per E-Mail an die Stadtbücherei

schicken oder telefonisch bestellen. Reserviert werden können pro Büchereiausweis bis zu 10 verfügbare Titel. Ein Termin für die Abholung der Medien wird vereinbart. Emailadresse: stadtbuecherei@hallewestfalen.de. Telefonisch erreichbar ist das Team der Stadtbücherei von Mo bis Fr zwischen 9.00 Uhr und 13 Uhr und von Mo bis Do zwischen 14.00 Uhr und 16.00 Uhr.

Eine Wiederöffnung der Bibliothek ist in Planung. Dazu werden zurzeit verschiedene Maßnahmen überlegt, um sowohl die Kunden als auch alle Mitarbeiterinnen angemessen zu schützen und trotzdem die Medienausleihe zu ermöglichen. Informationen zu den neuen Öffnungszeiten werden auf der Homepage der Stadtbücherei bekannt gegeben. Mehr unter: www.stadtbuecherei-halle.de Neu: Der Medienrückgabekasten ist wieder geöffnet. Medien können gerne über diesen Weg abgegeben werden. Spiele bitte nicht einwerfen. Für die Abgabe von Spielen muss bei der Stadtbücherei direkt geklingelt werden. ■

Geschenke aus der Küche



Silke Förster gibt seit knapp zwei Jahrzehnten Kochkurse und ist stets auf der Suche nach dem neuesten Trend und dem ultimativen Rezept. Seit einigen Jahren sind Mo-tivtorten sehr in Mode gekommen, die entsprechend dem Anlass aufwendig verziert und modelliert werden: oft viel zu schade zum essen. In der Coronakrise vergeht kaum ein Tag, wo nicht ein neuer Witz rund um die Toilettenrolle kursiert und was läge da näher, auch sie als Motivtorte zu gestalten. Von der Größe her ist sie auch der momentanen Situation angepasst: Ca. 4 große oder 8 kleine Stückchen. Zutaten:

Eine fertige weiße runde Fondantdecke von ca. 36 cm (300g Fondant) Ein kleiner runder Kuchen von ca. 10-12 cm Durchmesser.

Als Grundteig kann Marmorkuchen, Nusskuchen oder jeder relativ feste Topfkuchenteig nach Geschmack und Verträglichkeit verwendet werden. Als Menge rechnet man ungefähr den Teig für eine Kastenform von 30 cm. Ganz Eilige schauen im Fertigmuffinregal nach einem Gugelhupf. Gebacken wird in einer runden Auflaufform, Kochtopf oder Blumentopf, der annähernd die Größe einer Toilettenpapierrolle hat (12 cm). Sollte Teig überbleiben, diesen einfach in Muffinförmchen geben und mitbacken. Wenn keine kleine Form vorhanden ist, kann der Kuchen nach dem Backen noch zurechtgeschnitten werden. Den Kuchen nach dem Backen auf ein Kuchengitter stürzen und oben in der Mitte eine kleine Mulde eindrücken, die die eigentliche Papierrolle simulieren soll. Eventuell den Kuchen noch mit einem scharfen Messer in die endgültige Form einer Toilettenpapierrolle bringen. Der Kuchen kann nach Belieben waagrecht durchgeschnitten werden und mit Marmelade oder Kuchenglasur bestrichen werden. Von Cremes rate ich ab, da nicht alle fondanttauglich sind. Aus der runden Fondantdecke in der Mitte einen Kreis, etwas größer als die Oberfläche des Kuchens ausstechen/schneiden und mit einem Holzstäbchen kleine Rillen spiralförmig einritzen, die die aufgerollten Blätter darstellen sollen. Dann diesen Kreis oben auf das Gebäck geben, andrücken

und die Mulde in der Mitte etwas nachformen. Nun den restlichen Fondant mit einem Muster versehen: Es gibt spezielle Nudelhölzer, die schöne Muster besitzen, saubere Häkeldekchen hinterlassen nach dem Ausrollen auch interessante Abdrücke oder wer es einfach haben möchte: Mit einem Minikeksausstecher (z.B. Herz oder Blume) kleine Muster andeuten. Den verbleibenden Streifen Fondant so zuschneiden, dass er der Höhe der Torte entspricht und in einem Stück um den Kuchen legen. Da er etwas länger ist als der Kuchen, dies nicht abschneiden, sondern locker als abgerolltes Papier neben dem Gebäck drapieren. Jetzt die Übergänge mit einem Modelliermesser, Teelöffel oder feuchtem Finger nachformen.



Vorschlag für einen einfachen Nusskuchen:

80g Butter; 100g Zucker; 5 Eier; 100g Mandeln; 100g Haselnüsse; 100g Schokolade; 1 TL Backpulver; 2 EL Rum

Die Eier trennen, das Eigelb mit Rum, Butter und Zucker schaumig schlagen. Die Schokolade in kleine Stücke hacken und mit den Mandeln, Nüssen und dem Backpulver unter den Teig rühren. Das Eiweiß steif schlagen und vorsichtig unter den Teig heben, nicht rühren! Auf der unteren Schiene im Backofen je nach verwendeter Form ca. 50 Minuten backen. Immer wieder die Stäbchenprobe machen und eventuell früher oder später aus dem Ofen nehmen. ■

Wer kümmert sich immer?

TÖNSING
TV - HIFI - Haushaltsgeräte
Telefon 05201 3162
www.toensing.tv

1	8				5	6	7	4
9					7			
			4	6				
3				8				7
				3			1	
6	2							
2					8	9	4	
7	6		3				2	8
		8	5					3



Mikroplastik – kleine Teilchen, großes Problem!

Mikroplastik nennt man winzig kleine Teilchen aus Plastik. Die meisten dieser Teilchen waren mal groß, wie zum Beispiel eine Plastiktüte oder eine Wasserflasche, die leider als Müll auf der Straße und im Meer gelandet sind. Dort verrotten sie nicht, sondern werden von Hitze, Wind und Wellen zu immer kleineren Teilen verarbeitet, von denen man einige nur noch mit einem Mikroskop erkennen kann. Auch in vielen Kosmetikprodukten steckt Mikroplastik, weil das Shampoo dann schöner schäumt und Peelings die Haut besser reinigen. Für die Umwelt sind diese winzigen Plastikteilchen ein großes Problem. Tiere werden krank, wenn sie das Mikroplastik schlucken oder sie landen mitsamt all dem Plastik auf unserem Teller. Wie das unserer Gesundheit bekommt, weiß noch niemand so genau.



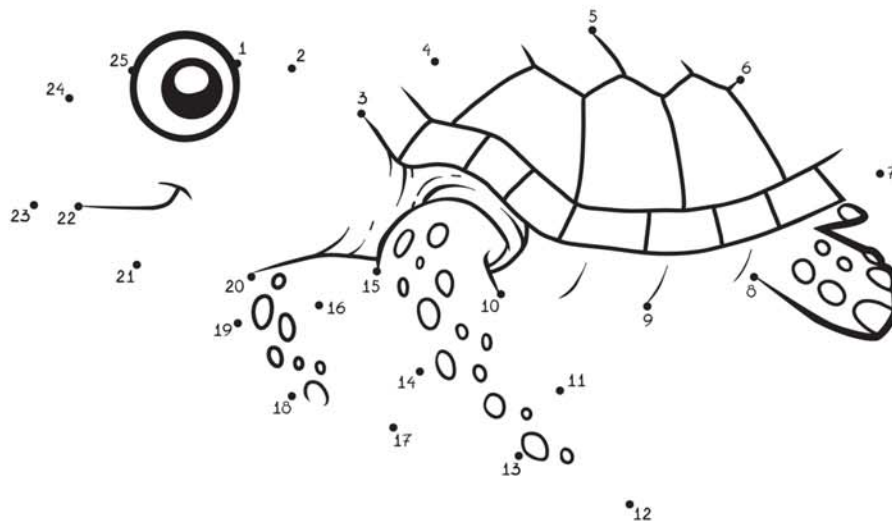
Du bist Teil der Lösung

Hilf mit, das Problem zu lösen! Verwende so wenig Plastik wie möglich. Lass vor allem die Dinge weg, die man nur einmal benutzt, wie zum Beispiel Strohhalme oder Plastiktüten. Wenn es unbedingt etwas aus Plastik sein muss, dann verwende es wieder und wirf es in die gelbe Tonne, wenn du es nicht mehr brauchst. Je weniger Plastik, desto besser für die Natur, die Tiere und für uns!



MALECKE

Welcher Meeresbewohner versteckt sich hier? Um es herauszufinden, musst du die Punkte entsprechend der Zahlen verbinden! Anschließend kannst du ihm Leben einhauchen, indem du ihn ausmalst!



www.baumschule-upmann.de

Mit frischen Ideen Lust auf den eigenen Garten. Schon kleine Veränderungen erzielen große Wirkung. Es muss nicht immer alles raus und neu. Anspruchsvolle Gartengestaltung u. Pflege a. Wunsch auch z. Festpreis. Aktuell: Obst- und Ziergehölzschnitt! Thema? Entdecken Sie IHR Thema! Stefan Schubert Gartengestaltung, Tel. mobil 0177 - 5229225 Büro: 05201-734701

Kartoffeln aus eigenem Anbau. Verschiedene Sorten und Gebinde. Jürgen Tarner, Postweg 31, Halle Tel.05201-9766 www.hof-tarner.de

Brennholz günstig zu verkaufen in Halle. Lieferung möglich, fertig gespalten oder ganze Stämme Kontakt 05264-1744

IMMOBILIENMARKT

Glück gefunden! Haus gesucht! Als Frischvermählte wünschen wir uns zur Vollendung unseres Glücks und als Zuhause für unsere geplante kleine Familie, was sich viele wünschen: ein Einfamilienhaus oder eine Doppelhaushälfte ab einer Wohnfläche von 130 m² mit Garten in Halle. Wir freuen uns über Angebote unter 0173/8856771

Immobilienverkauf geplant? Nutzen Sie unser Angebot zur kostenlosen und unverbindlichen Bewertung Ihrer Immobilie. Jäkel Immobilien e.K., Tel. 05201-7354808

Immobilienverkauf geplant? Den passenden Käufer haben wir vielleicht schon in unserer Interessentenkartei. Jäkel Immobilien e.K., Tel. 05201-7354808

Freie Räume in Atelieregemeinschaft - Neugründung in Borgholzhausen/Ostbarthausen- In einem ehemaligen Hotel (Gesamtfläche von ca 340m²), sind noch Räume an Künstler oder kreativ Tätige zu vergeben. Infos gerne unter : 0163-7614428

EFH: grundsolide, gemauert, verkleinert, Vollkeller und Garage. Aki843 in Halle, 134,5 m² WF, 593 m² GF, Bj 1989, Energiestr. Gas, D, Verbrauchsausw. 105,3 kWh/(m²*a), KP 359.000,-€ zzgl. 3,57% Prov. inkl. MwSt. 05201-6619220, info@am-kirchplatz-immobilien.de

Handwerkerfamilie sucht ein größeres, gerne auch sanierungsbed. Haus im Raum Gütersloh. 05201-6619220, info@am-kirchplatz-immobilien.de

Ehepaar mittleren Alters sucht ein neues zuhause. Wir wünschen uns eine 3 Zimmerwohnung Erdgeschoss mit Terrasse in Halle. Zu un-

serem Haushalt gehören 2 Katzen. Kontakt 05201 849719

Werkstattraum in Werther (26 qm, Zentralheizung, hohe Decke, roter Fliesenboden, hell) für Kleingewerbe, Kunsthandwerk, Musikunterricht o.ä. zu vermieten, Tel: 05203/1416.

VERSCHIEDENES

Für mein privates Militär-Geschichts-Archiv suche ich militärische Antiquitäten, Fotos, ganze Fotoalben, Helme, Dolche, Mützen, Uniformen, Soldatennachlässe, Orden, Ehrenzeichen. 100 % finanzielle Einigung. Tel. 05201/818378

SAMMLER kauft Münzen jedlicher Art, besonders russische, auch Gold. T. 05406-899024 o. 0173-8919478

Alte Bayonette, Säbel, Messer, Luftgewehre, Kopfbedeckungen, Vorderlader Gewehre, alte Deko Gewehre, Deko Pistolen, Gas und Schreckschuss Pistolen, Jagdliches, Jäger und Soldaten Nachlässe, Uniformen, Kopfbedeckungen, Soldaten Fotoalben. Ich bin Sammler, zahle gut und versichere Ihnen Diskretion. Tel.: 0162-3713954

Suche alte Luftgewehre, Gaspistolen, Dekogewehre, Säbel, Bajonette und Jäger- und Soldatennachlässe. Ich zahle einen fairen Preis. Sie erreichen mich unter T: (0176) 44239617 E-Mail: Rochus1000@web.de

Sammler kauft! Alte Deko und Salut Gewehre, Luftgewehre, alte Schreckschuss Pistolen, Jagdliches und Militärisches. 0162-3713954

Computer Eck Halle PC Hilfe, Wir haben geöffnet u. helfen Ihnen. Service, Reparatur, Datenrettung. Auch gerne telefonisch oder online. B68, Lange Str. 22, 33790 Halle, Tel. 05201-66 48 86 o. 0176-45647559

FAHRZEUGMARKT

kaufe Wohnmobile + Wohnwagen 03944-36160 www.wm-aw.de Fa.

***Haben sie noch ein altes Moped** Ich suche und kaufe alte Hercules, Zündapp, Kreidler sowie andere Kleinkrafträder. Tel. 0162-3713954

TIERMARKT

Mobile Tierheilpraxis und Physiotherapie für Pferde Catrin Frohwit, Termine nach telefonischer Vereinbarung Tel. 0171 4042787 www.tiernaturheilkunde.org

Pferdemist (ohne Stroh) für Selbstabholer. Tel. 0171 - 850 6789

„Kauf‘ im Ort“ jetzt digital!



Jennifer Zacher-Handke (Agentur Strupat.KundenBegeisterung) (v.l.), Sigrun Lohmeyer (Haller Interessen- und Werbegemeinschaft), Max Kummrow (Agentur KonText - Kontor) und René Schlüsche (Kauf‘ im Ort) präsentieren das neue Portal www.kauf-im-ort-halle.de. Bild: Förderverein Stadt Halle Westfalen.

Der Besuch Anfang März in Ahaus beim Softwareentwickler Tobit Software trägt Früchte: Nach weiterem intensiven Austausch ist in den letzten Tagen in partnerschaftlicher Zusammenarbeit mit den Agenturen Strupat.KundenBegeisterung, der Agentur KonText - Kontor und dem Förderverein der Stadt Halle Westfalen die neue Plattform von Kauf‘ im Ort freigeschaltet worden. Das Portal, erreichbar unter www.kauf-im-ort-halle.de, umfasst ein breites

Spektrum der Lindenstadt von Handel, Gastronomie, Hotellerie und Dienstleistungen. Mit der Zeit und auch der Hilfe aller Interessierten, sowohl private wie auch gewerbliche, wird das Portal weiter wachsen. Ein erster Schritt einer möglichen, umfassenden Digitalisierung innerhalb der Stadt Halle Westfalen. „Es gibt gute Vorbilder smarter Innenstädte, vielleicht ist das die Basis für das was noch kommen mag“, so Frank Hofen.

HUB KFZ-MEISTERBETRIEB FREIE WERKSTATT
Mit uns fahren Sie gut und günstig!
Jürgen Besginow **Sergej Hopp**
Gausekampweg 9 • Halle • Tel. 05201-85 64 111
Mo - Fr 8 - 17 Uhr • Sa 9 - 13 Uhr www.hub-halle.de

Kartenlegen und Lebensberatung
Persönliche oder telefonische Beratung

Veronika Schmidt
Helgolandstraße 5 • 49324 Melle • 0 54 22-92 84 59

GT HW WD
Wahlfreiheit bei unseren Altkenzeichen!!!
Im September 2020 ist Kommunalwahl
www.altkennzeichen-hw-wd.net

Bobbert BIOHOF MIT HOFLADEN
VIELEN DANK! 20 Jahre BIOHOF BOBBERT
Täglich frische Bio-Lebensmittel
Mo-Fr 9-19 Uhr • Sa 9-14 Uhr • Alleestraße 3 Bielefeld-Quelle • Infos: biohof-bobbert.de



Wo ist Was in Halle?

HÖRMANN
Tore • Türen • Zargen • Antriebe

Aktionsangebote, die Sie mit Sicherheit überzeugen

Haustür
ohne Seitenteil
inkl. RC 2 Sicherheitsausstattung
ab 1698 €*

Automatik-Garagentor
ab 949 €*

Änderungen und Preisirrtümer vorbehalten.
* Unverbindliche Preisempfehlung inkl. 19 % MwSt. für die Aktionsgrößen ohne Aufbau, Montage, Demontage und Entsorgung. Gültig bis zum 31.12.2020 bei allen teilnehmenden Händlern in Deutschland.
Alle Informationen zu den Aktionsprodukten finden Sie im Internet unter www.hoermann.de

Weitere Informationen erhalten Sie bei Ihrem Hörmann Partner:

WUSSOW
BAUELEMENTE GMBH
TORE • TÜREN • FENSTER • MARKISEN
Gartnischer Weg 156 · Halle
Tel. 0 52 01-62 17 · Fax 64 48
www.wussow-bauelemente.de

Stadtverwaltung Halle - Tel. 183-0
Mo-Mi 8-13 Uhr und 14-16:30 Uhr
Do 8-13 Uhr und 14-18 Uhr
Fr 8-12:30 Uhr
Bürgerbüro
Mo-Mi 8-13 Uhr und 14-16:30 Uhr
Do 8-13 Uhr und 14-18 Uhr
Fr 8-12:30 Uhr
Weitere Termine nach Vereinbarung

Sprechzeiten der Bürgermeisterin Kinder-Jugend-Familie:
jd. 1. Di 15.30-16.30 im MGH
BürgerInnen: jd. 1. Fr 9-10, jd. 3. Do 16-17.30, Rathaus I - Zi.106

Stadtbücherei - T. 183-252, Kiskerstr. 2, Mo 18-20, Di+Mi 10-13+15-18, Do 10-13+18-20, Fr 10-13+15-18 Uhr
Stadtarchiv - T. 183-254, Mi 15-18 Uhr

Deutsche Bahn Agentur i. Bahnhof
Tel.3846, Mo-Fr 9-13+14-18, Sa 9.30-13 Uhr

Deutsches Rotes Kreuz
Ortsverein Ravensberg, Bismarckstr.1, Tel. 81 54-0, Mo-Do 9-11.30 Uhr,
DRK-Begegnungsstätte Henry-Dunant-Haus, Bismarckstr. 1, T. 8154-10

Museum Halle - Tel. 1 03 33, Do-So 10-17 Uhr und Di/Mi nach Vereinbarung

INTEGRAL - Ambulant Unterstütztes Wohnen Bethel, Alleestr. 35, Tel. 9713934

Landwirtschaftlicher Kreisverband GT
GS. Hörste, Fliederstr.4, Tel. 81 52 10

Musikschule Halle e.V., Klingenhagen 15 Tel. 5380, Mo 10.30-12, Do 16.30-18

VHS Ravensberg, Kiskerstr.2, T. 810910, Mo-Fr 8.30-12.30, Mo, Di, Do 14-17 Uhr

Daheim e.V. - Verein zur Betreuung und Förderung älterer Menschen
Oldendorfer Str. 2, Tel. 66 62 34, Tagespflege: Mo-Fr 7.30-16.30, Sa 8-14.30 Uhr

AWO Ortsverein Künsebeck
Talstr. 16, T. 70575 Mo-Fr 14.30-17.30 Uhr

Tagespflege Marienheim, Mo-Fr. 8.45-17 Uhr, Schulstr. 18, Halle, T. 811344

Kostenlose Pflegeberatung der Stadt Halle, Mo.-Fr. von 8-13 Uhr im Sozialen Büro, Bahnhofstr. 17, (Eingang Rosenstraße) und Montag - bis mittwochnachmittags von 14-16.30 Uhr im Rathaus I, Zimmer 7, Tel.: 183-215

Diakoniestation Halle, Bahnhofstr. 33a, Tel. 9829, www.diakonie-halle.de

Caritas-Drogenberatung, jd. Di 15-17 Uhr i.d. Remise, T. (052 42) 4082-0

Caritas-Sozialstation, Martin-Luther-Straße.4, Do 13-16 Uhr, T. 052 01 849010

IntAkt e.V. - Internat. Ausbildungs- u. Kulturtreff, Kaiserstr. 23, T. 1 67 96, Weiterbildung f. Lehrkräfte, Sprachkurse f. Kinder, Seminare, Ausbildungsbegleitende Hilfe

Weißer Ring-Verein Unterstützung v. Kriminalitätsoffern u. Verhütung v. Straftaten, T. 0151-55164746, F 05242-57117

INTAL e.V., Kaiserstr. 31, Tel. 167 50, www.intal.de, ausbildungsbegleitende Hilfen (abH) f. Azubis, ALG II

Arbeiterwohlfahrt Kreisverband GT e.V.
Wohnraumberatung f. ältere u. behinderte Menschen, Böhmerstr. 13, Sprechst: Di 15-18, Do 9-12 Uhr, Tel. (052 41) 903517 u. 903527

ZIRKEL e.V., Treff u. Beratungsstelle f. Menschen m. geistiger Behinderung, psychischen u. Suchterkrankungen, Angehörigen u. Einrichtungen, Rosenstr.1, Mo/Di 14.30-16.30, Do 16-18, Fr 14-16, Sa 10-12Uhr, 14tägig Mi 20 Uhr Angehörigentreffen. Tel. 735738

Arbeitskreis Pflege in Halle:

Sozialdienst Krankenhaus Halle
Matt. Großekathöfer/A. Lindau. T. 1880

Sozialamt H. Bußmeyer, T. 183232

Krisendienst für den Kreis GT
Sorgentelefon für Menschen in psychosozialen Krisen, Tel. (05241) 53 13 00, Mo.-Fr.19-7Uhr, (24 Std. an Sa./So. + Feiertagen)

Job-Dialog, Einführung i. d. metallverarbeitende Ausbildung f. Schüler, Jugendliche u. Erwachsene. Lange Str. 29 Tel. 663695. Mail: georg.woermann@de.stock.com; Mo-Fr 8-12, Di +Fr 12.30-15.30 Uhr; G.Wörmann

MehrGenerationenHaus i. Bürgerzentrum: Di 15-17 + Mi 16-18 + Do 10-12 Uhr, Mo + Fr nach Vereinbarung, Kontakt: 05201/666209, Karin Eising + Marlene Stratmann

Rechtsprechstunde im MGH-KFZ an jedem 3. Di, 17-18 Uhr, RA Halter, Stieghorst, Uferbäumer, Informationen + Anmeldungen: 05201/666209

"Ein Herz für Künsebeck" - Unter www.kuensebeck-online.de informiert die Interessengemeinschaft Künsecker Bürger über Vereine, Termine, Veranstaltungen, Angebote u.v.m. - immer brandaktuell

Hospizgruppe Halle Westfalen
Tel. 0175 330 3468
Sprechzeiten jeden 1. u. 3. Dienstag von 16-18 Uhr im Sozialen Büro, Bahnhofstraße 17 (Eingang Bahnhofstraße) www.hospizgruppe-halle.de

Wertkreis Gütersloh - Ambulant Betreutes Wohnen, Halle, Rhedaer Strasse 138, Gütersloh, T. (05241) 9584812, www.wertkreis-gt.de

Seelsorge & Begleitung
Tel. 0175 330 34 68

Ehrenamtsbörse-Einsatz für (H)Alle
Soziales Büro/GenerationenNetzwerk Bahnhofstr. 17 (Eingang Rosenstraße) ehrenamtsboerse@hallewestfalen.de
Sprechzeiten der Ehrenamtsbörse Mo -Fr 8-13 Uhr, Do 15-18 Uhr. Ansprechpartnerin: Heike Manzau, T. 05201 849899, Email: heike.manzau@hallewestfalen.de. Beate Gunia, T. 05201 9710941, Offenen Ehrenamtsstammtisch in der Flüchtlingsberatung: am vierten Montag im Monat von 16-17:30 Uhr im Nebengeb. des Rathaus 1, über Bürgerbüro

Offener Mittagstisch
Altenheim Marienheim, Schulstrasse 18, Halle Tel.: 05201-8113-0. Täglich von 11:30 Uhr-13:30 Uhr werden 3 leckere frisch gekochte Menüs mit Dessert und Tagessuppe zur Auswahl aus unserer hauseigenen Küche angeboten. Genießen Sie in einer erholsamen Atmosphäre Ihre Mittagspause. Wenn Sie mehr als 5 Personen mitbringen, bitten wir um Anmeldung.

Atelier Museum Strecker März bis Oktober immer sonntags von 15-17 Uhr

Gottesdienste im Kirchenkreis Halle frühestens ab dem 10. Mai



Am gestrigen Donnerstag, 23. April 2020, hat die Landesregierung mitgeteilt, dass ab 1. Mai 2020 in Nordrhein-Westfalen wieder Gottesdienste stattfinden können. In einer gemeinsamen Erklärung äußern sich hierzu Superintendent Christian Bald (Evangelischer Kirchenkreis Bielefeld), Dechant Norbert Nacke (katholisches Dekanat Bielefeld), Superintendent Frank Schneider (Evangelischer Kirchenkreis Gütersloh) und Superintendent Walter Hempelmann (Evangelischer Kirchenkreis Halle): „Wir begrüßen

die Möglichkeit, im Zuge der vorsichtigen Lockerungen angesichts der Corona-Pandemie nun wieder gemeinschaftliche Gottesdienste in unseren Kirchen feiern zu können. Allerdings steht für uns als Kirchen nach wie vor der Schutz der Teilnehmenden an unseren Gottesdiensten an erster Stelle. Die ‚Möglichkeit‘ zur Feier von gemeinschaftlichen Gottesdiensten bedeutet für uns nicht, dies auch unmittelbar zu umzusetzen. Denn dazu bedarf es eines umfangreichen Schutzkonzeptes. Dies muss jede Gemein-

de nach der jeweiligen örtlichen Gegebenheit umsetzen können und wollen. Darum haben wir unseren Gemeinden auch dringend empfohlen, frühestens ab dem 10. Mai zu Gottesdiensten in den Kirchen einzuladen.“ Zu den Auflagen des Schutzkonzeptes gehören natürlich die entsprechenden Hygienemaßnahmen am Eingang der Kirchen ebenso wie Desinfektion aller berührbaren Gegenstände, z.B. von Gesangbüchern. Dazu gehören die Abstandsregelungen vor und nach den Gottesdiensten sowie in den Kirchenräumen von mindestens 1,5m zu allen Seiten. Dies setzt voraus, dass bei jedem Gottesdienst neben den Personen, die die Gottesdienste inhaltlich gestalten, zusätzlich mindestens drei bis fünf Personen anwesend sind, die die ent-

sprechenden Regelungen durchführen und kontrollieren. Dazu gehört möglicherweise dann auch, dass bei reduzierter Zahl von Sitzplätzen und entsprechend hohen Besuchszahlen Menschen nicht mehr an diesen Gottesdiensten teilnehmen können, weil die maximale Anzahl überschritten wurde. Aus diesen und weiteren guten Gründen wird den Gemeinden empfohlen, sowohl den Beginn der Gottesdienste in den jeweiligen Kirchen sorgfältig zu planen wie die Frage, ob diese dann jeden Sonntag ggf. auch mehrfach durchgeführt werden sollen. Zudem sollten auch die erfolgreichen kreativen Formate von Gottesdienstformen der vergangenen Wochen im digitalen Bereich weiter fortgeführt werden. ■

Kuehans Tischlerei

Graebestraße 7 · 33790 Halle/Westf.
Telefon 05201 9998 · Mobil 0173 5338213
www.tischlerei-kuehans.de

Zuhause wohlfühlen nach Maß.

Wo ist Was in Halle

Gaststätten · Restaurants · Hotels

Grill-House-Alex

Ravensberger Str. 4, Halle, T 05201/2414. Südländische Spezialitäten, Holzkohlegrill und Steinofen. Öffnungszeiten: mo - do 11-22, fr + sa 11-22.30 Uhr, So und Feiertage 12 - 22 Uhr

BRUNNENBAU

Reinhard Pankonin



Gleiwitzer Str. 5
33790 Halle
0 52 01/1 65 26
Mobil 0171-4900281

Restaurant Aphrodite

Di.-Sa. geöffnet von 18 bis 24 Uhr, So zusätzlich von 12 bis 14.30 Uhr und 18 bis 24 Uhr

Bistro Le Gog

Di-Do 16-2 Uhr, Fr 16-4 Uhr, Sa 14-4 Uhr So 12-2 Uhr

Griechische Küche und Biergarten Mo Ruhetag

Martin-Luther-Str. 1, T. 05201/16458 & 16459

Gasthof Tatenhausen

Versmolder Straße 15 • Halle -Tatenhausen • T. 05201/3321 Restaurant, Café, Saal, Biergarten, Catering, Fest-Scheune. Wir haben für Sie geöffnet: Mi. bis Sa. von 12-21 Uhr. So. von 12-20 Uhr. www.gasthof-tatenhausen.de



Landpension Dröge

Ascheloher Weg 72, T. 05201/87333. Küche: Gourmet-Frühstücks-Buffet und gutbürg. Küche in gehobener Qualität. Öffnungszeiten: Mo bis Fr 7-10.30 Uhr und 17-22 Uhr, Sa 8-10.30 u. 17-22 Uhr, So 8-15 Uhr

Jasmin PizzaGrill

Alleestraße 4 • Halle. Telefon 05201/736873. www.jasmin-pizza-grill.de. Internationale Spezialitäten: Pizza, Schnitzel, Salate, Nudeln, Fleischgerichte, Grillspezialitäten, Rollo, Tex Mex und gefüllte Pizza Brötchen. Mo-Fr 17-23 Uhr, Sa, So und Feiertage 13-23 Uhr. Alle Gerichte auch außer Haus.

Eiscafé Ceotto

Ronchinplatz 1, Halle. T. 05201/10744 Eisideen von feinsten Qualität in gemütlicher Atmosphäre.

Haller Schlemmergrill

Lange Straße 21 (am Jibi), Halle, T. 05201/85 99 566. Imbiss-Gerichte,

hausgemachte Saucen und Salate, deutsche Spezialitäten, tägl. wechselnder Mittagstisch. Öffnungszeiten: vorübergehend Mo-Sa 11.30-15 Uhr. So & Feiertage geschlossen

ROSSINI Gastronomie GmbH

Restaurant-Café-Weinhandel-Partyservice, Tel. 05201/971710, eMail: info@rossini-halle.de, Eggeberger Str. 11, Halle. „Wohlfühlen und genießen am Haller Golfplatz. Täglich ab 10 Uhr geöffnet (Küche von 12-21.30 Uhr), Kein Ruhetag. Besuchen Sie uns auch im Internet unter www.rossini-halle.de

City Grill Restaurant & Kegler Treff

Goebenstraße 1 • Halle, Tel. 05201/664074. Öffnungszeiten Mo-Fr 11-22 Uhr, Sa/So/Feiertage 16-22 Uhr. Internationale Imbiss-Spezialitäten Döner, Kebap, Pizza, Lahmacun, Salate und vieles mehr. 5 Kegelbahnen haben noch Termine frei - nach Vereinb.



Taverne am alten Markt

Lange Str. 28 (direkt an der B 68), Halle, Tel. (05201) 3588. Sky Sportsbar. wechselnde internationale Gerichte sowie Pizzen, Burger Salate, frisches Bier vom Fass. Öffnungszeiten: Mo-Fr. ab 18 Uhr, Sa. ab 15.15 So. ab 17 Uhr. www.taverne-halle.de

Maria's Grill-Taverne

Hauptstraße 1 • 33790 Halle-Künsebeck Telefon 05201/70151 Küche: Griechische Spezialitäten und Imbissgerichte. Öffnungszeiten: Täglich von 11.30 bis 14.40 und 17.30 -23.00 Uhr, Dienstag Ruhetag

Minigolfanlage Künsebeck

Kalkstraße 1, Halle. Öffnungszeiten: Sa und So von 13 Uhr bis 19 Uhr außer bei Regen oder Unwetter

Landgasthof Pappelkrug

... wo Ostwestfalen am liebsten is(s)t! Fam. Haskenhoff, Pappelstr. 4, Halle Künsebeck, Tel. 05201-7479. Einladendes wohlfühl Ambiente im Bistro & Restaurant. Neu und innovativ gestaltete Deele für Festlichkeiten. Großer Biergarten. Regionale Küche. Öffnungszeiten: täglich ab 17:30 Uhr und zusätzlich Sonn- und Feiertag 12-14 Uhr. Kein Ruhetag www.landgasthof-pappelkrug.de



Offener Mittagstisch

Altenzentrum Eggeblick, Tiefer Weg

1, Halle, Tel. 05201-8129560. Täglich von 12-13.30 Uhr zwei leckere frisch gekochte Menüs mit Dessert zur Auswahl aus unserer hauseigenen Küche. Entspannt genießen in unserem großzügigen Saal mit Wohlfühlatmosphäre. Um Voranmeldung wird gebeten.

WeinSinn Nr. 4, Weinfachhandel & Weinbar

Bahnhofstr. 13, Halle, T. 05201/1589421, wöchentlich wechselnde Aus-schankkarte! Geöffnet Di & Mi 15-18.30 Uhr, Do 15-21 Uhr, Fr 10-21 Uhr, Sa 10-14 Uhr, Mo geschl.

Altes Pfarrhaus

Eichenweg 27, Halle. Café mit selbstgebackenem Kuchen, Weinbar, Biergarten und ein schöner Ort für Ihre Feierlichkeiten auf dem Kirchengelände Stockkämpen - Geöffnet Sa. 14-22 Uhr, So. 12-19 Uhr. www.cafe-altes-Pfarrhaus.de

Hotels

Hotel St. Georg

Winnebrockstraße 2, Halle, Tel. 05201 - 81 04 0, Fax: 05201 - 81 04 132. www.sanktgeorghotel.de, email: info@sanktgeorghotel.de. 28 moderne Zimmer (Nichtraucher oder Raucher), zentral, aber sehr ruhig (auch behindertenfreundlich), mit allem Komfort, üppiges Frühstücksbuffet mit reichhaltiger Auswahl, W-Lan kostenfrei, Hunde erlaubt, kein Ruhetag.

Hotel · Restaurant Grünwalde

Wertherstraße 84, Halle (Westf.), Tel. 05201-659100, www.gruenwalde.de, E-Mail: info@gruenwalde.de; In Nähe des Wanderwegs Hermannsweg. Im Jahr 2019 eröffnet, 35 Zimmer, Restaurant, Wintergarten, Biergarten, Spielplatz für Kinder, Feiern mit bis zu 120 Personen. Durchgehend geöffnet. Frühstücksbuffet, Mittagstisch und Restaurantbetrieb.

Landhotel Buchenkrug

Osnabrücker Str. 52, Halle (Westf.), Tel. 05201-9712302, E-Mail: info@hotel-buchenkrug.de, www.landhotel-buchenkrug.de. Zentrale Lage nahe OWL-Arena, 16 Zimmer; Restaurant, Biergarten, Spielplatz für Kinder, täglich reichhaltiges Frühstücksbuffet, Sonntags Brunch; Restaurantbetrieb ab 18 Uhr, Saal für bis zu 90 Personen.

Hotel Restaurant Hollmann

Inh. Antje Siekendiek Alleestr. 20, 33790 Halle Westf., Telefon Hotel 05201-81180, Telefon Restaurant 05201-811840, Telefax 05201-811831, www.hollmann-halle.de

Hotel-Restaurant Steinhägerquelle

Quellweg 6/B68, Steinhagen-Amshausen, T. 05204/ 2256. Bierstube, Restaurant, Saal, Wintergarten, Sonnenterrasse. Küche: gut bürgerliche Gerichte. Öffnungszeiten: täglich ab 17 Uhr, Fr & So zusätzlich 11-14 Uhr

Landhotel Jäckel

Inh. M. Marten, Dürkoppstraße 8, Halle-Künsebeck, Tel. (0 52 01) 97133-0 u. Fax 97133-55 E-Mail: info@landhotel-jaeckel.de, Internet: www.landhotel-jaeckel.de. Modern eingerichtete Hotelzimmer, Fahrstuhl, behindertengerecht.

COURT HOTEL

101 Zimmer und fünf Suiten, 12 Veranstaltungsräume, Familien- und Firmenfeiern. Roger-Federer-Allee 6, Halle/ Westf. Telefon (0 52 01) 899-0, Telefax (0 52 01) 899-440, Email: info@courthotel.de

Restaurant (ehemals La Fontana):

COURT BRASSERIE Monatlich wechselnde Aktionskarte, Front Cooking jeden Freitag, Lunch Buffet jeden Sonntag Tel. 05201-899 448

Wellness & Beauty

entspannende Pool- & Saunalandschaft, vielfältige Kosmetik- und Massageangebote

Hotline der Diakonie im Kirchenkreis Halle



Viele Familien haben in dieser herausfordernden Zeit besonders viele Belastungen zu bewältigen. Die Kinderbetreuung, die durch die Schließung von Kindergärten und Schulen erfolgt ist und die Familien vor große Betreuungsprobleme stellt und auch einige neue Regelungen erforderlich macht. Das Ganze dann noch zu koordinieren mit den Anforderungen, die der Beruf mit sich bringt, vielen existenziellen Ängsten

und einer unsicheren beruflichen Situation bedarf manchmal eines entlastenden Gespräches. Ebenso die vielen allein lebenden Menschen, die durch die Einschränkung der sozialen Kontakte und Freizeitmöglichkeiten in eine starke Isolation geraten. Deshalb hat die Diakonie im Kirchenkreis Halle für alle Familien eine Hotline geschaltet! Diese ist zu den Geschäftszeiten Mo-Do: 9-12 Uhr und 14-17 Uhr, freitags 9-12 Uhr unter 05201/184 56 erreichbar. ■

www.kontaktnetz-



fuer-schwangere.de

Zwei Aktionen der UWG machen Halle bunter!



Vanessa Dworrak (13 Jahre) und Jamo Wilke (6 Jahre) wurden vom UWG Vorsitzenden Michael Koch, Beisitzerin Anja Pohlmann und UWG-Mitglied Scarlett Mantei mit einem Haller Taler für ihre Kreativität belohnt.

„Wir wollten die Innenstadt zu Ostern ein wenig bunter gestalten“ sagte der UWG-Vorsitzende Michael Koch „und die Spaziergänger sollten sich an den vielen aufgehängten Eiern erfreuen!“ Vor Ostern rief die Unabhängige Wählergemeinschaft aus Halle dazu auf, kreativ gestaltete Oster Eier in einem Korb vor dem Tee- und Kaffeeparadies von Scarlett Mantei abzulegen - gerne mit einem Namensschild. Der Aufruf zeigte Erfolg - 80 Kunstwerke wurden abgegeben und von den Mitgliedern der UWG in der Woche vor Ostern an zehn Bäumen in der Rosenstraße aufgehängt. Sie verschönerten die Straße und boten nebenbei auch noch schöne Fotomotive. Für ihre kreativen Oster Eier wurden jetzt der sechsjährige Jamo Wilke und Vanessa Dworrak, 13 Jahre, belohnt. Vanessa hatte sogar mehrere Eier wunderschön gestaltet. Von Anja Pohlmann und Michael

Koch wurden ihnen als kleine Anerkennung „Haller Taler“ geschenkt, mit denen sie sich ihre Wünsche in den Haller Geschäften erfüllen können. Eine weitere „bunte“ Aktion der UWG läuft noch bis zum 31. Mai: Karin Kozlowski, Fraktionsmitglied der UWG Halle, hat viele Steine bemalt und dekoriert und diese in der Innenstadt und in den Haller Ortsteilen ausgelegt. Wer einen dieser Steine findet, wird gebeten, diesen zu fotografieren und das entstandene Foto auf der Facebook-Seite „UWG Halle Westfalen“ zu posten. Der Stein soll bitte jeweils wieder abgelegt und nicht nach Hause genommen werden! Die UWG freut sich auf viele schöne Schnappschüsse - diese werden ebenfalls mit einer Auslosung von Haller Talern und Gutscheinen für das Haller Lindenbad belohnt. -sge- ■

Dienst- und Nachtdienst-Bereitschaft

der Apotheken in Halle, Steinhagen, Borgholzhausen und Werther. Es hat jeweils eine Apotheke von 9.00 bis 9.00 Uhr Dienstbereitschaft.

		M a i		
1 Sonnen-Apotheke	☎ 0 52 03/ 8 85 99 Rosenstraße 1 · 33824 Werther	Fr	1	2
2 Linden-Apotheke	☎ 0 52 01/ 49 89 Gartnischer Weg 98 · 33790 Halle	Sa	2	14
3 Westfalen-Apotheke	☎ 0 54 25/ 13 37 Kaiserstraße 11-15 · 33829 Borgholzhausen	So	3	15
4 Hubertus-Apotheke	☎ 0 52 01/ 51 61 Bahnhofstraße 38 · 33790 Halle	Mo	4	11
5 Sonnen-Apotheke	☎ 0 52 04/ 92 89 97 Bielefelder Straße 84 · 33803 Steinhagen	Di	5	GT
6 Adler-Apotheke	☎ 0 52 03/ 33 16 Ravensberger Straße 27 · 33824 Werther	Mi	6	8
7 Haller Herz-Apotheke	☎ 0 52 01/ 82 85 55 Gartenstraße 2a · 33790 Halle	Do	7	9
8 Apotheke am Markt	☎ 0 52 04/ 72 61 Am Markt 23 · 33803 Steinhagen	Fr	8	6
9 Zieglerische Apotheke	☎ 0 54 25/ 2 21 Freistraße 7 · 33829 Borgholzhausen	Sa	9	GT
10 Hansa-Apotheke	☎ 0 52 01/ 32 31 Alleestraße 2 · 33790 Halle	So	10	GT
11 Mühlen-Apotheke	☎ 0 52 04/ 76 75 Mühlenstraße 2 · 33803 Steinhagen	Mo	11	2
12 Markt-Apotheke	☎ 0 52 03/ 2 74 Alte Bielefelder Straße 12 · 33824 Werther	Di	12	7
13 Apotheke Hollefeld	☎ 0 54 23/ 94 65 0 Ravensberger Str. 5 · 33775 Versmold	Mi	13	4
14 AVIE Bahnhof Apotheke	☎ 0 54 23/ 85 16 Münsterstraße 35 · 33775 Versmold	Do	14	14
15 Sonnen-Apotheke	☎ 0 54 23/ 47 40 50 Münsterstraße 11a · 33775 Versmold	Fr	15	GT
16 Bären-Apotheke	☎ 0 54 23/ 66 67 Ravensbergerstr. 18 · 33775 Versmold	Sa	16	11
		So	17	12
		Mo	18	1
		Di	19	9
		Mi	20	3
		Do	21	10
		Fr	22	13
		Sa	23	4
		So	24	15
		Mo	25	2
		Di	26	6
		Mi	27	7
		Do	28	12
		Fr	29	1
		Sa	30	GT
		So	31	13



Ärztlicher Notdienst für Halle/Westf.

(Haus-, Frauen-, HNO- und Augenarzt)

116 117

Dieser Anschluss ist rund um die Uhr mit einem Rettungssanitäter besetzt. Von dort kann der Patient direkt in die Arztpraxis einbestellt werden.

Zahnärztlicher Notfalldienst für den gesamten Kreis Gütersloh Telefon (0 52 41) 2 62 84 und (0 52 41) 2 62 22.

Sozialpsychiatrischer Dienst

Suchberatung und sozialpsychiatrische Beratung
Auskunft & Terminvereinbarung Mo-Do 8-17 Uhr & Fr 8-15 Uhr

(0 52 41) 85 17 18

Krisendienst für den Kreis Gütersloh

Mo-Fr 19-7 Uhr & Sa, So, Feiertage rund um die Uhr

(0 52 41) 53 13 00

Erd- und Landschaftsbau Gerdes

- Erdarbeiten
- Pflasterarbeiten aller Art
- Baumaschinenverleih
- Kanalarbeiten
- Abbrucharbeiten
- Zaunanlagen
- Baumfällarbeiten
- Winterdienst



www.baumaschinen-gerdes.de

**BAUMASCHINENVERLEIH
für JEDERMANN**

Wertherstraße · 33790 Halle
Tel. - Fax 0 52 01-73 48 38
Mobil 01 71-7 44 03 42



über 100 Jahre
Tradition
und
Kreativität
aus
Meisterhand

Bahnhofstraße 16
33790 Halle
Tel. (0 52 01) 25 87

Tradition in nächster Generation



Jürgen, Luis und Doris Tarner präsentieren ihr Hofladen-Sortiment in neu gestaltetem Ambiente auf der Deele des Bauernhauses am Postweg 21.

Der Hof Tarner am Postweg 31 in Halle wird in diesem Jahr hundert Jahre alt und sicherlich könnte er viele Geschichten rund um die Familie und um Halle erzählen, wenn er könnte. Etwa 60 Jahre davon hat Jürgen Tarner, der die Hofbewirtschaftung 1986 von seinen Eltern übernahm, selbst erlebt. Bekannt ist der Hof Tarner vor allem durch seinen Spargelanbau, auch wenn der Kartoffelanbau praktisch ‚schon immer‘ da war. „1983 haben wir den ersten Spargel gepflanzt“, erinnert sich der gebürtige Haller und auch für Ehefrau Doris begann alles mit Spargel. „Das war meine erste Arbeit: Spargel pflanzen“, lacht sie. Damals wurde noch mit der Hand angepflanzt, heute ist der Spargelanbau maschinell. Vor gut zwei Jahrzehnten legten die Eheleute Tarner ausserdem die ersten Erdbeerfelder an und erfreuen die Haller seitdem auch mit den leckeren roten Sommerfrüchten. Inzwischen bewirtschaften sie insgesamt 30 Hektar, auf denen seit 2015 zudem Aroniabüsche wachsen, aus deren dunkelblauen Beeren die Saftkellerei Barteldrees den sehr gesunden Aroniasaft herstellt. „Wir haben immer schon auf Direktvermarktung und auf Kunden-nähe gesetzt“, erzählt Jürgen Tarner. 1985 richtete der Familienbetrieb deshalb einen Hofladen im ehemaligen Pferdestall auf kleinem Raum ein. Passend zum 100. Geburtstag des Hofes und zum 35. Geburtstag des Hofladens wurde die Deele renoviert und mit neuem Fußboden, neuer Farbe und einem Lichtkonzept ausgestattet. Ein neues Deelentor ist in Arbeit. Hier findet die Kundschaft – immer montags bis samstags von 8 bis 13 Uhr und von 15 bis 18 Uhr sowie sonntags von 9 bis 13 Uhr – nun in neuem Ambiente das Sortiment: die hofeigenen Kartoffeln, die von der Ernte bis zum Verkauf im eigenen Kühllager aufbewahrt werden. „Kartoffeln werden ja nicht mehr, wie früher, eingekellert“, weiß Jürgen Tarner. Im Kühllager sind sie gut aufgehoben und bleiben – bis zur neuen Ernte – wie erntefrisch. Dazu findet die Kundschaft eine Auswahl an Gemüse, Eier und die Saisonprodukte wie Erdbeeren im Sommer

und Spargel, der zur Zeit aus dem Boden sprießt und im Hofladen auf die Spargelfreunde wartet. Sehr gern wird inzwischen das Angebot des Spargelschälens angenommen – auf Vorbestellung oder auch spontan, denn die Spargelschälmaschine, muss man sie auch Stange für Stange von Hand bestücken, schält sehr schnell und gründlich. Dazu gibt es fertige Sauce Hollandaise und Schinken von der Fleischerei Haskenhoff. „Aus unserem Sortiment kann man eine tolle Mahlzeit kochen“, macht Doris Tarner das Angebot schmackhaft – auch mit Blick auf die kleine Weinauswahl. In der Tiefkühltruhe hält Familie Tarner zudem Fleisch und Wurstwaren von Krumkühler bereit: neben Grillfleisch, Würstchen und verschiedenen Steaksorten außerdem Hackfleisch, Braten, Gulasch und Burgerpatties und auf Vorbestellung auch weitere Fleischwaren vom Angusrind. Eingelegte Gurken aus Warendorf, Brockhagener Dorfmitch und Honig von Bienen, die auf dem eigenen Land angesiedelt sind, bereichern das Sortiment ebenfalls. Inzwischen steht auch die nächste Generation in den Startlöchern. Für Luis Tarner war schon immer klar, dass er in die elterliche Landwirtschaft einsteigt. Der heute 27jährige absolvierte von 2009 bis 2012 eine Ausbildung zum Landwirt und besuchte anschließend die höhere Landbauschule mit Abschluss zum staatlich geprüften Agrarbetriebswirt. Jetzt freut er sich auf die Aufgaben, die ihn tagtäglich auf Hof und Acker erwarten. -sig-■

Kallehalle's Hobbyküche ...



Karl-Heinz Möller ist 70 Jahre alt, seit vier Jahren Rentner und - wie er selbst behauptet - wirklich kochbegeistert. Immer mal wieder stellen wir Ihnen ein Rezept aus Halle-Kalles Hobbyküche vor. Mein Rezept für den Mai: **Grüner Spargel-Salat**.

Zutaten für 4 Personen:
500g Grüner Spargel; 300g Kirschtomaten; 3 EL Weißweinessig; 3 EL Wasser; Salz, Pfeffer aus der Mühle; 1 TL Zucker; 7 EL Olivenöl

- Zubereitung:
1. Spargel im unteren Drittel schälen und die Enden abschneiden, längs halbieren und schräg in 3 cm lange Stücke schneiden. Tomaten halbieren.
 2. Essig mit 3 Wasser, Salz Pfeffer und Zucker verrühren. Olivenöl nach und nach unterrühren..
 3. 2 EL Olivenöl in einer großen Pfanne erhitzen und Spargel darin bei mittlerer Hitze braten. Mit Salz und Pfeffer würzen.
 4. Spargel und Tomaten mit der Vinaigrette mischen.



Dazu passt Baguette.
Viel Spaß beim Nachkochen.
Ich wünsche uns allen, dass wir diese wirklich schlimme Zeit schadlos überstehen. Bleiben, oder werden Sie gesund. Kallehalle ■



Volker Hagen
Kaiser
Elektromeister



Am Laibach 29 | 33790 Halle/Westfalen
Tel. 05201 - 10265
Mobil 0172 - 3991003
www.kaiser-elektromeister.de

NATURHEILPRAXIS

Dietmar Berendes

Termine nach Vereinbarung:
Graebestraße 6a, 33790 Halle, Telefon: 05201 / 85 79 01

Bioresonanz
Chiropraktik
Massagen



MediTaping
Access to Innate
Blutegeltherapie

www.heilpraktiker-berendes.de



Plakette (ge)fällig?

Ingenieurbüro für Fahrzeugtechnik
Breidenbach & Krone GbR

Bielefelder Str. 63 · Halle (an der B68)
www.kfz-pruefstelle-halle.de
Tel. 0 52 01/85 99 580



Westheider Weg 4 · Versmold
www.gtue-versmold.de
Tel. 0 54 23/43 98 636

Vereinsleben

TV „Deutsche Eiche“, Künsebeck e.V.

jeden Montag:

14-15 Uhr Seniorengymnastik
 15-16 Uhr Kindertanzen (5-7 Jahre)
 16-17 Uhr Kindertanzen (8-12 Jahre)
 18-19 Uhr Wirbelsäulengymnastik
 19-20 Uhr Wirbelsäulengymnastik

jeden Dienstag:

16:45-17:45 Uhr Hockergymnastik (Gartnisch)
 16-17 Uhr FitMix für Mädchen
 17-18 Uhr Rundum fit – Fit ab 50!
 18-19 Uhr Bauch, Beine, Po & Fit Kick
 19:15 -20:15 Uhr Step Aerobic

jeden Mittwoch:

16-17 Uhr Eltern-Kind Turnen (1-3 Jahre)
 17-18 Uhr Eltern-Kind Turnen (3-5 Jahre)
 18-19 Uhr Aroha

19-20:30 Uhr Ausdauer-gymnastik
 20:30-21:30 Uhr Crossfitness mittel

jeden Donnerstag:

15-16 Uhr Kinderturnen (6-8 Jahre)
 16-17 Uhr Kinderturnen (8-12 Jahre)
 17-18 Uhr Parcours

jeden Donnerstag:

18-20 Uhr Volleyball Hobby
 18-19 Uhr Walking (Parkplatz Schule)
 18-19 Uhr Laufftreff (Tennisheim)
 18-19 Uhr Sportabzeichen (Mai bis September)

18:30-19:30 Uhr Sport ab 40 (KGH)

jeden Freitag:

18-21 Uhr Blind Date Tennis (Sommersaison)

jeden Samstag:

9-10 Uhr Crossfitness schwer
 10-11 Uhr Crossfitness schwer
 10:30-11:30 Uhr Wasser Gym (Lindenbad)
 10:30-11:30 Uhr Sport für Menschen mit Handicap (Gartnisch)
 11:45-12:30 Uhr Sport für Menschen mit Handicap (Stodiecks Hof)
 11:15-12 Uhr Wasser Gym (Lindenbad)
 12-12:45 Uhr Wasser Gym (Lindenbad)
 11:15-12:15 Uhr Zumba
 Kurse und Sondertermine entnehmen sie bitte @ TV-KUENSEBECK.DE

Schützengesellschaft Halle e.V.

Gewehrshützen (Schützenberg)	Jugend/Schüler Herren/Damen	Dienstag 17:00-18:30 Uhr Dienstag 19:00-21:00 Uhr
Bogenshützen (Bogenplatz Mai-Oktober)	Jugend Erwachsene Erwachsene	Freitag 17:00-18:00 Samstag 14:30-16:30 Sonntag 10:30-12:30

Sportleiter: Ulrike Speck, T. 05423-930807, M. 0178-6200677, ulrike.speck@bethel.de
 Leiter Bogenabteilung: Christian Decke, T. 05201-971673, h.decke@bitel.net
 2. Vorsitzender: Jens Aßner, Kiskerstr. 13. Besucher sind gerne gesehen.
 Probetraining gerne nach Absprache. Schützenberg, Halle

SV Halle (Westf) e.V.

Kinderschwimmen

• Seepferdchen	Montag 17-18 Uhr	• Talente 3	Montag 18-19 Uhr
• Seehunde	Montag 18-19 Uhr	• Talente 4	Montag 18-19 Uhr
• Talente 1	Montag 17-18 Uhr	• Talente 5	Montag 18-19 Uhr
• Talente 2	Montag 18-19 Uhr	• Krabben	Dienst. 16.30-17.30 Uhr

Erwachsenenschwimmen

Aktuelle Infos unter: www.svhalle.de
 • **Master-Training** Montag 19-20 Uhr & Freitag 19.30-21 Uhr
 • **Freies Schwimmen ab 18 Jahren** Montag 20-21.15 Uhr & Mittwoch 19.30-21 Uhr & Freitag 20-21 Uhr (Lehrschwimmbekken)
 • **Wassergymnastik** Montag ab 19 Uhr nach Absprache
 Die 1. Wettkampfmannschaft trainiert zur Zeit 3-4x in der Woche. Infos unter Tel. 70127.

SC Halle Tischtennis

Montag	17.30-19.30Uhr	Schüler und Jugendliche
	19.30-22.00Uhr	Erwachsene
Mittwoch	17.30-19.30Uhr	Schüler und Jugendliche
	19.30-22.00Uhr	Hobbygruppe
Freitag	18.00-19.00Uhr	Alle Gruppen
	19.00-22.00Uhr	Meisterschaftsspiele

Das Training findet in der Turnhalle 2 des Kreisgymnasium Halle statt. Fragen zum Training? Abteilungsleiter G. Stoppenbrink - Tel: 05425/6188 - gerhard.stoppenbrink@googlemail.com
 Weitere Informationen sind auf unserer Homepage www.schallert.de zu finden.

Kampfkunst-Vereine

Karate Dojo Mushin Halle e.V.

Trainingszeiten:
 • Mo 17-18 Uhr - Kinder Anfänger
 • Mo 17-18 Uhr - Kinder Weißgurt
 • Mo 18-19.30 Uhr - Erwachsene Anfänger & Unterstufe bis Grüngurt
 • Mo 19.30-21Uhr - Oberstufe ab Blaugurt
 • Di 18-19.30 Uhr - Kinder Gelb-Blaugurt
 • Mi 18-19 Uhr - Kinder Anfänger
 • Mi 19.30-21 Uhr - Oberstufe ab Blaugurt
 • Do 18-19.30 Uhr - Kinder Weißgurt & Gelb-Blaugurt
 • Do 19.30-21 Uhr - Erwachsene Anfänger & Unterstufe bis Grüngurt
 • Fr 19.30-21 Uhr - Oberstufe ab Blaugurt

Alle Trainings finden in der neuen Turnhalle der Grundschule Gartnisch statt.
Weitere Informationen bei:
 Detlef-Hans Serowy
 T. 05201/665119 o. 0171/3133307
www.karate-mushin.de

Karate Dojo Halle e.V. 1984

- Mo 19-20 Uhr Karate Ü55 LS
- Mo 19-20 Uhr Krav Maga LS
- Mo 20-21.45 Uhr Karate KGH1
- Di 19.15-20.45 Uhr Karate KGHS
- Mi 18.30-19.30 Uhr Power-Yoga KGHs
- Do 18.30-20 Uhr Karate KGH1
- Do 20-21.30 Uhr Karate KGH1
- Do 20-21.30 Uhr Karate KGH1
- Fr 18-19 Uhr Karate LS
- Fr 19-20 Uhr Karate LS
- So 10-13 Uhr Karate KGH
- So 13-14.30 Uhr Yoga KGH

LS - Lindschule; KGH1 - Kreisgymnasium Turnhalle 1; KGHs - Kreisgymnasium Spiegelsaal

www.Karate-Dojo-Halle.de

Kontakt:
 Martin Bohnenkamp
 fon 05425/954369
 Peter Lampe
 fon 0176/22049618

Kempo Akademie / Kempo Kids Halle e.V.

Angebote für Kinder
 • Mi. + Fr. 16 - 17 Uhr Judo/Karate für Kinder ab 4 Jahre
 • Mi. + Fr. 17 - 18 Uhr Karate für Kinder 8 - 12 Jahre
 Angebote für Jugendliche ab 12 Jahre
 • Mi. 18 - 19.30 Uhr Karate/Schwertkampf/Drachenkata
 Angebote für Erwachsene
 • Mo. 20.00 - 22.00 Uhr Shaolin Karate
 • Mi. 20.00 - 21.30 Uhr Chan Shaolin S (chinesische Kampfkunst)
 • Do. 18.30 - 20.00 Uhr Karate für alle (von ca 25 - 99 Jahre)
 • Do. 20.00 - 21.30 Uhr Shaolin Karate
 • Di. 18.30 - 20.00 Uhr Yoga und Meditation

Kontakt: Kempo Akademie, Alleestraße 120 "Gebäude ehemals Höpfner Modelle" in Halle. Tel. 05201/9710389 oder Mobil 0159 014 61 826

- Sonntag von 10 - 11 Uhr Chi Gong und Zen Meditation in den Räumen der Fitness Factory, in Steinhagen, Queller Str. 16
 Infos zum Kurs in Steinhagen unter Mobil 0172 92 76 032

DLRG Ortsgruppe HalleWestfalen e.V.

Die DLRG im Lindenbad - Dienstags nachmittags findet das Training aller Kinder und Jugendgruppen statt. Anfängerschwimmkurse: Aufnahmestopp - aktuell werden keine neuen Kinder auf die Warteliste aufgenommen. Erwachsene trainieren Mo. ab 20:00 Uhr und Do. ab 19:30 Uhr. Rettungsschwimmausbildung nach Rücksprache bzw. Ausschreibung auf unserer Homepage. Wassergymnastik Do. 19:30 im Lehrschwimmbekken. Neueinsteiger sind in allen Gruppen nach vorheriger Rücksprache herzlich Willkommen. Weitere Inform. www.halle-we.dlrg.de/05201-667656

TSG Kölkebeck-Bokel e.V.

- **Damen Gymnastik** Mo, 20-21.30 Uhr, Turnhalle Hörste
- **Männer Gymnastik** Mo, 20-21.15 Uhr Turnhalle Künsebeck
- **Kinder Turnen (J + M ab 3 J.)** Do, 16-17 Uhr, Turnhalle Hörste

Weitere Infos unter: www.tsg-koelkebeck-bokel.de

Der nächste Haller Willem erscheint bis zum 30. Mai 2020 Anzeigenschluss ist am 22. Mai 2020

Klassenfahrten/ Schulprojekte

Weiterbildung Natur- und
 Wildnispädagogik

Mentoring / Ausbildung

Freies Seminarprogramm
 Wildnisfertigkeiten
 für jedes Alter



Mödsiek 42 33790 Halle
 Tel. 05201-7352-70, Fax: -71
info@natur-wildnisschule.de
www.natur-wildnisschule.de



Meisterbetrieb Dietmar Kartte

Sanitär-Heizung-Kundendienst
 Gebäude-Energieberater

Wartung · Öl- und Gasbrenner · Solar
 Kesselsanierung · Wärmepumpen
 Badsanierung · Energieausweise

Tel. 0 52 01/85 79 39
 Röntgenstr. 6 · 33790 Halle · Mobil 01 71/82 83 559

Vereinsleben

Turngemeinde Hörste e.V. 1932

Eltern-Kind-Turnen Do 17-18.30h
Turnhalle Hörste
Karin Zöllner T.: 05201/9090

Kinderturnen 3-6 J. Di 16.15-17.15h
Turnhalle Hörste
Karin Zöllner u. Elke Herkströter

Kinderturnen 6-9 J. Di 15.00-16.00h
Turnhalle Hörste
Karin Zöllner u. Elke Herkströter

Breitensport Frauen Mo 18.30-20h
Turnhalle Hörste
Elke Herkströter T.:05201/16835

Wirbelsäulengymnastik Di. 20-21.45h
Turnhalle Hörste
Monika Schlamm T.:05201/2107

Zumba Mi 19-20h
Turnhalle Hörste
Ina Herzog T.: 05201/5489

Männerymnastik Do 20 -21.45h
Turnhalle Hörste
Hans Schlamm T.: 05201/2107

Fußballjugend
Heinrich Beintmann T.: 05201/7356644

Fußballobmann
Stefan Uthmann T.: 05201/666044

Infos www.tghoerste.de/www.rothosen.de

Handball Mini-Minis 4-6J Fr 15:15-16:15h
Turnhalle Hörste
Sonja Schäper T.:05201-16331

Handball Minis 6-8J Fr 16.15-18.30h
Turnhalle Hörste
Th. Wöstmann T.:05201/10711

Handballjugend
männl. E-A Jugend
Uwe Burstädt T.: 05201/70404
weibl. E-A Jugend
Elke Panofen T.: 05201/665320

Handballvorstand
Lars Wellerdiek, lars@wellerdiek.de

TG Hörste Tennisabteilung,
Nico Schulz, T.: 0171-3139444

Tennisjugend
Christopher Parohl, T. 0160 / 96425127

Tennisobmann
Nico Schulz
Telefon: 0171-3139444

Bogensport Fr 16-18h
Apr.- Sept. Fr 16-18h
Rasenplatz Hörste
Okt.- Mrz. bis 14J Sa 14-15.30h
ab 15J Sa 15.30-17h
Turnhalle Hörste
Torsten Duckert T.: 05201/6234
tg-hoerste-bogensport@gmx.de

Turnieres

Historisches Fechten u. Historische Europäische Kampfkünste

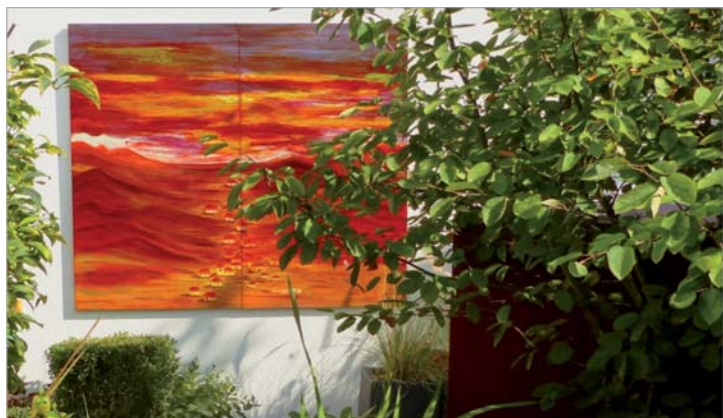
• Dienstag	20-21 Uhr	Langes Schwert	Einsteiger
	21:15-22:15 Uhr	Langes Schwert	Erweiterte Einsteiger
• Mittwoch	20-21 Uhr	Dussack	
	21:15-22:15 Uhr	Italienische Rapier	
• Donnerstag	20-21 Uhr	Langes Schwert	Komplex
	21:15-22:30 Uhr	Langes Schwert	Komplex
• Freitag	17-18 Uhr	Langes Schwert	Kinder 9-16 Jahre
	18:15-19:15 Uhr	Langes Schwert	Einsteiger
	19:30-20:30 Uhr	Langes Schwert	Liechtenauertradition
	20:45-21:45 Uhr	Langes Schwert	Liechtenauertradition
• Samstag	ab 10 Uhr	Seminare / Workshops	
	09-11 Uhr	Istructus	Lehrgang
	11-13 Uhr	Langes Schwert	Liechtenauertradition
	14-15 Uhr	Dolch	
	15:15-16:15 Uhr	Italienische Rapier	
• Sonntag	Seminare / Workshops nach Seminarplan		

www.turnieres.de oder 0172-9707377.

SV SG Hesseln 1957 e.V.

Fußb. Herren Di & Fr 19-20:30 Uhr
Fußb. Altherren Do 19-20:30 Uhr
Sportplatz in Hesseln, Hesselner Straße 15, Halle, info@sg-hesseln.de

Fußb. Damen Do 19-20:30 Uhr
Fußb. Bambini Fr 17-18:30 Uhr



wetterbeständige
BildInstallationen
für HAUS und GARTEN

phone **05201 - 8564113**
internet **www.dinju-handkunst.de**
mail **dinju-handkunst@t.online.de**

dinju
handkunst

Union 92 Halle Handball

1. Damen Di 20.00-21.30, M2
Do 20.00-21.30, M1

2. Damen Di 20.00-21.30, M2
Fr 18.00-19.30, KBS
Di 18.30-20.00, M2
Do 18.00-20.00, M1

A1 (w) Di 18.30-20.00, M2
Do 18.00-20.00, M1

A2 (w) Di 18.30-20.00, M2
Do 17.30-19.00, RBG
Mo 17.00-18.30, M2
Do 18.00-20.00, M1

C1 (w) Mi 16.30-18.00, M1
Fr 16.30-18.00, KBS

C2 (w) Di 18.00-19.30, RBG
Fr 16.30-18.00, KBS

E (w) Mo 15.30-17.00, KBS
Mi 16.30-18.00, RBG

F (w) Mo 15.30-17.00, KBS

1. Herren Mi 20.00-21.30 Uhr, M1
Fr 19.30-21.00 Uhr, KBS

2. Herren Mi 18.30-20.00 Uhr, M1

3. Herren Fr 20.00-21.30 Uhr, RBG

A (m) Mo 18.30-20.00, M2
Mi 18.00-19.30, M1

B (m) Mo 18.00-19.30, M2
Fr 18.00-19.30, KBS

D (m) Mo 18.30-20.00, KBS
Di 17.00-18.30, M2

E (m) Di 16.30-18.00, KBS
Do 16.30-18.00, M2

F (m) Fr 16.30-18.00, Künseb

Mini-Minis Fr 15.00-16.00, Gartnisch

Ansprechpartner und Trainer findet ihr auch auf www.union-halle.de. Abkürzungen: RGB - Ravensberg • KGH - Kreiskygnasium • KBS - Kreisberufsschule • M - Masch

Reit-und Fahrverein Halle (Westf.) e.V.

Reiten für Erwachsene und Kinder
Mittwoch 17:00-18:00 / Große Halle
Lena Johanning 0151-18491265

Reitenstunden für Fortgeschrittene
Conny Schairer 0160-1598747

Volttigieren für Erwachsene
Freitag 20:00-21:00 / Kleine Halle
Katja Fischer

Volttigieren für Kinder
Freitag 17:00-18:00 / Kleine Halle
Lena Kroymann

Kontakt fürs Voltigieren
Katharina Freitag 0157-51302323
www.rufvhalles-westfalen.de

SC Halle Volleyball

Leitung: Björn Kranenberg (bjoernkranenberg@googlemail.com)

1. Damen Mo 18-20 Uhr, MII
Verbandsliga, Do 19-21 Uhr MII

1. Herren Do 20.00-22.00 Uhr, MII
Verbandsliga, Di 19.30-22 Uhr RBG

2. Herren Mo 18-20 Uhr, MII
Landesliga, Do 18.00-20.00 Uhr, MII

Anfänger w+m Mo 16-18, MII
B-Jugend w. Mo 16-18 Uhr, MII
Mi 18-20 Uhr, KGH

Hobby Leistung Mi 20-22, RBG
Hobby Mixed I Di 20-22 Uhr, LS
Hobby Mixed II Mi 20-22 Uhr, KGH
Hobby Mix III Do 18-20 Uhr, MII

Abkürzungen: GSG - Grundschule Gartnisch • LS - Lindenschule • RBG - Halle Ravensberg
• MII - Masch II • KGH - Kreiskygnasium

Dirk Kemner

Elektrotechnik von A-Z

- Elektroinstallation
- Alarmanlagen
- Steuer- u. Regeltechnik
- EIB Gebäude-Systemtechnik
- Telefonanlagen
- EDV-Verkabelung
- Antennenanlagen
- Photovoltaik

Ernteweg 14 . 33790 Halle-Boker
Tel. (05201) 9732 . Fax 78099
Mobil (0171) 6905236
Internet: www.elektro-kemner.de

Bestattungen Kremer

☎ 05201 5616

Neue Dorfstraße 18
Halle (Westfalen) - Hörste

www.bestattungen-kremer.de

Museum Halle wird zum Draußen-Museum



Museumleiterin Ursula Blaschke lädt gemeinsam mit ihrem Museumsteam zu einer besonderen Museumsführung ein ...

Am 9. Mai lädt Museumleiterin Ursula Blaschke zu einem Draußen-Museum ein. Dann sind zwischen 15 und 17 Uhr immer bis zu 10 Personen herzlich willkommen, auf den Stühlen vor dem Museum Platz zu nehmen. „Mein Museumsteam und ich werden die Inhalte des Museums mit der wunderbaren Ausstellung von Paula Modersohn-Becker nach draußen auf den Kirchplatz bringen“, beschreibt Ursula Blaschke die Idee, den Menschen trotz Kontaktsperre und geschlossener Museumstür die Kunst nahe bringen zu können - eine in Worte gefasste Führung durch das viergeschossige Museum, die sicherlich Lust macht, die Ausstellung zu besuchen, wenn man sie wieder besuchen kann. „Das ist unser Beitrag dazu, den Menschen etwas Freude in so einer schweren Zeit zu schenken“, sagt sie. Zu den Vorträgen, die unter freiem Himmel und in gebührendem Abstand voneinander erlebt werden können, wartet im Erdgeschoss des Haller Museums ein gut bestückter Büchertisch auf. Hier können - bei Eintreten in die Räumlichkeiten maximal zu Zweit - verschiedene Bücher über verschiedene Künstler für kleines Geld erworben werden. Die Bücherstube hat Ursula Blaschke eingerichtet, damit die Besucher denjenigen, die daheim bleiben müssen,

etwas Kunst nach Hause bringen können. „Dafür ist unser Museum so wichtig, dass wir alle Möglichkeiten nutzen, damit jeder, der darauf angewiesen ist zu Hause zu bleiben,



... inklusive Bücherstube, in der maximal zu Zweit bestöbert werden darf.

wertvolle Erlebnisse durch uns bekommt“, erklärt sie ihren Anspruch und freut sich auf den 9. Mai. Einen Strich durch die Rechnung könnte nur eine neue Vorordnung, die auch solch ein Event untersagt. Übrigens: es gibt auch Gutscheine für einen Museumsbesuch, die sich wunderbar als kleines Geschenk eignen. -sig ■

Die nächste „Kleinste Galerie“ ist auf dem Weg



Anna-Lena Lüttke-Börding startet ihr neues Projekt: „Die kleinste Galerie der schönen Worte“ soll ein Büchlein mit Geschichten und Gedichten von Menschen aus dem Kreis Gütersloh werden

Kaum hat Anna-Lena Lüttke-Börding ein Projekt vollendet, sprudeln schon die nächsten Ideen. Eigentlich sprudeln die Ideen immer und eigentlich, seit sie denken kann. Schon seit ihrer Kindheit, kaum dass sie schreiben konnte, verfasste sie erste Gedichte und Geschichten. „Meine Klassenlehrerin war total auf Gedichte fixiert“, erinnert sich Anna-Lena Lüttke-Börding. „Wir mussten ganz viele Gedichte auswendig lernen.“ Was andere doof fanden, begeisterte sie schon damals. Immer war sie am Schreibtisch oder am Boden zu finden, mit einer Packung Stifte neben sich, und beschäftigte sich mit schreiben oder zeichnen, gestaltete kleine Bücher oder Co-

mics und verzückte damit nicht nur ihre Geschwister, sondern auch die Erwachsenen. „Du wirst bestimmt mal Autorin“, vermutete ihre Mutter schon damals. „Weil ich immer am Schreiben war, auch verrückte, lustige Sachen“, erzählt die heute 37-jährige, die sich als Kind über das Lob und die Anerkennung immer sehr freute. Auch die Lehrer erkannten das Potential. „Anna-Lena verfügt über ein außerordentliches, ungewöhnliches, kreatives Potential“ stand unter ihren Grundschulzeugnissen. Auch musikalisch war Anna-Lena kreativ. „Bis ich 16 war, habe ich immer aus vollster Seele gesungen“, lacht sie heute über die Unbekümmertheit. „Das war so schön, da war ich komplett eins mit mir selbst.“ Nun bereitet Anna-Lena Lüttke-Börding die „Kleinste Galerie der schönen Worte“ vor. Hierfür sucht sie Geschichten und Gedichte von Menschen aus dem Kreis Gütersloh, die sie wieder in einem kleinen Büchlein zusammenfassen wird. Dabei hat sie das Format der Kleinsten Galerie für Bilder vor Augen und als Erscheinungstermin der Erstauflage Weihnachten im Blick. Wer Beiträge dazu beisteuern kann und möchte, kann sich telefonisch unter 0157-77 58 82 16 mit Anna-Lena Lüttke-Börding in Verbindung setzen - oder auch per Mail an kunstwerke@kleinste-galerie.de. Noch bis September kann man über diese Kanäle seine schriftlichen Werke an die Verlegerin schicken. Möglich sind auch Fotos von handgeschriebenen Texten oder alten Briefen. Anna-Lena Lüttke-Börding ist schon gespannt auf das, was alles auf sie zukommen mag und freut sich natürlich über alle, die mitmachen und „Die kleinste Galerie der schönen Worte“ bereichern. -sig ■

Beratungs-, Kultur- und Bildungsangebote für Menschen mit und ohne Behinderung

Bethel
Gemeinschaft **verwirklichen**

v. Bodelschwingsche Stiftung Bethel
Bethel.regional - Begegnungszentrum Halle
Klingenhagen 10 a • 33790 Halle
Tel. 05201 - 9719423 • Fax. 9719425

Unser Angebot im Mai
Auf alle Kosmetik-Produkte 10% Rabatt


Kosmetikinstitut
Sina und Klaudia
Redeker

Friedrichstraße 7
33790 Halle
(Hesseln)
Tel. 0 52 01-1 61 40

Permanent
Make-Up


Unser Lager ist wieder aufgefüllt!
Frühjahrs-/Sommermode von

friendlex & once
bis zu 30% reduziert

Swimming Pools von Desjoyaux.
Tauchen Sie ein.

Desjoyaux
POOLS
Ihr Exklusiv-Händler


buchalla
PLANEN, GESTALTEN, PFLEGEN


Ihre Experten für
Gärten & Landschaft

ECO Rain
BEREGNUNG von
Gärtners Hand.



ENTSORGUNGS
FACHBETRIEB
E Linker
GmbH



Absetzmulden · Baustoffe · Transporte · Erdarbeiten · Ladekrane

33790 Halle/Westf. · Zum Niederdorf 1 · ☎ (0 52 01) 55 04 · 📠 55 94
info@elinkergmbh.de · www.elinkergmbh.de

Bad | Sanitär | Heizung | Fliesen



Wir freuen uns, Sie in
unserer Ausstellung zu begrüßen

Kleine Heide 5 · 33790 Halle/Westf.
Tel.: 05201 - 3164 · info@diebaederoase.de

Mo.-Do. 8:00-12:30 & 13:30-18:00 Uhr
Fr. 8:00-16:00 / Sa. 9:00-13:00 Uhr



Me(e)hr 1183 Heimathafen
Zuhause erleben

LASSEN SIE SICH DIE
HEIMATHAFEN-KÜCHE ZU IHNEN
NACH HAUSE LIEFERN.

EGAL OB FRÜHSTÜCK, MITTAG ODER
DAS SCHON OFEN-VORBEREITETE
ABENDESSEN. ICH LIEFERE ES
IHNEN BIS VOR DIE TÜR!

GANZ BEQUEM ONLINE UNTER
www.1183-heimathafencafe.de
DAS WUNSCHGERICHT AUSSUCHEN,
TELEFONISCH BESTELLEN,
LIEFERN LASSEN UND GENIESSEN!

TELEFONISCH ERREICHBAR: DIENSTAGS-SAMSTAGS AB 08:30 UHR
LIEFERSERVICE: DIENSTAGS-SAMSTAGS BIS 15:00 UHR
FRÜHSTÜCK MUSS EIN TAG ZU VOR VORBESTELT WERDEN. NÄHERE
INFOS GERNE TELEFONISCH ODER PER MAIL/WHATSAPP.



Vom Pooltraum zum Traumpool



Der Traum von einem eigenen Pool im Garten kann mit dem Haller Garten- und Landschaftsbau Buchalla zur Wirklichkeit werden.

Wer schon länger oder lange mit dem Gedanken spielt, den Traum vom eigenen Pool wahr werden zu lassen, ist bei dem Garten- und Landschaftsbau Buchalla an der richtigen Adresse. Ab sofort bietet das Haller Unternehmen regelmäßig Informationsveranstaltungen für Interessierte an, die sich unverbindlich über die vielfältigen Möglichkeiten informieren können. Der erste Termin ist am Samstag, den 23. Mai um 11 Uhr vorgesehen - mit Treffpunkt am Ausstellungspool auf dem Außen Gelände der Firma Versorgungstechnik Stüve an der Weststraße 111 in Halle. Als Themen planen Nicole und Matthias Buchalla die Vorstellung des Pools und der Pooltechnik, verschiedene Poolgrößen und unterschiedliche Ausstattungsvarianten sowie die Vorteile des Poolherstellers Desjoyaux im Allgemeinen. Dazu zeigen die Eheleute verschiedene Möglichkeiten der Abdeckung - von der Luftpolsterfolie bis hin zur Poolhalle. Verschiedene Möglichkeiten gibt es auch in der Fertigung: vom Selbstbau mit Baubegleitung bis hin zur schwimmfertigen Leistung, die durch die Firma Buchalla erfolgt. Hier erfahren die Interessierten auch die Preise sowohl für den Selbstbau als auch für die schwimmfertige Ausführung. Fragen sind erwünscht, auf die es versierte Antworten gibt. Individuelle Angebote für den eigenen Pool daheim gibt es dann anschlie-

ßend in persönlichen Gesprächen. Für die Bewirtung während der Veranstaltung stehen Getränke und Obst zur Verfügung, für die späteren Überlegungen daheim halten Nicole und Matthias Buchalla kostenloses Infor-



mationsmaterial bereit. „Eine Anmeldung unter 05201- 66 63 73 wäre wünschenswert - wir freuen uns aber auch auf Ihren spontanen Besuch“, erklärt Nicole Buchalla und betont: „Selbstverständlich werden die obligatorischen Sicherheitsvorkehrungen bezüglich Corona eingehalten.“ Das großzügige Gelände rund um den Pool und die Örtlichkeit unter freiem Himmel bieten dafür optimale Voraussetzungen. -sig-■

Haller Herz Apotheke

Jahre Gesundheit
liegt uns am Herzen!

Gartenstraße 2a · 33790 Halle
Telefon 05201 82 85 55
www.hallerherzapo.de

20 Jahre Biohof Bobbert - wie aus einer Idee ein Biolandgut wurde



Das Team des Biohofs Bobbert mit Oda (oben links) und Rüdiger Bobbert (unten) sagt herzlichen Dank an ihre Kunden, mit denen sich der Biohof in den zwei Jahrzehnten immer weiterentwickelt hat.

„Wir wollten uns unbedingt selbstständig machen“, erinnert sich Oda Bobbert. Im Kopf hatten Oda und Rüdiger Bobbert einen eigenen Biohof mit Direktvermarktung und im Auge bereits den seit langem brach liegenden Hof Meyer zu Borgsen in der Alleestraße 3, dessen Eigen-

markt, den die Bio-Landwirte in der Scheune einrichteten - mit angrenzender Hofküche. Hier findet die Kundschaft seitdem eine Vielfalt an Produkten aus ökologischer Landwirtschaft sowie ein Naturkostvollsortiment. Die hofeigenen Waren sind immer frisch geerntet und kommen

zen alle zwei Wochen Gemüse, damit wir kontinuierlich etwas Eigenes haben, vom Frühjahr bis Herbst“, beschreibt Oda Bobbert das Konzept. Die 90 Hektar Ackerland befinden sich in Quelle, Steinhagen und Isselhorst. 2014 konnten die Eheleute noch einen Hof in Ubbedissen dazupachten. „Das ist ganz schön: hier sandige Böden und in Ubbedissen eher Lehmböden“, sagt Oda Bobbert und erklärt die Vorteile von beidem: Lehmböden haben ein deutlich besseres Wasserhaltevermögen, dafür erwärme sich der Sandboden schneller und man könne hier früher einsähen. Auf weiteren 50 Hektar Weiden und Wiesen genießen die etwa 60 Angusrinder, die 80 Schweine, die 20 Schafe und die 400 Gänse ein fröhliches Dasein, bis sie für den Hofladen verwertet werden. In den Frischethe-

ken empfehlen sich neben den eigenen Wurst- und Fleischprodukten - es gibt jetzt auch Dry-Age-Fleisch - außerdem die Köstlichkeiten aus der eigenen Hofküche. Hier zaubern zwei Köche und eine Konditorin süße Kuchen und Torten, herzhaft Quiche, Bratlinge, leckere Salate, wöchentlich wechselnde Suppen und Eintöpfe sowie die beliebten Hofgerichte im Glas, die man zu Hause genießen kann. „Um unsere eigenen Produkte noch mehr nutzen zu können, sowohl als Frischware als auch in der Verwertung“, erklärt Oda Bobbert das appetitliche Angebot. Hierfür steht auch immer eine Probiertheke bereit - eigentlich, denn in dieser Zeit ist die Verköstigung nicht möglich. Auch der einladende Kaffeetisch vor der Ladentür ist erst einmal abgebaut. „Das fällt uns schon schwer, weil wir gern zu Verköstigungen einladen, um zu zeigen, wie lecker unsere Sachen sind“, bedauert Oda Bobbert die Einschränkungen. Das ganze Erlebnis Biohof sei zur Zeit schwierig. Aber der Kontakt mit der Kundschaft sei unheimlich nett und sehr persönlich, so dass man gemeinsam diese Zeit gut überdauern könne. Überhaupt habe sich der Hof mit den Wünschen der Kundschaft entwickelt, mit ihrer konstruktiven Kritik, mit der das Angebot gewachsen sei. Geöffnet hat der Hofladen im Bielefeld-Quelle normalerweise immer montags bis freitags von 9 bis 19 Uhr sowie samstags von 9 bis 14 Uhr. In der Corona-Zeit haben Oda und Rüdiger Bobbert gemeinsam mit ihrem Team vorerst eine Mittagspause von 13.30 bis 14.30 Uhr eingerichtet. -sig-■



Der Hofladen präsentiert sich mit einer vielfältigen Auswahl rund um Bioland-Produkte und Naturkostware.

tümer nach Mecklenburg gezogen war. Im März 2000 erfüllte sich ihr Wunsch und sie starteten ihre Selbständigkeit auf dem stattlichen Anwesen am Rande von Bielefeld-Quelle mit einem kleinen Hofladen im ehemaligen Kuhstall. Der alte Kornspeicher wurde zu ihrem Zuhause und erweiterte sich mit jeder der insgesamt fünf Töchter, die Oda und Rüdiger Bobbert zur Welt brachten. 2005 wurde aus dem kleinen Hofladen ein großer, lichtdurchfluteter, gut sortierter Bio-Super-

von den insgesamt 90 Hektar Ackerboden, den die Biolandwirte mit Kartoffeln, Getreide, Erbsen und Ackerbohnen bewirtschaften. Auf vier Hektar Land wachsen Freilandgemüse wie Kohl, Möhren, Lauch, Salate und Rote Beete, die von Hand geerntet werden und vom Feld direkt in den Hofladen kommen. Frostempfindliches Gemüse wird eingelagert. Im großen Folienhaus gedeihen im Sommer vor allem Tomaten, Spinat, Radieschen und Paprika und im Winter Feldsalat. „Wir pflan-

NEU: Muskellängentraining mit efl-xx

SALUTO



efl-xx
Mehr Beweglichkeit = weniger Schmerzen
Muskellängentraining
Ab sofort bei SALUTO
Auch für Nicht-Mitglieder
5er Probetraining

Anmeldung unter: (05201) 81 50 82 oder studio@saluto.de

Alles unter einem Dach...



AZ Automobile GmbH
Neufahrzeuge und attraktive Gebrauchte



Die Meisterwerkstatt für alle Marken



Autoglas - Spezialist
Alle Marken | Alle Versicherungen



Der Reifenprofi
Service Rund um Rad und Reifen

Platz 1 für Challenge „Azubis fördern Eigenmarken“ im Speicher



Dominik Becker, Madina Asanowa und Anna Lehr (v.l.) präsentieren stolz ihre Urkunden, die sie zuvor von Oliver Speicher erhalten haben. Patin Michelle Jacobs zeigt die aufwendige Broschüre, in der alle Einzelheiten der Challenge festgehalten wurden

„Viermal waren wir dabei - viermal haben wir es auf das Podium geschafft. Nach acht Jahren wurde diesmal wieder einmal der erste Platz erreicht!“ Stolz liegt in den Worten von Oliver Speicher, Inhaber des Marktkaufs, als er die Urkunden an Dominik Becker, Madina Asanowa (beide Azubi zum Verkäufer/in) und Anna Lehr (Ausbildung zur Handelsfachwirtin) überreicht. Das 3-köpfige Team hatte den 1. Platz bei der Edeka „Azubis fördern Eigenmarken“ Challenge erzielt. Der Kreativität rund um das Thema Zitrusfrüchte und Nachhaltigkeit waren dabei keine Grenzen gesetzt. Die drei engagierten Auszubildenden boten der Kundschaft Säfte, Limonaden und Smoothies aus Zitrusfrüchten an, des weiteren Zitrusbutter, Glühwein und heiße Zitrone. In einem Gewinnspiel musste die Anzahl von Orangen in einem Fahrradkorb geschätzt werden. Der Renner war die selbstgekochte Orangenmarmelade, die am Challenge-Wochenende nachgekocht werden musste und deren Rezept auf Wunsch gleich mitgeliefert wurde. Auch wenn die Veranstaltung bereits am ersten Adventswochenende des vergange-

nen Jahres stattfand, spürt man dem Trio ab, wie präsent die Erinnerungen noch sind. „Edeka und der Umweltverband WWF haben sich vor fünf Jahren zusammengeschlossen, um gemeinsam u. a. mehr Umweltschutz in den konventionellen Anbau von Zitrusfrüchten zu bringen. Über diese Projekte haben wir in einem Video berichtet“, weiß Madina Asanowa. „Zur Vorbereitung haben wir ein Seminar in Hamm besucht und uns nach Feierabend oder an Wochenenden getroffen. Wir erstellen eine Power Point Präsentation und haben eingeteilt, wer was macht“, ergänzt sie. Das sei schon anstrengend gewesen, hätte aber viel Spaß gemacht. Das Ergebnis konnte sich sehen lassen: die aufwendige Verkaufaktion begeisterte nicht nur Kunden, sondern auch die Edeka-Fachjury, die als Gewinn einen Reisegutschein für eine Fachreise nach Spanien überreichte. Um vor Ort hinter die Kulissen des Zitrusfrüchteanbaus blicken zu können, müssen sich die drei Teilnehmer allerdings noch ein wenig gedulden. Aufgrund der aktuellen Lage erfolgt die Fahrt erst im nächsten Jahr. -dag-■

Eine künstlerische Ansicht für Bielefeld



Die Welt steht auch in Bielefeld seit Wochen still, die Erde dreht sich weiter - der Künstler Aatifi nutzt die seltsame Ruhe der Corona-Pandemie, um in seinem Atelier mitten in der Stadt intensiv zu malen. Den ursprünglichen Plan, zum gewohnten Termin der Bielefelder Nachtsichten am Samstag, 25. April 2020 im Hinterhof der Ravensberger Straße neue Werke zu präsentieren, hat er unbeirrt weiterverfolgt. Jetzt hat er unter dem Titel „Ansicht“ eine Ausstellung mit neuen Arbeiten konzipiert und gehängt, „so wie sie mir gefällt“. Derzeit einziger Betrachter im Schauraum des Ateliers Aatifi: der Künstler selbst. „Es ist wie im normalen Ateliertag, meine Malerei hat das wenig beeinflusst, ich arbeite wie vorher regelmäßig weiter“, beschreibt der Bielefelder Maler und Druckgrafiker seine Lage seit Februar, März. Im Schauraum war für April die Ausstellung „Abstrakt - Aatifi und Mark Tobey“ vorgesehen: Papierarbeiten des US-amerikanischen Künstlers (1890-1976), der Kalligrafie und Malerei in Japan studierte und zuletzt in Basel (Schweiz) lebte, sollten neuen Werken von Aatifi gegenübergestellt werden. „Ich wollte die ganze Ausstellung nicht einfach ausfallen lassen, wollte nicht, dass Bielefeld keine neuen Bilder sieht“, begründet der Bielefelder Künstler sein Engagement. Das Corona-Virus betrachtet er sachlich-distanziert, mit Respekt: „In der Geschichte gab es mehrere Male solche Epidemien, die vielen Menschen das Leben genommen haben. Die Menschheit hat es immer wieder überstanden. Jetzt wird sie es erst recht überstehen, weil die Menschen weit erfahrener sind als früher“. Aatifi, der seit zwei Jahr-

zehnten von seinem Bielefelder Atelier aus bundesweit und international agiert, hat durch die Corona-Pandemie mehr Zeit für sein eigentliches künstlerisches Schaffen. Mehrere Ausstellungen und Projekte sind ausgefallen oder verschoben worden. Der sonstige Termindruck durch Abgaben, Transporte und Eröffnun-



gen entfällt momentan. Seit Wochen arbeitet er zurückgezogen im Atelier, inspiriert vom blauen Himmel und dem hellen Sonnenlicht des Frühlings. Die aktuelle Ausstellung steht nur dem Künstler selbst offen: „Ich bin der einzige Besucher jeden Tag, zuerst statte ich meinen neuen Arbeiten, meinen Malereien einen Besuch ab. Danach widme ich mich wieder meinem Arbeitsprozess im Atelier“. Die für die Bielefelder Nachtsichten geplante Schau „Abstrakt - Aatifi und Mark Tobey“ wird voraussichtlich im August 2020 nachgeholt. Die derzeitige Ausstellung im Schauraum sowie filmische Impressionen aus dem Atelier Aatifi sind auf der Internetseite des Künstlers (www.aatifi.de) und unter Instagram bei Galerie Von und Von zu besichtigen (<https://www.instagram.com/galerievonundvon/>).

Martina Bauer ■

Zweirad Thomas

BOSCH eBikes Center
JOB-RAD Premium-Händler

Fahrräder & Zubehör · Handel & Service
Focus, Kreidler, Kalkhoff & Bosch eBikes

- FAIRE PREISE -
- KOSTENLOSER REP. HOL- u. BRINGDIENST -
- IHR STARKER PARTNER RUND UMS RAD -

Hesselner Straße 20 · Tel. 0 52 01/73 48 42
Täglich geöffnet von 10 - 19 Uhr · Sa. 9 - 13 Uhr

www.zweirad-thomas.de · post@zweirad-thomas.de

BABOR

SCHÖNHEITS-STUDIO
Barbara Heidemann

Lange Straße 65 · 33790 Halle
05201-878982 · 0173-8915322
www.kosmetik-halle-heidemann.de

Zeit für den Frühjahrsputz - Tipps für umweltfreundliche Hygiene im Haushalt

Der Zwangsaufenthalt zu Hause ist eine gute Gelegenheit, die eigenen vier Wände, Fußböden und Schränke mal wieder auf Hochglanz zu bringen. Doch für die hauseigene Anti-Schmutz-Kampagne können chemische Keulen und Keimkiller gestrost im Ladenregal bleiben. „Der Einsatz von antibakteriellen Reinigungsprodukten ist auch während der Corona-Krise unnötig, geht ins Geld und schädigt sogar die eigene Gesundheit sowie die Umwelt“, erklärt die Verbraucherzentrale NRW. Sie gibt Tipps, wie die häusliche Putzaktion auch ohne kostspielige Spezialreiniger gelingt:

- **Problematisches Sauberkeits-Image:** Inhaltsstoffe von vielen Saubermachern mit einem vermeintlichen Keimfrei-Faktor sind problematisch für die Haut und fördern die Ausbildung von Allergien. Zudem werden beim Putzen nicht nur krankmachende, sondern auch gesundheitlich unbedenkliche Keime bekämpft. Diese brauchen wir jedoch, um unsere Abwehrkräfte zu stärken. In einem Haushalt mit gesunden Personen ist es derzeit dennoch sinnvoll, Gegenstände, die häufig von allen angefasst werden - wie etwa Türgriffe oder Lichtschalter - häufiger als sonst zu säubern. Hierfür reichen aber normale Haushaltsreiniger aus. Desinfizierende Mittel gehören dagegen gerade jetzt in Krankenhäuser und nur in Ausnahmefällen in private Haushalte - etwa wenn ein Familienmitglied ansteckend erkrankt ist. Die meisten Desinfektionsmittel sind zudem nur schwer biologisch abbaubar, da sie auch vor Bakterien in den Kläranlagen nicht Halt machen.

- **Ein Trio reicht:** Für einen hygienischen und sauberen Haushaltsputz sind keine Spezialmittel nötig. Ein simples Reinigungsmittel sorgt schon über seine waschaktiven Substanzen (Tenside) für ausreichende

Hygiene. Drei Standardmittel reichen als Reinigungs-Combo völlig aus: Allzweck- oder Neutralreiniger vertreiben den Schmutz und Fett von Fußböden sowie von den meisten Oberflächen. Zitronensäure oder Essig beseitigen Kalkablagerungen und Harnstein. Scheuerpulver oder Kratzschwämme entfernen hartnäckige oder verkrustete Verschmutzungen. Fenster werden mit Wasser, Abzieher und einem Mikrofasertuch zum Nachpolieren wieder streifenfrei sauber. Ein Spritzer Putzmittel im Wasser befreit die Glasscheiben von fettigen Schlieren. Achtung: Für kleine Kinder können Putzmittel beim Schluck aus der Flasche oder beim Hautkontakt gefährlich werden! Putzmittel sollten deshalb unerreichbar für Kinderhände aufbewahrt werden.

- **Simple, aber effektive Keimkiller:** Wöchentliches Waschen bei 60 Grad und regelmäßiges Erneuern von Spüllappen, Schwämmen und Handtüchern helfen ebenfalls, die Ausbreitung von Bakterien erfolgreich zu verhindern. Der gleiche Effekt wird erzielt, wenn Hände nach jedem Wiederkehren von draußen, dem Toilettenbesuch und nach dem Kontakt mit Tieren oder erkrankten Menschen gründlich gewaschen werden.

- **Wirkungsvolles Putzwerkzeug:** Mikrofasertücher sind eine prima Alternative zu herkömmlichen Staub-, Spül- und Reinigungstüchern. Durch ihre Beschaffenheit nehmen sie viel Schmutz auf. Beim Wischen und Wintern kommen sie außerdem mit wenig Wasser und Reinigungsmitteln aus. Einige Mikrofasertücher sind sehr rau. Deshalb sollten für kratzempfindliche Oberflächen - etwa aus Plexiglas und Glanzlack - nur speziell geeignete Mikrofasertücher zum Einsatz kommen. Hartnäckigem Schmutz und Angebranntem kann mit einem Edelstahlschwamm zu Leibe gerückt werden - allerdings

nur, wenn die zu reinigende Oberfläche unempfindlich gegen Kratzer ist.

- **Kampf gegen geheime Bakterien-Treffpunkte:** In Lagerorten wie Kühlschrank oder Abfalleimer, wo sich viele Bakterien sammeln, wird's mit der Hygiene nicht immer so genau genommen. In regelmäßigen Abständen sollte der Kühlschrank jedoch mit Allzweckreiniger gereinigt werden. Falls mal ein Lebensmittel schlecht wird, wandern verdorbene Speisereste am besten in die Mülltonne, bevor sie schimmeln. Apropos Abfall: Werden Abfallbehälter regelmäßig geleert und gereinigt, entsteht kein Keim-Biotop in diesen anfälligen Bereichen. Mehrmaliges Lüften am Tag in den eigenen vier Wänden sorgt außerdem für eine ideale Luftfeuchtigkeit zwi-

schen 40 und 60 Prozent. Zu feuchte Räume hingegen bieten optimale Wachstumsbedingungen für Schimmel und Bakterien.

Wer den Hausputz dazu nutzen möchte, nicht nur Ecken, Keller und Dachböden, sondern auch den Putzschrank mal so richtig auszumisten, erhält Einblick und eine E-Mail-Beratung zu wichtigen Fragen und Antworten rund um Schadstoffe im Haushalt im Internet unter www.verbraucherzentrale.nrw/schadstoffe. Die Bielefelder Beratungsstelle der Verbraucherzentrale NRW und deren Umweltberatungen sind zwar für den Publikumsverkehr geschlossen, aber ebenfalls per E-Mail und per Telefon unter www.verbraucherzentrale.nrw/umweltberatung erreichbar. ■

Haller Willem

Bethel



Wir suchen
Pflegefamilien



Im Auftrag der Jugendämter vermitteln wir Kinder aller Altersstufen in Pflegefamilien. Wir suchen Menschen in unterschiedlichen familiären Zusammensetzungen, mit oder ohne pädagogische Ausbildung

- (Ehe-) Paare mit oder ohne Kinder
- Alleinerziehende oder Einzelpersonen

Sie nehmen ein Kind in Ihre Familie auf und ermöglichen ihm im familiären Miteinander eine seinen individuellen Bedürfnissen entsprechende Förderung und Begleitung. Der Fachdienst Pflegekinder ist ein Angebot der Jugendhilfe Bethel Gütersloh. Sie erhalten eine umfassende Qualifizierung rund um das Thema „Leben mit einem Pflegekind“. Sie werden unterstützt und kontinuierlich begleitet von einer/einem Berater*in aus unserem Fachteam mit Zusatzausbildung in systemischer Beratung. Gemeinsame Veranstaltungen (z.B. Fortbildungen und Feste) sind Bestandteil unseres Angebotes. Für Ihre Tätigkeit erhalten sie ein monatliches Pflegegeld. Wenn Ihr Interesse geweckt haben, freuen wir uns über Ihre Rückmeldung:

Bereichsleitung Michael Eskau, Tel. 0 52 41-90 27 47 und 01 70-21 07 258; michaeleskau@bethel.de
Büro Fachdienst Pflegekinder, Tel. 0 52 01-97 13 940;
Fachdienst-Pflegekinder@bethel.de

"In der Geduld wächst das Wunder"

M. Minder

Wir liefern auch gern
zu Ihnen nach Hause!
Sie erreichen uns unter Telefon 4989 und 3231

LINDEN
APOTHEKE
DR. ANNE WIEBKE BALTRUSCH e.Kf.

Gartnicher Weg 98 - 33790 Halle
Tel. 05201 4989 - Fax 05201 14071
info@apo-linden.de - www.apo-linden.de

QR-Code für
Ihre LINDA-App



HANSA
APOTHEKE

Dr. Anne Wiebke Baltusch e.Kf.
Alleenstrasse 2 - 33790 Halle/Westf.
Tel. 05201 3231 - Fax 05201 666227
info@apo-hansa.de - www.apo-hansa.de

Bleiben Sie zuversichtlich und gesund!

Tragen von Behelfsmasken dringend empfohlen - Was beim Corona-Infektionsschutz zu beachten ist

In kleinen Schritten wird ab 20. April bundesweit das öffentliche Leben wieder gelockert. Das Tragen eines Mund-Nasen-Schutzes in Bussen und Bahnen und beim Einkaufen ist Teil des Schutzpakets und wird bis auf Weiteres jedem dringend empfohlen. „Einfache Textilmasken, die Mund und Nase bedecken, halten zwar keine Viren zu hundert Prozent ab. Aber sie helfen die Verbreitung der Viren im Nahbereich zu stoppen. Maskenträger können auf diese Weise andere Menschen vor einer Tröpfcheninfektion schützen, falls sie das Corona-Virus in sich tragen“, bringt die Verbraucherzentrale NRW die aktuelle Empfehlung

von Bund und Ländern auf den Punkt. „Der wichtigste Schutz besteht jedoch nach wie vor darin, einen Abstand von mindestens 1,5 Metern zu anderen Menschen einzuhalten, das Niesen und Husten in die Armbeuge sowie gründliches Händewaschen nach jeder Berührung von Flächen und Gegenständen außerhalb der eigenen vier Wände nicht zu vergessen“, warnt die Verbraucherzentrale, sich durch das Tragen einer Behelfsmaske in falscher Sicherheit zu wiegen. Zur Anwendung des individuellen Corona-Infektionsschutzes hat sie folgende Hinweise:

- Baumwollmasken nur Notbehelf:

Wer bereit ist, bei allen unvermeidlichen Gängen und Kontakten einen Mund-Nasen-Schutz zu tragen, sollte sich jedoch keine medizinischen Filtermasken besorgen. Denn OP- und andere Profi-Masken (FFP1- und FFP2-Masken) werden dringend zum Schutz von Patienten, Ärzten und Pflegepersonal benötigt. Die begehrte und inzwischen äußerst knappe Ware wird am Markt oft als Fake-Variante oder zu völlig übersteuerten Preisen angeboten. Das Nähen und Tragen einer einfachen Stoffmaske - am besten aus Baumwolle - ist zwar nur ein Notbehelf, der beim Gang nach draußen jedoch helfen kann, die Verbreitung von Corona-Viren etwas mehr einzudämmen.

- Mund-Nasenschutz „Marke Eigenbau“: Eine Tröpfcheninfektion ist nach derzeitigem Stand der Hauptübertragungsweg für Corona-Viren. Das Tragen einer Mund-Nasen-Maske kann vor allem andere Menschen vor einer Infektion schützen. Wer zu selbstgenähten Masken aus Stoff greift, sollte darauf achten, dass sie aus mehreren Lagen bestehen - am besten indem eine Schicht in Falten gelegt wird. Nur ein an den Rändern enganliegender, mehrschichtiger Schutz, der Mund und Nase bedeckt, fängt die Tröpfchen auf, die sonst beim Sprechen, Husten oder Niesen in einem Umkreis von 1,50 Meter ausgestoßen und verteilt werden. Außerdem trägt der Mundschutz dazu bei, das unwillkürliche Anfassen von Mund und Nase zu unterbinden. Als Material eignet sich am besten Baumwolle, weil dieses Material luftdurchlässig ist und in der Maschine bei 60 Grad waschbar ist.

- Bezugsquellen für Behelfsmasken: Viele Menschen nähren aus Kapazitätsmangel am Markt den Mund-Nasen-Schutz selbst, verschenken oder vertreiben ihn über kommunale Einrichtungen, in Online-

portalen oder in kleinen Geschäften. Auch Textilhersteller stellen ihre Produktion zum Teil auf Stoffmasken um. Bereitwillige Maskenträger können sich in ihrem persönlichen Umfeld nach entsprechenden Angeboten umsehen. Kunden, die im Internet auf ein Selfmade-Angebot stoßen, sollten auf die Seriosität des Anbieters bei seinen Allgemeinen Geschäftsbedingungen und im Impressum achten und vom Kauf teurer Produkte absehen.

- Hygiene beachten ist weiterhin erste Pflicht: Wer vom Einkaufen oder Spaziergang nach Hause kommt und dabei in Kontakt mit unzähligen Oberflächen gekommen ist, muss unbedingt weiterhin zuerst seine Hände gründlich mit Seife waschen. Erst anschließend sollte man den Mundschutz abnehmen und ihn so aufhängen, dass er nichts berührt und gut trocknen kann. Die Maske sollte auf keinen Fall mit ungewaschenen Händen an der Innenseite, sondern am besten nur an den Bändern berührt werden. Hände danach nochmal gründlich waschen! Das gilt vor allem bei einer mehrfachen Anwendung des Notbehelfs. Wie die eigene Zahnbürste sollte auch ein Mund-Nasenschutz mit niemandem geteilt werden! Den Mundschutz so häufig wie möglich in der Maschine bei 60 Grad mit herkömmlichem Voll-Waschmittel waschen, auch wenn man nur ein Exemplar besitzt.

Rechtlichen Rat zum Warenkauf bietet die Bielefelder Beratungsstelle der Verbraucherzentrale NRW - derzeit ausschließlich telefonisch oder per E-Mail. Kontaktdaten finden Ratsuchende im Internet unter www.verbraucherzentrale.nrw/beratung-vor-ort. Spezielle Antworten auf Corona-Fragen zur Bewältigung des Verbraucheralltags gibt's auch telefonisch unter (02 11) 3399 5845, montags bis freitags von 9 bis 15 Uhr und online unter www.verbraucherzentrale.nrw/corona.



**"Aus Steinen,
die einem in
den Weg
gelegt werden,
kann man
Schönes bauen."
J.W. von Goethe**

Martin
MALER- UND RAUM AUSSTATTERMEISTER
Pott

*Handwerk, Tradition und
die Leidenschaft für Schönes verbindet.*

Gardinen ■ Parkett ■ Teppiche
■ Bodenbeläge ■ Sonnenschutz
■ Malerarbeiten ■ Polsterei

☎ 0 54 28 - 381 (Melle-Neuenkirchen)

☎ 0 52 01 - 59 89 (Halle - Westf.)

www.raumausstattung-pott.de

10 JAHRE IN HALLE

talkextra[®]

Mobilfunk · DSL · Festnetz · Mobiles Internet

Tobias Grund

vodafone

OTELÜ

Unser Geburtstagsangebot im Mai:

• Bei Tarif-Abschluss erwartet die Kundschaft ein Präsent
• Anschlusspreis frei bei allen Vodafone Mobilfunktarifen

Ronchinplatz 3 • Halle • Tel. 66 37 23
M. 01 73-42 81 76 8 • E. vfshophalle@vodafone.de

Schönheitsstudio Heidemann lockt den Sommer



Seit über 25 Jahren setzt Barbara Heidemann ...

Barbara Heidemann ist seit über 25 Jahren mit Herzblut Kosmetikerin. Seit Dezember 2012 ist ihr 1994 gegründetes Schönheitsstudio an der Langen Straße 65 in Halle ansässig, wo sie ihrer Kundschaft in gepflegtem Ambiente vielfältige kosmetische Behandlungen anbietet. Dabei setzt Barbara Heidemann schon immer auf die Produkte der Firma Babor „Es sind ausgesprochen gut verträgliche Produkte“, beschreibt sie die Produktpalette. Für jeden sei das Passende dabei, mit dem man seine Haut gezielt pflegen könne. Für das Frühjahr empfiehlt sie eine Ampullenkur, die Feuchtigkeitspflege, Regeneration und Straffung für jeden Hauttyp beinhaltet - als gute Vorbereitung der Haut auf den bevorstehenden Sommer. Für die anschließende Pflege gibt es eine Anti-Aging-Creme, die die Haut sehr intensiv regeneriert. Noch intensiver wirken die Produkte von Dr. Babor, die vor allem für sehr reife Haut entwickelt wurden, um ihr zu helfen, sich zu regenerieren und Feuchtigkeit aufnehmen zu können. „Eine ganz intensive Kosmetik“, so die Haller

Geschäftsfrau. In ihrem Kosmetikstudio sind bereits die Trendfarben für das Frühjahr und den Sommer eingetroffen. „Sehr schöne pastellige Farben“, schwärmt die Kosme-



... in ihrem geschmackvoll eingerichteten Schönheitsstudio ...

tikerin. „Sie passen besonders gut zu Frauen mit einem hellen Teint.“ Dazu gibt es schönen Bräunungspuder, tolles Rouge in Puderform und zarte Cremelidschatten. „Die



... auf die hochwertigen Produkte des Kosmetik-Herstellers Babor

sind wirklich etwas Schönes für den Sommer“, freut sich Barbara Heidemann - gerade, weil sie ganz einfach aufzutragen sind. Auch Lippenstylos, zwei pinkfarbene Lippgloss und schicke Nagellacke, ebenfalls in zwei unterschiedlichen Pinktönen - natürlich neben all den anderen Nagellackfarben - hält sie für die Kundinnen bereit. Ganz neu im Schönheitsstudio ist ein Selbstbräuner der Marke ‚Mark Inbane‘. „Ganz tolle Produkte für Körper und Gesicht“, findet sie. Auf Grund der Verordnungen bietet Barbara Heidemann neben den Kosmetikprodukten zur Zeit ausschließlich kosmetische Fußpflege in ihrem Studio an. Wer

Probleme mit Hornhaut, eingewachsenen Fußnägeln oder störender Hornhaut hat, kann seine Füße bei der Kosmetikerin in Ordnung bringen lassen, um wieder gut laufen können. Für die Zeit nach den Behandlungseinschränkungen empfiehlt Barbara Heidemann zudem die Mikrodermabrasion, eine besondere Behandlungsform für einen besonders schönen Teint. Dabei werden die Hautschuppen von der oberen Hautschicht entfernt - für ein glattes, schönes Hautbild. Terminabsprachen sind unter der Telefonnummer 05201- 87 89 82 möglich. -sig- ■



- Handwerkliche Fleischerei mit Landwirtschaft und artgerechter Tierhaltung
- verantwortungsbewusster Umgang
- garantierte Qualität und Frische

Hausschlachtereie Niemeyer

Vom Erzeuger zum Verbraucher

Pallheide 3 · 33829 Borgholzhausen · Tel. 0 54 25/51 06

Öffnungszeiten: Di-Do 9-12.30 Uhr und Di 14-17 Uhr, Fr 8-18 Uhr, Sa 8-13 Uhr

Carotta GmbH

autoPRO

- Kfz-Meisterbetrieb für alle Marken
- Lackiertechnik
- Unfallreparatur
- Transporter-Verleih

Ugo Carotta GmbH · info@carotta-halle.de
Elsa-Brändström-Str. 34 · 33790 Halle (Westf.)
Telefon: 05201 4597 · Fax: 05201 666283

Wir sind umgezogen zum Ronchinplatz 3

Die Stoffkiste

Ingrid Harder



ICH NÄH
MIR DIE WELT,
WIE SIE
MIR
GEFÄLLT.

Brother & elna Nähmaschinen
Stoffe / Kurzwaren
Maschinenstickerei
Sonderanfertigungen
Nähschule

Ronchinplatz 3 · 33790 Halle (Westf.)
Tel. 01 70-67 88 224 · www.diestoffkiste.de

**Unser Angebot im Mai:
auf alle elna-Nähmaschinen 10% Rabatt
und weiter wechselnde Angebote**

Freundeskreis initiiert Spende für Suppenküche



Elke Rosenthal und Axel Reimers besuchten im Jahr 2019 anlässlich einer Delegationsreise die Leiterin der Suppenküche Gaida Pevko (m)
Foto: © Klaus Peter Schillig

gelebt hat und sowohl in der evangelischen St. Simeons-Gemeinde als Vorstandsmitglied als auch in der Suppenküche als Helferin aktiv ist, schickte gleich zwei vollgeschriebene DIN-A-4-Seiten. Peter Schillig und Christian Loest, ebenfalls ehrenamtlich im Freundeskreis aktiv, waren sich schnell einig, dass man nach diesen Schilderungen helfen müsse. Und davon ließ sich auch die Bürgermeisterin überzeugen. Eva Roberta berichtete unter anderem über die Aktivitäten, aber auch die finanziellen Engpässe der Suppenküche. Die hat nämlich unter anderem die Versorgung von Senioren übernommen, die angesichts der verhängten Kontaktsperrungen nicht mehr zum Einkaufen gehen oder gar nicht aus dem Haus kommen. Fünf Mal pro Woche werden 60 warme Mahlzeiten zum Mitnehmen gekocht, weitere 15 Portionen werden direkt an bedürftige ältere Menschen geliefert. Und das muss weitgehend ohne Unterstützung der Stadt gelingen. Suppenküchen-Leiterin Gaida Pevko bekommt zwar viele Spenden vor allem in Naturalien, auf dem Konto ist dennoch bald Ebbe. Denn auch bei vielen Spendern wird angesichts der Krise das Geld knapper. Umso höher zu bewerten ist eine Aktion von jungen Leuten aus Riga, die mit Autos voller frischer Lebens-

mittel jede Woche in eine andere Stadt fahren, um dort Initiativen wie die von Gaida Pevko zu unterstützen. Die rührige Frau aus Valmiera, für deren Einrichtung die Haller schon mehrfach gespendet haben, wurde als Fachfrau mit ihrem sozialen Engagement in den vergangenen Tagen und Wochen schon drei Mal von Fernseh-Journalisten befragt. Und wie erlebt die Lehrerin Eva Roberta den Corona-Alltag in Valmiera? Sie fühlt sich, wie viele Menschen, zusehends eingeschränkt, nimmt es aber mit Humor. Als die Schulen in Lettland am 13. März geschlossen wurden, sei das zunächst kein Weltuntergang gewesen, denn am 16. März hätten ohnehin die Frühjahrsferien begonnen. „Die Herausforderung folgte danach. Der Unterricht findet seitdem zu Hause und online statt“, schreibt sie. „Lehrer mutieren langsam zu Computerfreaks.“ Für viele Familien war das eine zusätzliche Herausforderung, denn neben dem Job - ob im Büro oder im Home-Office - musste plötzlich wieder Mittagessen gekocht werden, das die Kinder vom ersten bis zum sechsten Schuljahr normalerweise gratis in der Schulkantine bekommen. Die Stadt Valmiera habe da schnell reagiert, berichtet Eva Roberta und liefert jetzt an fünf Wochentagen 750 warme Mahlzeiten an die Haustüren. „Da sind wir richtig stolz drauf“, spricht sie der Stadt ein dickes Dankeschön aus. Ein weiteres Lob gilt ihren Landsleuten: Es gebe keine Hamsterkäufe. „Das Volk hat Mitte März

versucht, alles leer zu kaufen, aber es ist ihm nicht gelungen“, schreibt Eva Roberta mit Humor. Die Supermärkte hätten zugesichert, dass es ausreichende Reserven gebe und Hamsterkäufe sich nicht lohnten. „Gott sei Dank hat das Volk zugehört und wir haben bis jetzt keine Probleme mit Produkten gehabt.“ Mitgeschickte Fotos zeigen Regale voller Klopapier, Nudeln und Mehl. Es gebe auch keine Schlangen vor den weiterhin geöffneten Lebensmittelgeschäften, Baumärkten, Drogerien, Apotheken und Haushaltswarenläden. Auf einen ihrer wichtigsten Bräuche aber mussten die Einwohner*innen von Valmiera beim vergangenen Osterfest verzichten. Die Stadt hat weder dekoriert noch Schaukeln aufgehängt. „Laut einem alten Brauch muss ein Lette zu Ostern unbedingt Schaukeln, denn das schützt einen vor Krankheiten und Mückenstichen das ganze Jahr. Was soll der arme Lette nun machen?“, fragt sich Eva Roberta schmunzelnd. Stand Dienstag, 14. April, verzeichnet Lettland 655 nachgewiesene Corona-Erkrankungen, fünf Personen sind verstorben, 16 wieder genesen. ■

Die Suppenküche in Valmiera bekommt in diesen Tagen eine Spende von 2000 Euro überwiesen, die Bürgermeisterin Anne Rodenbrock-Wesselmann aus dem Partnerschafts-Fond bewilligt hat. Der Freundeskreis Valmiera ist in Halle (Westf.) zwar noch nicht offiziell gegründet, hat zusammen mit der Stadt aber dennoch in Corona-Krisenzeiten damit bereits ein Zeichen der Solidarität mit der lettischen Partnerstadt gesetzt. Zur Vorgeschichte: Freundeskreis-Mitgründer Peter Schillig hatte sich in Valmiera bei Eva Roberta nach den Auswirkungen der von der lettischen Regierung verhängten Einschränkungen erkundigt. Die Lehrerin, die lange auch in Deutschland

Haller Willem
Das Stadtmagazin mit Herz für alle in Halle

Wir sind WIEDER für Sie da!

Liebe Kundinnen und Kunden,

ab sofort ist unsere Agentur wieder für Sie geöffnet und wir bieten unseren gewohnten persönlichen Beratungsservice vor Ort.

Selbstverständlich unter Einhaltung strenger Hygieneschutzmaßnahmen! Denn Ihre Gesundheit und die unserer Mitarbeitenden hat nach wie vor oberste Priorität.

Nutzen Sie auch weiterhin unsere Kontaktmöglichkeiten wie z. B. Telefon, E-Mail, WhatsApp, unser Kundenportal „Meine LVM“ oder bequem unsere LVM-App:

Einfach den QR-Code scannen und herunterladen. Oder im Browser unter lvm.de/app

LVM-Versicherungsagentur
Grüner
Gartenstr. 2
33790 Halle (Westf.)
Telefon 05201 35 80
info@gruener.lvm.de
<https://gruener.lvm.de>

Blieben Sie gesund!

LVM VERSICHERUNG



Entscheiden ist einfach.

Weil die Sparkasse verantwortungsvoll mit einem Kredit helfen kann.

Sparkassen-Privatkredit

3,49 %
effektiver Jahreszins*

Bonität vorausgesetzt, gebundener Sollzinssatz 3,44 % p. a. für Nettodarlehensbeträge ab 2.500 Euro, Laufzeit 12 bis 120 Monate, Angebot gültig bis 30.06.2020.

*Beispiel: 3,49 % effektiver Jahreszins bei 10.000 Euro Nettodarlehensbetrag mit gebundenem Sollzinssatz von 3,44 % p. a., Laufzeit: 48 Monate, Gesamtbetrag 10.688,42 Euro, monatliche Rate 222,68 Euro, Schlussrate 222,46 Euro.

Kreissparkasse Halle (Westf.)

www.kskhalle.de/privatkredit

Die Stoffkiste ist umgezogen



Ingrid Harder hat gut Lachen: trotz oder gerade wegen der Coronakrise hat sie alle Hände voll mit dem Nähen von Masken zu tun und zwischendurch ist sie außerdem umgezogen.

Ingrid Harder hat gut Lachen: trotz oder gerade wegen der Coronakrise ist sie beinahe Tag und Nacht im Einsatz an der Nähmaschine und näht einen Mundschutz nach dem anderen. Die Bestellungen häufen sich, Liefertermin ist zur Zeit Mitte Mai. Und mittendrin in der Fertigung der unzähligen Aufträge ist Ingrid Harder mit ihrem Geschäft „Die Stoffkiste“ auch noch umgezogen. Angefangen hat die Hallerin vor ca. sieben Jahren im Friesenweg - mit einer kleinen Kollektion handgemachter Textilien für Babys und Kleinkinder, Körner- und Kuschkissen sowie Genähern auf Bestellung. Als sich das Geschäft in der Ravensberger Straße 2 anbot, packte sie mutig ihre sieben Sachen und eröffnete am 1. Juli 2014 ihr erstes, richtiges Ladenlokal in der Haller Innenstadt. Für das schnell wachsende Angebot an Stoffen und Kurzwaren und für die Nähkurse, die Ingrid Harder in regelmäßigen Abständen anbot, wurden die Räumlichkeiten ebenso schnell eigentlich schon wieder zu klein. Spätestens seit Ingrid Harder offizieller Fachhändler für Elna-Nähmaschinen wurde, kam der Laden oft an seine räumliche Kapazität. Im Oktober letzten Jahres übernahm sie zudem auch die Kompetenz als Brother-Fachhändler. Als das Westfalen-Blatt in Halle die Geschäftsstelle in das Reisebüro um die Ecke verlegte, bot sich für Ingrid Harder die Gelegenheit, sich mit der Stoffkiste zu vergrößern. 120 Quadratmeter Ladenfläche bieten am Ronchinplatz 3 nun

Platz für das Geschäft inklusive einem zusätzlichen Raum für Lager, Büro- und Nähmaschinenwerkstatt sowie einem eigenen Raum für die Nähschule. „Die Ausstellung wird natürlich größer“, freut sich die Haller Geschäftsfrau auf die Möglichkeit, nicht nur das Stoffangebot erweitern zu können, sondern auch das Nähmaschinenangebot. In der Nähschule werden sechs Nähplätze mit Elna-Nähmaschinen ausgestattet. Für Spezielles stehen den TeilnehmerInnen zudem zwei sog. Overlook-Nähmaschinen und eine Cover-Nähmaschine zur Verfügung. Hier kann die Kundschaft auch bei Kaufwunsch testen, welche Maschine die gewünschten Ansprüche erfüllt und am Besten passt. Außerdem sind Schulungen für die Nähmaschinen von Elna und Brother geplant. „Da weiß ich aber nicht, wann ich das umsetzen darf“, sagt Ingrid Harder mit Blick auf die Corona-Verordnungen. Das gilt natürlich auch für die Nähschule. Am 4. Mai startet ‚Die Stoffkiste‘ am Ronchinplatz 3, leider nicht, wie ursprünglich geplant, mit einer Nähmaschinen-Präsentation durch eine Elna-Fachkraft. Doch das wird nachgeholt. „Es passiert noch Einiges“, macht Ingrid Harder neugierig auf die Zukunft. Im Mai gibt es auf jeden Fall wechselnde Angebote. Die Öffnungszeiten bleiben auch an neuer Adresse die alten: montags, donnerstags und freitags von 9 bis 13 und von 15 bis 18 Uhr, dienstags durchgehend von 9 bis 18 Uhr sowie mittwochs zwischen 9 und 13 Uhr und samstags zwischen 10 und 13 Uhr. **sig**

Gott ist Liebe und Licht



Noch gestern lebte ich in einer unbekümmerten Welt, in der man fast alles tun und lassen konnte, was man wollte und ich hatte hunderttausend Träume und Wünsche. Auch war der Terminkalender mit herrlichen Jobs und Aufträgen gefüllt. Doch die Corona Krise kam unerwartet, traf hart, und zerstörte wie ein Blitzschlag fast alle Ziele für dieses Jahr. Es war schon weit nach Mitternacht und irgendwie fand ich in der Dunkelheit den Schalter nicht um mein Kopfkino auszuschalten. Also wälzte ich mich weiter in meinem Bett von einer Seite zur anderen. Ich hatte vor einigen Stunden mit meinem Bruder telefoniert und es tat gut, dass er mit uns fühlte in dieser tiefen Krise in der wir uns gerade befanden. Wohl sehr viele Menschen auf unserem Planeten haben derzeit Sorgen, erfahren Kummer und großes Leid. Ich grübelte und zermarterte mir den Kopf, wie es wohl mit unserem Geschäft, das wir über viele Jahre mit ganz viel Liebe, Mühe und Einsatz aufgebaut hatten, weitergehen würde. Fragen über Fragen und keine Antwort. Alles, was vor uns lag, lag unter einem Schleier des Nichtwissens. Ein Satz, den mein Bruder am Telefon sagte, lies mich einfach nicht los. Er meinte: „Da fällt über Nacht ein Kartenhaus einfach ein“. Ich stimmte ebenfalls traurig zu. Doch plötzlich kam mir in der Nacht ein positiver Gedanke, sicherlich durch Gottes Geist empfangen. Ich sagte mir: „Ja, ein „Kartenhaus“ ist schwach und würde jetzt einfallen. Aber, Gott hat uns doch ein starkes Fundament gebaut und darauf stehen 4 massive Säulen die mit eisernen Schrift versehen sind. Liebe - Glaube - Hoffnung - Vertrauen. Liebe = Gott ist Liebe und Licht! Ich

bin in dieser Zeit nicht allein. Unser Herrgott ist da, wenn ich nur nach ihm rufe und eine persönliche Beziehung zu ihm habe. Glaube = Fundament! Gott trägt uns behutsam durch diese schwierige Zeit. Alles was geschieht ist Sein Plan und Er kennt den Weg! Hoffnung = Mein Anker. Der Anker in meinem Leben ist Jesus, an ihm kann ich mich festhalten. Und je schlimmer es kommt, desto fester klammere ich mich an ihn. Vertrauen = Herr, ich vertraue auf dich. „Wer auf Gott vertraut, dem kann gar nichts geschehen“, heißt es in unserem christlichen Lied. Meine Liebe und mein Vertrauen zu Jesus ist so groß, dass mir in der Tat nichts geschehen kann. Selbst wenn die Zeit für mich hier auf Erden abgelaufen ist habe ich die Hoffnung als ein Kind Gottes in seine liebenden Arme zu fallen. Die Welt wird sich nach der Corona Krise sicherlich ein Stück verändert haben. Und während dieser, doch auch jeder anderen Zeit, ist es sicherlich normal, dass man auch mal traurig ist, sich allein fühlt, Ängste und auch Zweifel hochkommen. Jeder Mensch geht anders mit Widrigkeiten des Schicksals um. Dabei sollte man aber nicht das Schöne aus den Augen verlieren. Bei allem was im Leben auch geschieht werde ich mich hoffentlich immer daran erinnern, wer in meinem Leben Regie führt. Gott ist Liebe und Licht, Er ist mein Fundament, an Ihm kann ich mich festhalten und Ihm blind vertrauen. Vielleicht ist dies ein Glaubenssatz den sich auch andere Menschen merken können. Nicht nur in dieser, sondern zu jeder Zeit. In diesem Sinne wünsche ich allen Gottes Schutz und reichen Segen. **Marita Theil**

www.steinhanes-baumaschinen.de

Maschinenverleih

Steinhanes GmbH

05201 16767



Brickenkamp Metalltechnik

B

Edelstahl • Aluminium • Stahlbau • Brandschutz

- Aluminium Türen + Fenster
- Vordächer + Markisen
- Fahrradständer
- Wintergärten + Fassaden
- Balkon- + Treppengeländer
- Treppen

Brickenkamp GmbH · Metalltechnik
Margarete-Windthorst-Straße 6 · 33790 Halle/Westf.
Tel. 05201 / 8188-0 · Fax 05201 / 8188-18

Post@Brickenkamp-Halle.de
www.Brickenkamp-Halle.de

Moscheeverein spendet Klinikum selbstgenähte Schutzmasken



Um sowohl das Personal als auch die Patienten zu unterstützen, nähten Vorstandsmitglieder des Türkisch-Islamischen Kulturvereins Halle/West-

falen Nasen- und Mundschutzmasken für das Klinikum Halle. Insgesamt wurden 200 Masken zu Hause von fleißigen Schneiderinnen selbst genäht. Die Damen des Moscheevereins, Gülsüm Tire-Cetin, Durkadin Vezne, Malika Tekes und Tülay Kalkan übergaben die Masken gemeinsam mit einem Korb an Süßes dem Klinikum und freuten sich über die gelungene Aktion. Das Klinikum freute sich ebenfalls sehr über diese Spendenaktion, besonders auf Grund der Tatsache, dass im Moment viele Schutzmasken benötigt werden. Der Moscheeverein wolle damit dem Krankenhauspersonal die nötige Wertschätzung und Anerkennung erbringen. Weitere Masken sollen für weitere Institutionen genäht werden.

Sie wollen Ihre Immobilie verkaufen?

Wir sind gerne Ihr Ansprechpartner!



Telefon: 0 52 01/1 81-3 33
www.ivb-halle.de

Buchbesprechung von Silke Speckmann, Bücher & Geschenke

John Ironmonger
„Der Wal und das Ende der Welt“



Ein Buch, das in die Zeit der Coronakrise passt und uns Hoffnung macht! Ein kleines Dorf, eine Epidemie, eine globale Krise und ganz viel Menschlichkeit. In St.Pian in Cornwall werden am gleichen Tag der Mathematiker Joe und ein Wal an Land gespült und von den Bewohnern des Dorfes gerettet. Noch ahnt niemand, dass die Welt vor einem Kollaps steht und das Joe bald ein Held sein wird. Denn er hat ein Computerprogramm entwickelt, das Katastrophen vorhersehen kann. Ein außergewöhnlicher Roman über Zusammenhalt und Empathie in Zeiten der Not an den wir uns auch nach der Lektüre noch lange erinnern. Fischer 12 Euro

Corona-Alltag in unserer Partnerstadt Valmiera



So wie an diesem Sonntagmorgen im vergangenen Jahr sieht es zurzeit rund um das große Einkaufszentrum mitten in Valmiera aus: Kaum eine Menschenseele ist unterwegs.
Foto: Stadt Halle (Westf.) - Peter Schilling

Die Jüngste im Haushalt besucht die achte Klasse und bekommt ihren Lehrstoff via Internet, die zweitälteste paukt oft vor dem Computer-Bildschirm für ihre bevorstehende Prüfung an der Musikhochschule, die Mutter hat ihr Büro ebenfalls nach Hause verlegt, versorgt als Lehrerin von hier aus ihre Schüler mit Aufgaben und Vorschlägen. Typische Haller Verhältnisse in Corona-Zeiten? Auch. Aber diese Schilderung stammt aus Halles lettischer Partnerstadt Valmiera. Als spannend bezeichnet Sanita Loze den Alltag zu Hause. Ihre Jüngste habe ihre Probleme mit dem Aufstehen, erledige ihre digital übermittelten Hausaufgaben aber meist am Vormittag. „Sie kann sehr gut in ihrem Tempo lernen, keiner treibt sie im 40-Minuten-Takt vorwärts“, ist eine mütterliche Erkenntnis. Die mittlere Tochter ist von Riga wieder nach Valmiera gezogen, skypst ständig mit ihrem Lehrer, weil sie für ihren Abschluss in klassischer Gitarre in Praxis und Theorie übt und büffelt. Die älteste Tochter wohnt und arbeitet in Riga, zurzeit ebenfalls im Home-Office. Auch die Mutter selbst braucht natürlich ihre Zeiten am einzigen Computer im Haushalt, denn als Leiterin des Jugendzentrums „Vinda“ in Valmiera muss sie täglich mit ihren Kolleginnen und Kollegen in Kontakt bleiben. „Wir stellen jeden Tag auf unsere Homepage und auf unsere Facebook-Seite verschiedene Ideen, was Kin-

der zu Hause machen können“, schreibt Sanita Loze. Da „Vinda“ aber keine klassische Freizeitstätte ist, sondern eine Bildungseinrichtung, bekommen die Kinder und Jugendlichen über WhatsApp und das elektronische Klassenbuch auch Aufgaben gestellt, „die sie nach Lust und Laune erledigen können.“ Der Break-Dance-Lehrer beispielsweise schicke Videos mit Tanzbewegungen oder die Foto-AG dokumentiere Bemerkenswertes aus dem Alltag. Auch die Leiterin und Lehrerin bekennt, dass sie selbst viel Neues erfahren habe in diesen Wochen: „Ich habe schon jetzt sehr viel im Bereich der Technologien gelernt, was für mich Anfang März kaum vorstellbar war, z. B. Konferenzen mit Kollegen über Zoom, Aufgaben im Google-Classroom gestalten und mit Schülern auf dieser Plattform zu kommunizieren.“ Dazu sei auch die Fachkraft für Jugendarbeit der Stadt Valmiera eingeschaltet. Jugendliche könnten sie ansprechen, wenn es Schwierigkeiten mit den Schulaufgaben oder zu Hause mit den Eltern Probleme gebe, schreibt Sanita Loze. Schließlich herrscht auch im eigenen Haushalt nicht nur Harmonie. „Vor der Krise trafen wir uns nur am Abend, aber jetzt sind wir den ganzen Tag zusammen.“ Da werde es schon mal lauter. Man versuche dann, sich in die eigenen Zimmer zurückzuziehen oder einfach mal draußen einen Spaziergang zu machen, um mal etwas alleine zu sein. Oder einen Einkauf. Aber da gibt es in Valmiera ähnliche Einschränkungen wie in Halle auch. Zu Beginn der Krise habe es auch hier Hamsterkäufe gegeben, vor allem auch leere Toilettenpapier-Regale. Das habe sich aber wieder normalisiert. Die großen Einkaufszentren seien samstags und sonntags geschlossen, Lebensmittelmärkte, Apotheken, Baumärkte oder Drogerien hätten ihre Öffnungszeiten verändert. „Aber die Menschen halten schon den geforderten Abstand ein und passen auf sich auf.“

Ing.-Büro BRAUN, SCHELLACK & KOLLEGEN
Weststraße 109 ☎ 0 52 01.30 80

direkt neben Holz Speckmann
www.gtue-pruefstelle-halle.de



Als freiberufliche Kfz-Sachverständige bieten wir:

- Unfallgutachten
- Fahrzeugbewertungen

VERTRAGSPARTNER
GTÜ
Prüfstelle Halle



Kleines Balkonkonzert am Marienheim - sehr zur Freude der Bewohner



Akkordeonspieler Harald Kießlich musizierte auf Einladung von Annette Niestrath-Groß (li.) und Anja Hamann rund ums Marienheim.

Auf Einladung der Leiterin des Sozialdienstes vom Haller Marienheims, Annette Niestrath-Groß und

rienheim, doch zu Zeiten von Corona und vielen Kontaktbeschränkungen fand das Konzert UM das Marienheim statt. „Wir möchten den Bewohnern einfach eine Freude machen, solange das Wetter noch so schön ist“, sagte Annette Niestrath-Groß. Bei sonnigem Frühlingswetter war es vielen Bewohnern im Haus möglich, an ihre Fenster zu kommen um den schmissigen Schlagern und Volksliedern, gespielt auf dem Akkordeon, zu lauschen - und wer konnte, der klatschte und schunkelte einfach mit. Eine besondere Überraschung hatte Alessa Jaimes, die in der Nachbarschaft des Marienheims wohnt, für die Bewohner - sie machte riesige Seifenblasen die ganz toll im Sonnenlicht glitzerten. „Sie hatte einfach angefragt, ob sie mitmachen darf“, freute sich Anja Hamann über die schöne und spontane Aktion. -sge



Alessa Jaimes überraschte die Bewohner mit großen Seifenblasen, Harald Kießlich spielte Schlagern und Volkslieder.

der stellvertretenden Heimleitung Anja Hamann erfreute der Alleinunterhalter Harald Kießlich die Bewohner des Marienheims. Eigentlich gehört er zum festen Bestandteil von vielen Festen rund ums Jahr IM Ma-

Mehr Beweglichkeit - weniger Schmerzen - Fehlhaltungen vorbeugen



efle-xx Bauch + Brust + Rippenbögen + Oberschenkelvorderseite.

Wer hätte jemals gedacht, dass die Welt so zum Stillstand kommt. Das Betriebe einer angeordneten Schließung auf ungewisse Zeit Folge leisten müssen. Die wirtschaftlichen Folgen, Kurzarbeit, Existenzängste und aktuell keine sichere Planung für die Zukunft ist ein niemals vorstellbarer Zustand geworden. Bei Saluto haben wir die gleichen Ängste, Sorgen und Kurzarbeit in fast allen Abteilungen. Aber, wir haben treue Mitglieder, Patienten, Kunden und somit haben wir sofort eine Woche nach der Schließung mit der Planung für die Zeit nach Corona begonnen. Uns allen ist bewusst, dass die Zeit nach Corona nie wie-

der so wird wie vorher. Wir haben uns weitergebildet und ein neuartiges effektives Trainingssystem angeschafft. Nicht nur während der Corona Zeit wurde sich weniger bewegt, mehr gegessen. Allein schon der Homeoffice Anteil hat die tägliche Bewegung zur Arbeit und im Unternehmen auf null reduziert. Zugleich passt sich unsere Muskulatur mit zunehmendem Alter dieser Fehlhaltung durch Sitzen an. Die Folgen sind eine verkürzte Brust- und Rückenmuskulatur. Dies macht sich durch Schmerzen im Rücken und durch Verspannungen im Hals- und Nackenbereich bemerkbar. Wenn Saluto wieder öffnen darf, und wir hoffen sehr, dass dies im Mai der Fall sein wird, bieten wir unseren Mitgliedern ein neues Muskeltraining an. efle-xx: Dieses durch computergesteuerte Geräteeinstellung gesteuerte Training beseitigt Fehlhaltungen und beugt diesen dauerhaft vor, verschafft mehr Beweglichkeit und ein besseres Körpergefühl. Das Resultat: Mehr Beweglichkeit - weniger Schmerzen. Jeder der das efle-xx Training testen möchte kann sich zu einem kostenfreien 5maligen Probetraining anmelden. (05201-815082 oder studio@saluto.de mit Angabe der Rückrufnummer). ■

Medical-Service

Krankentransporte für Rollstuhl/Tragestuhl, Dialysepatienten, KG, Arztbesuche, Kur- und Reha-Aufenthalte, Privatfahrten
Direktabrechnung über alle Krankenkassen

Medical - Service Dietmar Erlei • Mobil 01 72 - 6 02 92 08

ROBIN KAISER

Dienstleistungen

- Erdarbeiten • Gartengestaltung und Pflege •

Robin Kaiser | Hamlingdorfer Weg 1a
Tel. 0151/ 17451638 | 33829 Borgholzhausen
Robin_Kaiser@gmx.net

Dafür sorgen meine Vertrauensleute!

- BERUFSUNFÄHIGKEITSVERSICHERUNG
- BU LEVEL SUPERSAFE 10.000 / 10.000
- JOBSTART DELUXE 100% ★★★★★

Ihre LVM-Versicherungsagenturen in Halle

Fliegel
Graebestraße 15
Tel. 4171 · fliegel.lvm.de

Grüner
Gartenstraße 2
Tel. 3580 · gruener.lvm.de





**Die Zukunft kann
keiner vorhersehen, aber
jeder kann sie wagen.**

**Morgen
kann kommen.**

Wir machen den Weg frei.

Wir finden, die Welt braucht mehr Zuversicht. Deshalb unterstützen wir alle, die den Mut haben, ihre Zukunft selbst in die Hand zu nehmen. Anpacker und Frühaufsteher, die Familien oder Start-ups gründen, Hausbauer, Pläneschmieder – gemeinsam schauen wir nach vorn und sagen: Morgen kann kommen. Wir machen den Weg frei.